# **Landesbibliothek Oldenburg**

### Digitalisierung von Drucken

# Nachrichten für Stadt und Land. 1866-1938 70 (1936)

255 (19.9.1936)

<u>urn:nbn:de:gbv:45:1-695188</u>

# # n g et g en tosten ble 46 mm brette Will meterseile 16 Gt., Annillenangelgen 8 Mf. citeffengelude 8 Mf. marteteile 16 Gt., Annillenangelgen 8 Mf. citeffengelude 8 Mf. marteteil ble 90 mprette Willimeterseile 60 Gt. den brette Willimeterseile 60 Gt. den norteile Scheinburgliche Anderbeatung (heben ung al. C. / Gestidentonichen den gegen den norteile Willimeterseile 60 Gt. den norteile Gt. den norteile 60 Gt. den n r Stadt und Land

Nummer 255

Oldenburg, Sonnabend, ben 19. September 1936

70. Jahrgang

## Saalidlacht in Eger

reicht hatte, erschossen aus den Reihen der Ordner plötzlich Ruse: "Mchung! Zeist sommt er." Im Augenblick umringten die Ordner auch schon den Abgeordneten und sieden, ohne daße er Malaß dazu gegeden hätte, über ihn her. Die wenigen im Saal annvesenden STP-Witglieder eiten Wolfner zu Histe, und es entspann sich eine sch wire kaufer zu ferei, in deren Berlauf mehr als zehn SDP-Witglieder verletzt wurden, darunter unchtere schon und Auflickeiten wiesen zahlreiche gefährliche Stichwunden und Aniederleiten wiesen zahlreiche gefährliche Stichwunden und Aniederschaften und mußte ins Krantenhaus eingeliefert werden. Auch Wolfiner erhielt schwere Ropberseizungen und Fußtritte und mußte ärztliche Siffe in Anspruch nehmen. Die Kommunisten waren mit Dolchen, Stahlruten, Wessern und Schlagtingen vorgegangen.

Adminiment waren mit Johnen, Stapfenten, Aeffett und Schlagtingen vorgegangen.
Als die Polizei endlich einschritt, wurden die am Boden liegenden Berkeiten überdies noch verprügelt. Die sommunistische Berkammlung wurde von dem anwesenden Regierungsvertreter feinswegs aufgelöft, sondern nach Fortschaftung der Berkeiten fortgesetzt.

### Blid in die Zeit

Dr. K. B. Olbenburg, 19. Ceptember.

Roch find die ersten vier Jahre bes Dritten Reiches nicht abgesaufen, und boch verfündet der Führer bes beutschen Bolles bereits die Organisation der tommenben vier Jahre. Der Aurnberger Parieitag hat Gelegenheit ge-boten, in umfassender Weise Rechenschaft über die Leistungen des nationalsgalalistischen Staates zu geben. Es ließ sich kaum alles das in der Presse ersassen, was in den sachlichen kaum alles das in der Presse ersassen, was in den sachlichen Sonderberichten des Kongresses an Ergednissen mitgeteist wurde. Der Eindruck des Geschaffenen ist so ungeheuer, daßer nur als geschichtliche Wertung zu betrachten ist. Ind das alles ist nicht selbsverständlich, sondern, an der Kürze der Zeit gemessen, ein er st au n l i ch er Van d er im Wen sich en wie in den Dingen. Der vollkommene Umbruch auf iedem Lebenszebeit hat die deutsche Artion ersätzt nub ihr das Bewußtsieh der Gemeinschaft gegeben, die sich klard darüber geworden ist, daß sie ihr Schicksal schwickelt für der ind klard darüber devorden ist, daß sie ihr Schicksal schwieden abt sied arfünden. find andere geworden, die Lebensanschauung hat sich gründ-lich gewandelt. Und es liegt uns ob, das Wesen des Um-bruchs zu ersassen und zu bewahren.

Das wird bem beutschen Bolf gar nicht einmal so schwer gemacht, benn niemals war die Erfenninis der Umwelt, ihrer Fehler und Schwächen so beutlich wie heute. Zweifellos er-Mart fich die Bandlung durch die Tatfache, daß an Stelle des Materialismus, der feine andere Triebfeder als Egoismus kenut, wieder die geistige Kraft großer Jdeen herrsche Kultur ist nur die Frucht des Dienstes am Gangen, das Stoffliche bagegen nur Bertzeug, aber nie imftanbe, von fich aus eine geistige Belt aufzubauen.

Das beutiche Bolf lebt in einer neuen geiftigen Belt, bie Das beutiche Volk lebt in einer neuen geistigen Welt, die sisch aufbaut, und so ungeheuer schwer auch ein Urteil aus ber Rähe ist, so überwältigend die äußeren Eindrück des Parteitags die innere Gedantenwucht der Rünnberger Rechenischt iberstrahlen, es ist doch möglich, die Gröhe der Konzeption des einen Willens, der alle ersaßt hat, zu dersichen. Sie liegt nicht so sehr en einzelheiten des Wiederaufbaues der deutschen Nation, des neuen Staates, der Behrmacht, der Freiheit und Ebre; sie liegt nicht in den aus Wunderbare grenzenden Leistungserscheinungen auf deutschem Voden, in den deutschen Stadten und Etraßen, sondern die Eröße der Konzeption unsterer Wiedergeburt liegt einzig und allein au f Rongeption unferer Biebergeburt liegt einzig und allein au f bem Gebiet ber feelischen Rraft, mit ber jene Fehler und Schwächen ber Umwelt genannt und befämpft verben. Benn wir auch auf unseren deutschen Bühnen noch das Bert einer neuen Dichtergeneration vermissen, so bietet sich uns im beutschen Leben eleit eine Uraussührung von erschiefter innerer Gewalt. Das deutsche Bolt hat in Selbsbessimung und Glauben den Kern seines Charatters wiederim Ginne Friedrichs bes Großen, ber ber erfte

Um das tieffte Befen diefes Parteitags ju flaten, ber mit seiner Bezeichnung "Parteitag der Ehre" gewiß die wehrhafte Etappe der neuen Entwicklung tennzeichnet, muffen wir in das Derz des Deutschen vorstoßen und bort nach bem Biberhall forichen. Dann tommen wir gu bem Ergebnis: es hat nichts fo febr auf bas Gemüt gewirft wie bie Erfenninis, baß bie Probleme unferer Zeit — und zwar

# Der Alcazar geiprengt

Baris, 18. Ceptember.

Paris, 18. September.

Wie aus Toledo geneldet wird, unternahmen am Freifagnachmitting ettma zweihundert marziftische Milizsoldaten den Stummtruppen, nachdem ein großer Ecthurm und ein weientlicher Teil des nach siehenden Aleagar durch eine Mine ge füren gt worden waren, einen Eturmangriffag die rauchenden Trimmer. Rach einem verzweiselten Ampfe der noch überlebenden Antionalisten sie is den Eturmmypen gelungen, die Fahne der spanischen Kennellen pergelingen, die Fahne der spanischen Kennellen und den Ruinen zu hissen. Mehrere Kinder, die so den Eturmsuppen gelungen, die Fahne der spanischen Kennellen und den Ruinen zu hissen. Mehrere Kinder, die so der Eturmsuppen gelungen, die Fahne der spanischen Kennellen und den Kennellen der Kennellen der kleine der Kennellen der des kleagar ein ach wie vor in den Hande der Antionalisten, lie ber 100 Mann verteidigten sich meiterhin in einem Gewöllen sich Weiterhin in deinem Gewöllen, die kleinen gewesen sie, Sie Getafe in der Umgebung von Abdrib gehört worden. Gine riesige Feuer und Anauchfante in aufgetigen, die silmeterweit zu sehen gewesen sein eines Aleagar sie eingefürzt. In Toledo sien gewesen sein eines Aleagar sie eingefürzt. In Toledo sien den der Errensung die Zwilbevölfterung von Toledo zwei Klometer von der Etadt in einem Lager untergebracht worden.

\* Baris. 19. September.

(Bester Funtbericht)

(Lebter Huntberlicht)
lleber die Sprengung des Alcazar meldet der Sonderberichterstatter von "Havas Aus Toledo, daß von roten
Bergleusen in sagelanger Arbeit ein Stollen in den Hels
getrieden worden sei, in dem dann mehrere hundert Kisosamm Dynamit zur Explosion gebracht wurden. Die
Birfung war surchtbar. Die meterdiden Mauern
des Alcazar sind an drei Seiten völlig zerhört und bieden
nur noch riefige Schutsbaufen. In sämlschauf Straßen von
Toledo und auf den Dächern der Häufer liegen große Steinblöde. Wie der Havas-Bertreter weiter berichtet, seien u. a.

Teile eines Araftvogens auf dem hof der Festung bei der Explosion über 200 Meter weit auf das Lach einer Kasterne geschlen bert worden. Sämtliche Fensterschied in der I worden. Sämtliche Fensterschied in der Stadt wurden durch den gewaltigen Lustveuch zusgesprengt. Man habe setwicklichen gewaltigen Lustveuch ausgesprengt. Man habe setwicklichen ein mächtige, über 100 Meter hohe Feuer und Nauchstaut, vermengt mit Teteinen und Gegenstäuden aller Art, sehen sonnen mit Eteinen und Gegenstäuden aller Art, sehen sonnen mit Teteinen und Gegenstäuden aller Art, sehen sonnen und ein Anarchisen und Marzisten einen Warzisten einen Abetstauf angetreten haben, um als erste ihre voten haw. Ichwarzen Kahnen auf den Trümmeren des Micazar zu hissen. Die Rationalisten hätten sich aber in den geborstenen Mauern noch weiter verteid zu, und kundenlang habe ein erbisterter Kampf um sehen Lein gelobt. Schliessich sehen Marzisten der Verleich zum Ridzug erteilt worden. Dann habe die rote Artisterie erneut einen Hagel von Geschoffen auf der Trümmerchauses Micazar und die umliegenden häufer gerichtet. Durch

nut einen Hagel von Geschöffen auf den Trümmerhausen des Alcazar und die untliegenden Hauser gerichtet. Durch untertreisse Günge dies einem Teil der Antionalisten gelungen, in diese Hauser einzudringen, odwohl sie bereits in Brand gestanden hätten.
In dem Hause Bericht seißt es dann weiter, daß der Kampf von 10 lihr ab die Jum Rachmittag getobt hade. Gegen 17 lihr seine die nahmetelse wieder zum Eturm angetreten. Beim Andruch der Tunkselbeit hade man den sindruch gehabt, daß es den Koten gelungen sei, ihre Kontionalisten habe auf dem ihm angewiesenen Fei, fire Kontionalisten habe auf dem ihm angewiesenen Klas gestämpt, die im erneuter Angels auf die Anwieren der Kontionalisten habe auf dem ihm angewiesenen sein Kuntuch des Allessans gehant. Der sommunistische Andwirtschaftsminister Uribe, der sozialistische Abgeordnich Jan verdien der Verreigung des Alcazar am Freitag fris beigervohnt. Nan nimmt an, daß die Verlusse der Rationalisten sehn Erne zu simmt unt an, daß die Verlusse der Rationalisten sehn und den kann ein unt an, daß die Verlusse der Rationalisten sehn und den kann nimmt an, daß die Verlusse der Antonalisten sehn und der Verlussen der Verlusse der Verlusse der Verlussen der Verlusse der Verlussen der Ver





Der Mcagar, eines der schönsten spanischen Bauwerte, von den Roten in die Luft gesprengt Damit ift eines Der Mcagar in Toledo, in dem fich über 1000 Kampfer der spanischen Militärgruppe aufs beldenmutigfte berteibigten, wurde von den Kommuniften in die Luft gesprengt. Damit ift eines Der Mcagar in Toledo, in dem sich über 1000 Kampfer der spallofen Beliebeingen, Der Mcagar in unversehrtem Zustand, rechts nach den zadlichen Beliebeinen Bei fchingen, bet schongen Bauwerte ein Opfer des Bolfcheinsmus geworden. — Lint's sehr man ben Mcagar in unversehrtem Zustand, rechts nach den gablichen Beliebeinen Bei fchingen Beniede Bei Gorgen Beliebeinen Beliebein Beliebeinen Belle Beliebeinen Beliebeinen Beliebeinen Beliebeinen Beliebeinen B

bie Beltprobleme — mit einer gerabezu optischen Genauig-teit in Nürnberg in die Erscheinung traten. Nie haben wir so unwerhüllt das Berneinende der Menschheit neben dem Bejahenden gesehen, nie die Unwerte des Daseins so zer-schmettert liegen seden neben den Berten, die allein das Leden lebenswert erscheinen Iassen. Zu dieser mit unheimlicher Schärfe herborgehobenen Bildmäßigsteit hat uns nicht etwa allein der innerdeutsche Borgang verholsen, sondern ebenso sehr bie Erscheinungen der übrigen Unwelt. Will man den Unteraand des Reendandes in diesen Sinne ersäutern, mas Untergang des Abendandes in diesem Sinne erfäuten, was an sich natürlich salsch ist, denn das Abendland als Begriff ift nicht durch Menlichenhand zu gestalten, dann läht sich nur sagen, daß der Untergang die logische Folge des Materialismus ist, dem nur durch die Rückerberung der seit den Berte begript werden fann.

Lene Krifesinungen der Umpelt sind der oder ung der seitstellich er Western der Umpelt sind der oder ung der seitstellich er Krifesinung der Umpelt sind der nach werden der der nach werden der der nach werden der der nach werden der der nach der nach

Bene Ericbeinungen ber Umwelt find por noch menigen Ine Erichenungen der Umweit jund vor noch verigen Jahren auch in unferem eigenen Lande wirksam gewesen; sie entzogen dem deutschen Bolf das Aundament der Jufunft und lieferten es der Anarchie aus. Dieser Bersuch unteribischen Kräfte missang, und wir sehen heute, daß sie sich auf andere Gediete begeben haben, um von dort aus die gleichen Ziele zu verfolgen. Wie gesagt, ist es nicht allein der

innerbeutiche Borgang, ber ben Bilbmedfel beleuchtet, fonumerdenige Korgang, der den Puldwechet beleingtet, lom-bern jett noch viel mehr die auherdeutliche Krife, die nicht etwa als eine Folgeerscheinung des deutschen Nationalsozia-lismus aufzusässen ist, sondern als unverschleierter Angriss einer Weltanschauung, deren Träger die Ohnmacht ihrer Lehre durch blinde Jerstörungsrevolten verdechen wollen. Was würde der Menscheit an Kulturkrästen bleiben, wenn tatsächlich der Volsscheinung zu furzer herrichaft gelangte? Denn dah die Serrschaft uur kur, ober grauenbast sein taffäcklich der Bolscheidenismus zu lurzer Serrichaft gelangte? Denn bach die Serrichaft nur lurz, aber grauenbaft sein müßte, ilt selbswerschaft den Bolscheidenismus ist ja nicht einmal in Sovietrussland eine tragende Idee, sondern ein Betrug, zinter dem sich ernternationale Imperialismus verdirgt, die internationale Machtgier weniger vaterlandsloser, von feiner Woral gehemmter Stämmtlinge. So stand der Arteilag von selbst auch in dem grellen Licht des Feuerdrandse, den Noskan über die Bölste würft, und er mußte Siellung dazu nehmen. Er dat es in einer Weise getam, die trop der geschlichen össenlichen Weinung im Ausland die färste Birkung bervorrief. Bir tönnen nicht fossen, die fer die Britzung der vorriefen ein einer bestieg getam, die trop der geschlichen össenlichen erneichse festige kontien, unmitteligter erscharzeiche

hoffen, bab biefer geiftige Belbjug unmittelbar erfolgreiche Schlachten ichlägt, aber bie gronten find zweifellos gang flar geworben. Es find nicht Fronten zwischen ben Boltern,

sondern innerhalb der Völker; es sind Fronten zwischen elebst. Es diefrie auch sür die Vetrossen nicht schwerfen. Den diendenne der Vetrossen als eine Entscheidung zu fällen. Geistiges Leben und Anarchie, wie sie der Volkevischung zu fällen. Geistiges Leben und Anarchie, wie sie der Volkevischung zu seinigen geben zurückt. Vetrossen sich eber Volkevischung zu seinigen Leben zurückt. Vetrossen zu der eines der der eine Leben das die übrige Welt nicht umbin fann, sich mit der Entscheidung auseinnaberzusehen. Das war noch im vortgen Jahr nicht so erfenndar, aber icht bist teine Drückbergerei mehr, das dolssenigten des wirdendergerei mehr, das dolssenigten sich ihrer geiftigen und bried den Ableren das Kückgarat, die sich ihrer geiftigen und briedt den Völkern das Kückgarat, die sich ihrer geiftigen und briedt den Volkern das Kückgarat, die sich ihrer geiftigen und briedt den Volkern das Kückgarat, die sich ihr die und briedt werden. Deutschald wie der es ist ein Deis ju est, wie auch Spanien ein Beispiel ist. Das erkere zeigt die Rotwen der ablischen Justernationalismus mit brutaler Gewalt verschinds in die kiedt. Die Welf num fich entschelden. Deutschalden das seine Stellung bezogen, und das ist als das höchste Ergebnis diese Vartetags festzuhaften.

# Die Parade des IX. Armeeforps vor dem Führer

Berleibung der neuen Fahnen — Das Oldenburger Regiment nimmt teil

Großenenglis bei Friplar, 18. Geptember,

Gurhelsen erlebte am Freitag wieder einen großen Tag. Als Abschlieb der herbstübungen des IX. Armeeforps fand dei Großenenglis südlich Friştar in Anwesenheit des Führers und Obertien Besplishaders der Wehr-macht, des Reichstriegsminissers Generalseldmartsdall den Vlom berg und des Oberbesellshaders des Heckells Generaldesets Freihert von Fritsch, sowie des Generas, Generaldesets Freihert von Fritsch, sowie des Generas, Generaldesets Freihert von Fritsch, lowie des Generas, Seneraldesets Freihert von Fritsch, des Generas, ber Flieger Wilch die selertliche lebergade der neuen, vom Kührer berliebenen Truppenschmen an die Truppentiel des Ux. Armeeforps satt. Anschließend nachm der Kührer die Barade über die Truppen des IX. Armeeforps ab. (Das Regiment Ar. 16 Oldenburg war spingagegogen worden.)

Das große Parabeselb war von Zehntausenben von Zuschauern bicht umfaumt. Auf der Chrentribüne sah man u. a. den Gauleiter des Gaues Kurhessen, Staatkrat Weisen, den Oberpräsidenten Prinz Philipp von Hellen, zahlreiche Vertreter der Partei und ihrer Gliederungen, sowie des Staates und der Behörden.

#### Die Anfunft bes Führers

Tie Antunit des Führers

Gegen 11 Uhr vormittags traf der Führer mit dem Meichstriegsminister und seiner Begleitung auf dem Bahnbof Jennern ein. Eine Abordnung erwies die militärischen Ehrenbezeugungen, Nach der Meldung des Leiters der Absperung, So-Odergruppenstührer Erd prinz zu Walle der, degad sich der Führer im Arastmagen durch ein Spasier der So-Verfigungsfruppe Arossen nach der Spasier der So-Verfigungsfruppe Arossen der Bedleitung der Arossen der Führer mit seiner Begleitung auf dem Paradeseld eintrifft, will der Judel der Jehrlausgebard von Blam berg, der Oderbeseldshaber des Seeres, Generaloberst Freiherr von Frisschlausende nicht abseihern Arisser der Terfischen Führer des Führer des Generalsberst Freiherr von Frisschlaussen der Artisser des Universitätiere, Aitzer von Leeb und der Kommandierende General des IX. Armeeforps, General der Artisserie Dell-

mann, erwarten ben Gubrer am rechten Glügel ber Sabmann, erwarten den Judere am rechten Juget der Jahrengruppe, die auf dem Paradefeld aufmarchieter ist. Die Jahnensompanie präsentiert, die Musit spielt den Präsentiermarsch. Der Kommandierende General des IX. Armeestops meldet dem Führer die Ausstellung. Der Kützer (dreitet unter dem Judes der Massen die Aront ab und begibt sich auf das für ihn errichtete Podium dor der Haupttildune.

#### Der Wührer fpricht

Der Führer übergab dann die Hahnen mit einer Ansprache an die Tempen, in der er au die alse deutsche Armee als die ftolgste aller Zeiten erinnerte und den Soldaten der neuem Armee die Worte gurief: "Ahr werdet zu diesen Jahnen siehen in guten und schlechten Tagen!" Ihr werdet ise nie verlassen und sie in Guren Faiglen tragen vor der wieder groß gewordenen Nation! Sie blidt auf Euch in höchstem Solz und mit blindem Bertrauen. Geweist Euch dieses Vertrauens würdig und stellt Euer ganzes Denken und dandeln immer unter den Begriff: Teutschland, unser deutsches Bolf und unser Deutsches Reich!

#### Die Jahnenübergabe

In Begleitung bes Reichsfriegsministers, bes Oberbefehlshabers bes heeres, bes Oberbefehlshabers bes Gruppentommandos und bes Kommanbierenden Generals begab sich ber Führer barauf an ben rechten Mügel ber Fahnenausstellung und übergab jebem einzelnen Bataillonstommanbeur mit handhossag jebem einzelnen Bataillonstommanbeur mit handhossag febem einzelnen Beraulbeurgeben der in Gerensalte Barid und ein Ehrensaltet begleiteten die Fahnenübergabe.

Darig into ein Egrenjami vogietreien die Faginenvergode.
Der Oberbesehlshaber bes Heeres, Generaloberst Freiberr bon Fritsch, dantte darauf in einer Ansprache bem Führer sir die neuen Fahnen. Die Armee sei soll judicities, so süber bes Mannes empfangen zu haben, ber Deutschland vor dem Berberben errettete, der ganz Deutschland wir nationalszialiftschem und foldatischem Geift erfüllte. Wenn die Armee heute biesen Fahnen und Standarten Treue gelobe

bis zum letten Atemzuge, bann schwöre sie auch Treue bem Mann, ber die Ketten von Bersailles zerbrochen habe.
"Die Armee gelobt Ihnen, mein Kührer, Treue heute und immerdar, im Leben und im Sterben."
Die Ansprache flang in einem Sieg-Heil auf den Führer aus. Die Musik fiel mit dem Deutschlandlied und dem horst-Wesselleiled ein, in das die Zehntausende pontan einstimmten.

#### Der Borbeimarfd

Der Borbeimarsch

Unmittelbar nach der Hahnenübergade begann der Borbeimarsch unter den Känigen des "Friedericus Kex". Die Parade wurde angesührt von dem Kommandierenden General des IX. Armeeforps mit seinem Stad, dem Musstersches Justamereregiments Id und den neuen Truppenschnen des Korps. Es solgte die Justamerie der 9. und 19. Division. Regiment auf Regiment marschierte an seinem obersten Beschläsigder vorbet. Auf die Justamer, unter denen sich besonders viel Jugand befand, machte das missterische Gaunspiel einen tiesen Eindruck und Fanzabsamen des Keiterregiment I3, die Artisserie und der Indentalen der Konfiguer. Im Trad kamen das Reiterregiment 13, die Artisserie und den Konfiguer. Die Konfiguer.

Das Oldenburger Regiment 16 hinterließ ebenfalls einen glangenden Eindrud beim Borbeinnarich und erhielt besonderen Beisall, do man auch die Efte würdigte, die dem Regiment durch die besondere hinguziehung guteil

Rach bem Borbeimarich, ber über zwei Stunden bauerte, fuhr ber Führer zusammen mit bem Reichskriegsminister Generalselbmarichall von Blomberg und Generalobers Frei-bert von Frisch im Auto bas Feld in langfamer Sahrt unter bem nicht enbenwollenben Jubel und hellrufen ber Wenge ab. Als ber Ragen bas Selb verließ, liesen bie Massen querfelbein, um noch einmal ben Führer zu sehen.

## Das diplomatische Korps lehnt Rüdtehr nach Madrid ab

St. Jean be Lug, 18. Geptember.

Tt. Jean de Lug, 18. September.
Areitagnachmittag fand in St. Jean de Lug eine
Sisung des diplomatischen Kords statt, in der die Forderung der Madrider Regierung, die diplomatischen Bertreter
möchten nach Nadrid zurücktebren, da sie nur auf spanischen
Gebeit weilende Diplomaten weiter anerkennen könne, ab big elehnt wurde. An Anwesenheit von 13 Wissionschefs, darunter sechs Botschafter, wurde einstimmig ertlätt, das die Berhältnisse, die seinerzeit die llebersiedlung der diplomatischen Bertretungen von ipanischem Gebiet nach El. Jean
be Lug veranlasten, sich nicht gednibert dätten. Das diplomatische Korps beschöloß außerben, auf die Forderung der
Madrider Regierung nicht zu antworten, da sie
jeder rechtlichen Grundlage entbehre.
An der Sizung nahmen teil die diplomatischen Bertreter von Argentinien, England, Vereinigte Etaaten, Italien,
Frankreich, Belgien, Rorwegen, Tschechoslowatei, Schweben,
Japan, Holland, Benezuela und Finnland.

### Burgos melbet große Aufregung in Mabrib

Burgos melbet große Aufregung in Madrid
Henden, 18. September.
Der Rundfuntsender Burgos derighet aus Madrid, daß dort große Aufregung überd der als Madrid, daß dort große Aufregung über das fitän dige Vorrüden der Nationaliten berden ber Kandfironten streng geheimgebalten wurde und auch die rote Presse und der Madrider Senden startisten schwiegen, so würden sich doch die marzistischen Trupen wie auch die Zwisskossenschulen Zuppen wie auch die Zwisskossenschulen Zuppen wie auch die Zwisskossenschulen Zuppen wie auch die Zwisskossenschulen zug nehr des Ennies der Augabl von roten Milizen im Zentrum Wadrids versammelt. Zie seine dann broßend no den Keigterungsgedäuben vorbeimarschiert und hätten eine Abordnung zum Innenminister gesandt, die energisch Aufstärung über die wahre Lage an den Fronten verlangt habe. In den Kreisen der Madriderung sein müßer die aufrührerische Haltung der Milizen ernstlich beforgt.

Das Arbeitszimmer Caballeros burch eine Fliegerbombe teilweife verfchuttet

Rach einer bier borfiegenben Melbung aus Burgos ber-ficert man in bortigen gut unterrichteten Kreifen, baß gelegent-lich des legten Bombenabwurfs bet nationalen Flugzenge auf

Madrib eine Bombe auf das Ariegsministerium, ben sogenann-ten Adacio de Buenavija, gefallen fel. Die Bombe dabe ein Etochwert durchschapen und sei etwa finst Heter bom Büro des Ministerpräfidenten Largo Caballero epvlodiert. Caballero bade seldst seine Tür von den Arimmenn freimachen millen, um den Ausgang zu erreichen. Die haubstächlichen Abfeitungen bes Ariegsministeriums seien seither in ein anderes Gedaub berlegt worden.

### Neue nationaliftifche Erfolge

Liffabon, 18. Geptember.

Rach bem heeresbericht ber zweiten Divifion ber Gub-ce vom Donnerstagabend ift es ben nationalistischen

Truppen an ber Guabarrama-Front gelungen, die ftarten Berichangungen der Roten in Puerto de Navafria zu übersallen und in glänzendem Angriff zu nehmen. Der Reind ließ eine Batterie 7,5-cm-Geschübe, 260 Gewehre, eine große Menge Sandgranaten und zahlreiche Gesangene zurück. Seine Berluste betrugen 200 Tote und viese Berwundete.

Bu bem bereits gemelbeten nationalistischen Ersolg an ber Toledo-Front wird noch bekannt, daß die nationalen Truppen zehn Kilometer vorgerucht sind und bie Ortschaffen Casar be Escalona, El Bravo, Zerralbo und Ian be las Bacas befett haben. Bie Gesangene berichten, ware ber Führer ber roten Truppen, Oberssteutung Affencie Torrado, auf der Flucht beinahe ben Nationalisten in die hand gefallen.

### Bernichtende Kritit an Blum

Paris, 18. September.
Das rechtssstehende "Journal bes Debats" bespricht die Rundsuntrede Leon Blums sehr ironisch. Das Blatt sagt, seine Abschief eigut gewesen, der Augen sei jedoch nur descheiden. Desconders bewertenswert sei, daß ich Blum als Anhänger der politischen Freiheit erklärt habe, während seine Regierung auf der der ächtlichen Jusam men ar beit mit den Kommunisten beruhe, die sir Freiheit nur eine offen erklärte Wishachung hätten. Der Ministerprässent habe von den Ereignissen der keiten der Wonate in Frankreich ein wahrhaft idollisches Bild gezeichnet: "Reformen seien durchgessihrt worden, vor denen die Welt mit Bewunderung lebe...., ohne daß sich ein einziger Jusammensoß zwischen der Wispern ereignete, ... ohne daß die Ortung auf der Errate gestört worden sein ihm Kem wolle Mum diesen phantassevollen Optimismus einimpsen, so fragt das Blatt.

Die Spalten der Zeitungen feien mit Rachrichten von Etreils, Schlägereien auf den Straften, Fabrilbefeiungen, Geinschließungen von Fabrilbestern, Ingenieuren oder auch einsachen Kreeitern, bie nicht der richtigen Gewerfschaft angehörten, überschwemmt.

Leon Blum habe vielleicht nicht die Zeit, nach 2hon gu fahren, aber ber Clichy-Plat in Paris fet nicht weit. Es gabe vielleicht noch Berlette in ben Krantenhäusern, die

ihm fagen fönnten, in welchem Grade die Ordnung auf den Straßen herriche. Natürlich fei dies in Spanien noch beffer; man beachte aber bitte, daß auch die fpanische Regierung nich aufhöre, von der Ordnung zu reden, die in Madrid nich aufhöre, von der Ordnung zu reden, die in Madrid

herriche...

Ter beste Teil der Rede Leon Blums — wenn auch schenklich verdrecht durch eine überholte und abgenusite Biraseologie und geradegu ironisch wirtend wegen der gesloben Berdielogie und geradegu ironisch wirtend wegen der gesloben Berdielogie Ariedenswillen gewesen. Benn Blum verlange, andere Regierungen sollten nicht danach trachten, Frantreich ein anderes Selstem ausgudrängen, so sei das nicht überall der Fall, denn Sowiestungen sollten nicht danach nicht die fen Borde halt. "Haben nicht die Sowies deins und über uns ihre kand? Muß man einnal mehr einnen und über uns ihre kand? Muß man einnal mehr erinnern an ihre Broschienen, die so late sind, und an über fäusle, die geballt sind?" schreibt das Blatt und stellt abschließend sest: Tragisch sie Tentreichs, da unter dem Annen und unter der Lage Frantreichs, da unter dem Annen und unter der Lege Frantreichs, da unter dem Bollsfront sich eine Bollist entwickle, der en ganzer Wahn sinn von Chautem ps und Dech Blum und Salengro zu sühlen beginnen. Mer dies habe nichts mehr gemein mit der durch einen Schwall von Reden erhertlichten Demostratie.

# Strafanträge im Bauunglücksprozeß

Berlin, 18. Geptember.

In Berfiner Bauunglüdsproseß, der seit dem 1. April gie Jahres die Eiste Große Strassammer des Berliner undersichts delfähigta und die Souldfrage bei der folgen-geren Einstrassaftrophe im Banlos hermann-Görüng-nige der Nordfüd-S-Pahn flären soll, begannen am Frei-

Ande der Nordilis-A-Bahn klären soll, begannen am Freing die Schlüßporträge.

Die wegen kafrtäffiger Tötung erhobene Anklage richtet
ib bekanntlich gegen drei für die Bauleitung berantwortide Baunte bzw. Angelielle der Reichsbahn, den 50jährign Zircedendezernenten Reichsbahnoberrat stellberg,
is 35 Jahre alten Leiter des zuftändigen Reichsbahnueukammies IV Neichsbahntat Wilhelm Behber und den g zahre alten Auwart Wilhelm Schmitt spiegegen
was 24 Jahre alten Diplomingenieurs Dauf der im ann
id Tircftor und den 42 Jahre alten Diplomingenieur Noth
is Benleiter der ausführenden Baufirma, der Berlinischen
Anzeiellschaft.

Die Angestagten Kellberg und Schmitt wurden im Ber-ber Beweisaufnahme aus der Untersuchungshaft ent-

mage Saimangel dazi tommen. Die Staatsanwaltichaft fiehe, so erklärte der Anklagegeneter weiter, auf dem Standpunkt, das sich das Ergebnis igter Untersuchung mit den Erklärungen Schapers am inften Tage nach dem Einsturz bolktonmen decke. Bohl nie-misten Sie ist technisches Ungsild forgräkliger untersucht und grüft worden als das Banunglick in der hermann-Göringgrüft worden als das Banunglüd in der Hermann-Göringkrafe. Der Umfang und die Sorgfalt der vorbereitenden
knerfudmungen sei in der Hauptversammlung gar nicht in
kitheimung getreten, ergebe sich aber aus dem Attentinhalt. die Ztaatsantvaltschaft sei der Auffassung, daß es sein Erknutnis mehr gede, das nicht erschopft worden sei. Die Angslagten hätten im wesentlichen von sich aus nicht dazu beigstagen, die Frage der höheren Eewalt zu klären, obgleich
sau in der Lage gewesen wären. Die Angeslagten hätten
gwust, daß dier die Aushuldtiefe trgendeine entscheidende
sie spiele. Dennoch dästen sie zum Teil unwahre Angaden
ihr die Tiese gemacht, dis zu der die Sosse vorgetrieben
weben siel. Der Angeslagevertreter ging dann näher auf die
kitterung der Frage der höheren Gewalt ein und kam zu
km Ergebnis, daß die Annahme höherer Gewa 1 t
als Urssachen.

Bei genauer Bürdigung der charafterlichen Eigenschaf-in Beibers und seines Aerhaltens vor Gericht in die Raatsanwalischaft zu dem Ergebnis gefommen, daß er als malanbwirdig angelprochen werden muß.

Anichliegend behandelte ber Staatsanwalt bie Berant-mlichteit ber einzelnen Angeflagten für die nachgewiefenen

Kenfehler. In liebereinstimmung mit bem Sachverständigen Pro-In liebereinstimmung mit dem Sachverständigen Pro-In faller sehe die Staatsantwaltschaft der Gruppen ben delten als urfächlich für den Einsturg an, und zwar das wiiteben der östlichen Mittelbund, weiter den zu tiefen kabub und ichliehlich Anid- und Längsträfte, die durch die icht gradlinige Ausstellung entstanden. Die Angestagten wern städe, die erforderlichen Sicherheitsmaßnahmen zu wissen, wenn sie sich den wahren Zustand der östlichen Mit-

telwand vergegenwärtigt hatten. "Man hat sich aber die Band genau so wenig angesehen wie die anderen Bande." Benn man ordnungsgemäß versahren vare, hatte man euch basite forgen mussen, das der Statter der Berlinischen Baugesellschaft auf der Bauftelle erichien.

Zodann ging der Staatsanwalt zur rechtlichen Bürdigung über und siellte felt, daß den Angestagten sahrtäffiga Tötung unter Außerachtlassung von Berusspssichen zur Lass gelegt werde. Entscheidend bit in diesem Jusammenhang die Richtbeachtung der Regelblätter, die ja gerade zwecks Berhütung von Unglücksfällen ausgestellt worden waren

Darauf ging ber Staatsanwalt bagu über, die Schuld-momente gufammenfaffend bargustellen, die bem einzelnen Angeklagten zur Last gelegt werben.

Rach fiebenftundigem Blabober ftellte ber Staats-

die Strafantrage

Sie lauten wegen sahrtässiger Tötung unter Außeracht-lassung seiner Berufspslicht gegen den Isjährigen Reichs-bahnrat Wilsselm We en her und dem Dierkord der Berüfs-len Baugesellschaft, den 54jährigen Thelomingenieur Sugo Hoff mann, auf je fünt Jahre Gefängn it s, gegen den 42jährigen Bauleiter der Bertimissen Baugesellschaft, Tiplomingenieur Frig Roth, auf drei Jahre Ge-

### Der Bergiturg am Loen-Gee

47 Opfer noch vermißt

47 Opfer noch vermigt

Unter großer Anteilnahme des norweglichen Volles in Gegenwart des Kronprinzen wurden biefer Tage 27 bon den 74 Opfern, die das Gegenwart gleicht Tage 27 bon den 74 Opfern, die das Gegenwartschaft den Sountag am Loen-Gee im Rotdfijord gefordert hatte, beerdigt. 47 Leichen Ionnien noch nicht gedorg en werden Lee. Als Urtage des Berginurges daden die Geologen den langendatierden Regen diefes Sommers felgeteilett, der das Geflige der Berginuffe aufgelodert datte. Da an der felben Ereift der das Geflige der Berginuffe aufgelodert datte. Da an der felben Ereift die fich ereignete, foll eine Neutwelledung hier nicht mehr vorgenommen berden.

ereigniete, jou eine Neuvoriedung her nicht medr vorgenommen werden. Die norwegliche Aresse wirft den zuständigen Behörden vor, daß sie den Barnungen der Geologen teine Beachtung geichenft und nicht rechtzeitig für eine Umsiedlung der gesährderen Höse gefort dat. Die Gesahr eines weiteren Bergliutzes sit übrigens nach Anscha der Geologen noch nicht überwunden, und sechs oder sieden in der Gesahrenzone liegende hose ossen

### Schiffstataftrophe auf bem Ril

Eine furchibare Schiffstalastrophe ereignete fich, einer Melbung aus Kairo aufolge, am Freilagmittag auf dem Mil. Bei einem Jufammenthg eines mit 300 Sabrgäden beiegen Bergnigungsdampfers mit einem Frachibampfer famen eina Löwert und Vereine Bergnigungsbampfers mit einem Frachibampfer famen eina Löwertschung des Riter Ertomung des Riterborte des Kritmasarbeiten außerordentlich. Bet den Tellendmer an der Ausflugsfahrt bandett es fich um Etjendahnangeliellte und ihre Hamiltenangehörigen.

### Streit in Singapur

Bie aus Singapur gemelbet wird, ift bort ein Streit ber Banarbeiter ausgebrochen. Die Arbeiten an den neuen Berteibigungsanlagen sind infolgedessen vollig ftilgelegt. In Singapur selbst streiten etwa 1000 Banarbeiter, die mit den Anlage der neuen Beseitigungen beschäftigt waren. 2000 weitere Arbeiter haben in Seleter, dem Istippuntt der drittlichen Luftspreitssen, dem kreitagvormittag kan es in der Räche des Chinesenvierels zu schwerzen zu sam en fich en, 26 Gersone wirden dabei verhaftet, die für die Streithehe in der hanptssache berantwortlich gemacht werden.

### In wenigen Zeilen:

Der Fildrer und Reichstanzter hat die gegen den bisber unbestratten Emil Ott bom Schwurgericht in Kößlin wegen Mordes erfannte Todesstrafe im Gnadenwege in ledenslängliches Auchhaus umgewandelt.

Der Präsident des Reichsgelundbeitsamtes, Professor Dr. Reifer, hielf auf der 94. Berjammlung der Gesellschaft Deuthoper Kaursforsche und Verzie eine Aufbrache, in der er sich über die Kotwendsafeit einer deutschen Gesellschaft für öhgiene, ibre ziele und Ausgaden außerte.

Das Straffreiheitsgeses dem 22. Aufris 1026 ist von den

Das Straffreiheitägeset vom 23. April 1936 ist von den Auftigdehörden beschieunigt durchgesührt worden. Es liegen nunmehr genaue Jahlen über die Auswirtungen des Geses der, Bis zum 1. August 1936 doben indigenmt 501 323 Personen eine Bergünstigung durch dieses Geseh erfahren.

Der 43 Jahre alte Franz Opllong aus Schwientochlowig in Polem is vom Berliner Bollsgerichisch of wegen eines Unternehmens des Landesberrats zu 10 Jahren Zuchbaus verurteilt worden.

Botichafter bon Ribbentrob begrufte im Berliner Sotel, Raiferbof" eine Abordnung englischer Bergarbeiter, Die fich auf Einladung ber DUF auf einer Deutschlandreise befindet.

Anlählich bes Untergangs bes frangofiichen Erpeditions-fchiffes "Vour quot pas" hat ber beutsche Geschäftsträger in Baris ber frangofischen Regierung das Beileib ber Reichs-regierung übermittelt.

Die 450 Sitler - Jungen baben auf ihrer Stalienfabrt Bloreng erreicht, wo, ibnen, ber gleiche herzliche Empfang zuteil wurde, wie in ben anderen italienischen Stabten.

Der beutiche Geichäftstrager in Bien bat am Freitag ber Bundesregierung das Beileib über bas Ableben bes Gouver-neurs ber Politipartaffe, Bundestangter a. D. Rart Bureich, ausgehrochen und an ben Trauerieterlichteiten in Wien teil-

Der Bolferbunberat begann Freitagnachmittag un-ter bem Borlip bes hilenischen Bertreters Rivas Bicuna feine 38. Zagung mit einer nichtiffentlichen Gipung. Italien ist vorläufig in Genf nicht vertreten.

Das Befinden Titulesfus in St. Moris ift un-berändert. Er leibet an großer Schwäche, ba er nur wenig Rabrung aufnimmt, Luger ben beiben Spezialarzten, die ibn bisber behanbelten, foll noch ein britter Arzt hinzugezogen werben.

Wie aus Mabrid gemeldet wird, ift ber herzog von Canalejas in bem Kingenblid verhaftet worden, als er fich aus einer aussändighen Boffichaft entfernte, in der er fich folange berborgen gehalten hatte.

verborgen gepalten hatte.

Ginem Orfan, von bem ein großer Teil der atlantischen Külte der Bereinigten Staaren beimgesucht wurde, sind nach den bisder vorliegenden Meldungen 41 Menschen leben zum Opfer gefallen. 67 Bersonen werden bermitt.

Die "Times" begrufen in einem Leitartitel über bie beabiioptigte Ginimachtetonfereng die fürglichen beutich-frango-fiichen Beiprechungen.

10 000 Arbeiter ber Tertifindustrie von St. Dibier find en Streif getreten und haben bie Fabrifen befest.

Rach Unterzeichnung bes Motommens in Paris über bie Beilegung bes Streifs find am Freitagnachmittag in Lille bie Betriebe bon ben Arbeitern geräumt worben.

Der Borfigenbe ber griechiichen Rommuniftifchen Bartel, Bachariabes, ift berhaftet worben.

Das Parlament bes brafilianischen Staates Minas Geraes nahm eine Protesterslärung gegen bie von den kommuniften in Spanien berübten Grausante'ten an, die fich gegen bie Kämpfer richteten, bie fich für die Zache Gottes und Zibilijation gegen die Horben Mostaus einseben.

Die portugiesische Regierung bat bie Gründung einer portugiesischen Legion gegen ben Kommunismus ge-nehmigt.

Bie berfautet, wurden in der gestrigen Kabinetisstung auch die Plane und Borbereitungen sitt die Verfündung uch die Kriegerechtes in Baläsische des Kriegerechtes des Kriegerechtes des Greichtes des Kriegerechtes werde nicht jesert verdangt werden. Auf arabisser Seite hatten sich möhigende Einstüßige gestend gemacht, und die britische Regierung wünsche Einstüßigende Einstüßigen Gebor zu ichenten.

### Dreigehn islandifche Geeleute ertrunfen

Begient vonnbifche Geeleufe ertrunten Bahrend bes Sturmes in der Racht jum Mittwoch, in ber, wie erimerlich, das franzöfliche Expeditionsschiff, Rourquoi pas" icheiterte, sind auch sech si is la n bi sche Gee-leute um & Leben que fom men. Außerbem wirte ein fiß derboot mit sieben Mann ver mißt. Besonders am Beifligtod von Island ist großer Schaden angerichtet worden. Der Sturm in bieser Racht wird als ber heftigste seit bem Jahre 1901 begeichnet.

### Lente Radiomeldungen

General Queipo be Llano fiber bie Rriegslage Liffabon, 19. September.

(Bester guntbericht)

(Cepter Kunfbericht)
An seiner Mendansprache im Sender Sevilla erflärte Kurtal Queipo de Llano am Heitalag, daß der Alcagar in Tiedo entgegen anderslautenden Meldungen noch nicht Plitig a erflört sel. Sollte bleier Kall ader eintreten, so widen sich die Kattonaltilen auf den Kutien berteiblgen. Auf die Kritgallag an den übrigen Fonten eingebend, findliete der General, daß die Martifien bet Malagan wichtige kindliete der General, daß die Martifien der Antonalitien beier Milliagen aufgeden mußten, die von den Antonalitien beier Welten und das Gegend der Antonalitien beier die und Galicien dorftospenden Truppen ständen mit Kribriung des Oberften Ar an da 27 Klometer verflich wir Diedo. In der Gegend von Taladerta datien die Kaliosälften ihre Stellungen weiter festigen können. Sie datten kuterner profit Laftwagen erobert und die Begleitmannschaft übergemacht.

bas rote Schlachtichiff "Jaime I" gur Unterwerfung bereit? London, 19. Ceptember. (Bester Buntbericht)

(Lester Huntberich)

Am Hafen von Malaga befinden sich zur Zeit der britische fliegslichte das Flagglichte for Mittelmeerstotte "Queen Gligdelte und die Flagglichte und die Flagglichte und die Flagglichte und die Flagglich und die Flagglich und die Flagglichen Meldungen aus Gibratiar bericken in der Tade kliftigen Meldungen aus Gibratiar berücken in der Meuteret ausgebrochen sein, die bereits großes diene gleiche geforder debe. Demagegnüber besagen andere Flagglichen, wie "Dailb Telegard und Widralber der Verlagen aus die martifichen Matrosen ditten Unter Mittellung der Angelichen die Weiter aus fich zu ergeben. Pach die Kliftige die die Kliftige die die Kliftige die Kliftige die kliftige die Klift

liche roten Trupben im Gebiet von Malaga, mit Ausnahme bon eina 450 Mann, die Baffen niebergelegt hatten und sich weigerten, noch irgenbetwas jum Schuge der Stadt zu unter-nehmen.

### Edwere Rampfe an ber Strede Burgos-San Gebaftian

Schwere Kampfe an der Strede Burgos.—San Sebastian Sendaue, 19. September.

(Lester Huntberiden)
Rach einer Rundfuntmeldung des Senders Burgos if es am Donnerstag zu einem lebdatien Gesecht in der Proding Gulpuzcoa, an der Bahnlitzede Burgos—Zan Sebastian gedmenen. Im Laufe des Rampfes mutten ihr dei marzitischen Etreitträte zurächieben, sonnten vorder aber noch einen Eliendahnbaduft herragen. Die nationalen Trubpen deleten Londonielauft der Stehen der noch einen Eliendahnbaduft herragen. Die nationalen Trubpen deleten Städultes burden siort aufgenommen, damt der für die nationalen Truppen außerft wichtige Abahnverfebr zwischen Burgos, den Studiels der nationalen Regierung, und San Sedastian mögelichft bald begonnen werden kann.

### Bor einer Umbilbung ber Regierung Blum? Baris, 19. Geptember.

Mie nonebnu für ünfnen

# Teppico- und

- Anfertigung von Gardinen in eigener Werkstatt
- Aufmachen von Gardinen durch eigene Dekorateure
- Uebernahme von ganzen Wohnungs-Einrichtungen
- Verlangen Sie unverbind-lichen Kostenanschlag 4-
- Unsere Läger bieten

both Naunfla für Ifre Jaim

bekannt durch Preiswürdigkeit und Qualität

Gasthaus Wilhelm Heven

Etzhorner Krug Inh. Fr. Stührenberg

Alt-Osternburg

De ute. Großer Wochenendball Anfang 8 ubr

Morgen, Großes Winzerfest Anfang 5 Uhr

Es fpielt unfere beliebte Saustapelle

SCHÜTZENVEREIN Lintel Sonntag, ben 20. Sept Secherfolischen unt nachfolgenbem BALL

Wagen für Selbstfahrer W. Meyer
2 Despit. 3
Muto-Muf 3963

5 Etagen Fahrstuhl

Wallstraße 23

Preislagen

Bobere Zednifche

Lebranftalt und Ziefban

Oldenburg 10

Erstlings-

Wilh, Martin Meyer

Künftliche Augen

fertigen wir für unser Patienten am Montag, den 28. Sept. 1936, in Olden burg, "Hotel Erbgroß herzog" Markt 4 er Müller-Welt, Stuttgar en bei Kassen und Behörde

W. M. Busse Mottenstr. 9, Telephon :412

Gur Brennereibefit. 3. Silbers in Gibers babe ich 5 ha gutbelehtes Ettgrün

wäsche

Ausschank von Patenwein

Wir bringen zum Sonntag in unserem Lichthof und Schaufenstern eine Sonderausstellung schöner Teppiche und Gardinen, um deren Besichtigung wir bitten

# Weingläser Bowlen u. Römer

Porzellanhaus

# . Flörcken

Achternstraße 6, Ruf 3213

### Auch während des Umbaues

werden Sie in meinen Ausstellungsräume im Hinterhaus (Achternstr. 40)

zufriedenstellend bedient

Otto Herda Goldschm

Selbstfahrer-Auto-Vermietung

G. Westerburg, Damm 14 - Fernruf 5180

Sonderausstellung:

Das schöne Photo-Album

THE SHIP Landes-Theater

Eröffnung der Spielzeit

1936/37

Sonnabend, 19. 9., 19-24 "Die Meifterfinger bon Rurnberg". 0.80-4 an

Sonntag, 20. 9., 19.30—22.30 "Eine Racht in Benedig" 0.50—3.00 MM

Dienstag, 22. 9., 20—23: Al "Die Ribelungen" I. Abend "Der gehörnte Siegfried" "Ciegfrieds Tod" 0.50—3.00 RM

Mittwoch, 23. 9., 19—24: NSRG Al, All "Die Reifterfinger von Rürnberg 0.80—4.00 RM

Donnerstag, 24. 9.. 20—22.30: Bl Erftauff. "Echwarzbrot und Ripfel" 0.50—3.00 RM

Kreitag, 25. 9., 20—23: CI "Die Ribelungen" I. Abend "Der gehörnte Siegfried" "Siegfrieds Lod" 0.50—3.00 RM

Sonnabend, 26. 9., 20—22: Niederd. Bühne, Urauff. "Bradherings" 0.50—2.00 RM

CARL WOLTJE
Photo — Kino — Projektion
Heiligengeiststraße 6

### Familien=Nachrichten

Berlobungs-Anzeigen

Ihre Verlobung geben bekanat

Erna Böselager Karl Eilers

Oldenburg I. O., Ruselerstraße 29

Die Verlobung ihrer Tochter Käthe mit dem Landwirt Herrn Wilhelm Sage-müller zeigen an

Käthe Heinje Wilhelm Sagemüller

Diedrich Heinje und Frau Margarethe geb. Lüers Edewecht i. O.

Edewecht / Kranenkamp

Im September 1936

Lili Stier Walter Schaap

Alexanderstr. 254

Oldenburg

Oldenburg i. O., 19. September 1936

### Bermählungs-Unzeigen

Ignatz Holz und Frau

Bad Zwischenshn

19. September 1936

Todes-Unzeigen

Didenburg, ben 17. September 1936 Um beutigen Tage ftarb ploptic und unerwartet ber frühere Gepadtrager

Hermann Brand

Familie Emil Fischer

Die Beerbigung findet am Montag, bem 21. Sept, nachm. um 4 Uhr von der Aufersiehungsfirche aus ftatt. Etwaige Kranzspenden nach bort erbeten.

Olbenburg, 18. Geptember

Am 17. Sehtember 1936 wurde ber frühere Brand-major, bas Ebrenmitglied bes früheren Bezirtsfeuer-wehrverbandes Oldenburg und Ebrenmitglied bes Lofchzuges Offernburg, der

Bauunternehmer und Zimmermeister

### Chriftian Westerholt

jur großen Armee abberufen. Bir verlieren an bem Entidiafenen einen tiddigen Förberer bes Feuer-löschwefens im Stadtiel Ofternburg und einen Rameraden, ber bis an feln Tebensende bie Geschied ber Feuerwöhr mit großem Interesse berfolgt hat.

Bur Teilnabme an der Beerdigung wird am Dienstag, dem 22. d. M., um 13.30 Uhr vor der Sauptseuer-wache angetreten

Feuerlöschpolizei Oldenburg

Swetfden gu bert, Rebenftr, 22 Aerztetafel

Sonntags dienst hat:

Dr. Brand

Heiraten

Nettes Mädel

36 Jahre, ebang., aus guter Ha-mille, erfehnt Heirat mit sicher-gestelltem Herrn. Bildzuschriften unter V 17 an die Filiale Lange Straße 45.

Diffriese, 30 J., qut Ersch., such bie Befannticaft baw. Briefw einer ig. berufstätla. Dame aus b. Angeitellientreise mit gemült boll. Besen und geb. Leb.sorm Bildpuschiften unter \$ 9.63 an die Geschäftsstelle b. Blattes

Untereicht

Seute frub entichtef unfere liebe Schwester, Schwieger-mutter, Schwagerin und Lante

# Frau Helene Wempe

geb. 2 obfe in ihrem 96. Lebensjahre.

3m Ramen ber trauernben Angeborigen Th. Lohse

Die Beerdigung findet ftatt am Dienstag, 22. Gept., nachm. 4% Ubr. Borber Traueranbacht im Saufe.

### Dankjagungen

Beim heimgange unferes lieben Baters, Schwiegervaters, Erbydiers und Urgroßvaters, bes Baurats a. D. Abolf Bebruann, wurden wit durch gablreide Beweite bes Mitfilbiens und treuen Gedenlens, durch icone Plumen-benehn und Rtduge aerfoffet und erfreut, daß wir allen auf biefem Bege unferen herzslichten Tant aussprechen möcken.

3m Ramen aller Sinterbliebenen

Ella Behrmann

Oldenburg i. D., im Geptember 1936

STOFF-ETAGE

### Breuche

Fest des deutschen Weins conntag, den 20. Cept. 1936 im festlich geschmückten Saal Fest des deutschen Weines

bes "Dfenerdieter Rrug"

Seinrich Lachmann Schütenverein Metiendorf

m Conntag, bem 27. Gept., Rettichieken Ekhorn-Metjendorf

leb.fchießen 20. Gept., morgen, Uhr. Der Bereinsleiter.

Friesenplatz

Komet Bremen — VfL 94

TuS-Platz

Frisia W'haven — TuS 76

Lienemann, Ofenerfeld

Sonntag Ball

Auto - Fahrschule

Der Sonntagsdienst gilt nur für Notherlatig und für den Fall, daß der Hausarzt nicht zu erreichen ist

Horm. Kleditz Indenburgstr. 22 — Telephon 275:

**Bauschule Rastede** 

bon C. Robbe Borbereitung auf Die Meifter prufung in zwei Gemeftern

KRAFTFAHRZEUG-INNUNG OLDENBURG

Joh. Hinrichs

3um Maben (Cartien-Goblenund Baggermoor) unt. b. hand
billig zu vertaufen.

2b. Edmidt, vereld. Kerfteigerer lowie feine Tischaftel und KochKiegenmer

"Hausfrauenfreude"! Dampfwäscherei Ahrens Bioberfelder in Deutid? Breisangebote unter B 3 an gewalch, gefpult u. fali getrodu. J. nur & M. Dampfwäscherei Ahrens Beisangebote unter B 3 an bie Filiale Lange Etraße 46,

# 1. Beilage ju Rr. 255 der "Nachrichten für Stadt und Land" vom Sonnabend, dem 19. September 1936

### 100 000 Bfund Radiofpelen

### "Englands Bolizei vor der schwerften Aufgabe"

London, im Ceptember.

"Englands Bolizei wird bei den Krönungsfeierlichteiten im Mai 1937 ihre schwerfte Belatungsprobe zu bestehen haben", sagte der neuernannte Brigadegeneral Whitehead deim Antritt seines Anntes als Erganisationsleiter der Bolizeimnafpachmen, die zur Krönungsfeier getroffen werden muffen. Wie heute ichon hinter den Aulissen von Scotland Jard siederthalf gearbeitet wird, um die großen Aufgaben der "Krönungspolizei" zu bewältigen, berichtet unsere heutige Reportage.

#### guf "Begafus" an ber Spite bes Buges

Mi "Begafus" an der Spisse des Juges
Die Londoner Polizei hat mit den Borbereitungen der Jeterlichfeiten anläßtlich der Krönung Edwards VIII. bespinen. Es handelt sich um eine der schwerften Belastungszieden, die Zeotland Jard feit seiner Begründung zu desichen hat. Brigodegeneral Whitehead wurde zum stellvernetwehen Oberbesehlshaber vom Zeotland Jard ernannt; sim Aufgadentreits besteht lediglich in der Organiserung und Zeitung des Polizeidenstes für die kommenden Krömmeldierflichkeiten.

mmgsfeierlichfeiten.
General Whitehead, ein 56jähriger, eleganter Offizier, wird auf seinem Schimmel Peggalus an der Spige des krömungspuges reiten. Der Schimmel wird jeht mit weisten 21 Pierden sie den Stad des Generals adgerichtet. Sährend der Krömungsbuche werden in London außer der jändigen Polizei etwa 25 000 freiwillige Polizeiorgane Ziens verrichten. Hie den Aben Geer, Marine und Lustruppen herangezogen werden. Man mitd sir sie in den Parts von London Lager errichten. Die klomiden Truppen sinden im Schlög Hampton Gourt und besien der klomiden Truppen sinden im Schlög Hampton Gourt und bestien der klomiden Truppen sinden im Schlög Hampton Gourt und bestien der klomiden Truppen sinden im Schlög Hampton Gourt und bestien der klomiden Verlenungsbeselen mit sinen 400 Aettungsftelsen unterfiellt.

### Rronjuwelen burfen nur auf bem Bafferwege

besidert werben!"
Die in den Straßen von Best-End zu erwartenden Missener von Schausustigen stellen die Polizei vor ein ihweres Problem. Man rechnet damit, daß diese Riesenmengen dis in die späte Racht hinein unterwegs sein werden, wab beabsichtigt des dasch, die Teenste im Scheinwertsestigt eistablen zu lassen. Glänzendes Feuerwert auf den Höhen mu London soll die Massen des keuerwert auf den Höhen West-lasten West-Endern Auf den Konton in der Massen den kennen fichveren Gedrächen Best-End hinauslocken. Um dem schweren Gedräche auf dem Basservege vom Tower zur Westmingsjutwesen auf erkacht.

#### England "bermetifch abgefchloffen" - für Berbrecher

Eine nicht geringe Aufgabe ber englischen Polizei be-ftebt barin, London mahrend ber Aronungefeierlichfeiten von 

weden bereits im Kuslande überwacht, im ihre Emtelle mach England rechtzeitig zu vereiteln.

Bährend ber Krönungswoche werden sich Tausenbe von Scheimpolizisten unter der Wenge verteilen, um Mistrauen tweedende, "Gälte" sofort unschädlich zu machen. Die Woche vor der Krönung wird zu einer Großwoche ber Polizei der Proving. Edward VIII. bereit nämlich vor ihner Krönung einen großen Teil des Landes, um seinen Unterlanden Gelegenheit zu geden, ihn zu sehen.

### Edus bes .. Grönungsmarftes"

Besondere Gorge berursacht den Behörden der Schut des Krönungsmarttes. Für die Krönung braucht man kabnen und Straßenschmuch im Werte von mindestens einer Million Kfund. Auch die mit dem Pilde des Königs der-schnen Andenken-Gegenftände werden in Millionen Stücken gefauft werden. Die rege japanische Industrie versucht, sich

bieses großen Geschäftes zu bemächtigen. Da fie viel billiger berstellen tann als England, bietet fie um 50 Prozent preis-werter an. Das englische handelsministerium hat Borsorge getrossen, daß biefer "Dumping" vereitelt wird und die heimische Industrie nicht zu furz kommt.

#### Radiofender im Inlieberhut

Der englische Rundhunf hat für feinen Krönungsbienst eine Summe von 100000 Pfinnb bereitgestellt. In biesen Betrag sind die Honorare der Mitwirtenden der Hestlongerte und die Auslagen für die zu mietenden Fernsprechlinien

nicht einbegriffen. Bei der Arönung werden zum erstenmal neue Aurzwellensenber verwandt, die sich im Jusinderhut des Sprechers bestinden. Das Mitrophon ist am Roctrevers besesstigt. Die mit den Apparaten ausgerüsteten Radio-sprecher werden auf den ganzen Beg des Arönungszuges verteilt.

#### "Rönigering mit Krönungerubin fertiggeftellt"

Der Hofinweller hat den sogennaten "Königsring" bereits sertiggestellt. In den mächtigen Goldring wurde der riesige Krönungsruhbt mit dem eingravierten Et.-Georgskreuz eingesalt. Zeit Karl II. wird zu seder Krönung ein neuer Ming angesertigt. Rach den Heierlichteiten wird der Gebessein wieder herausgenommen; der Ring selbs bleibbas persönliche Eigentum des Königs.

Dr. A. P.

### Ein großer Sildräuber tehrt zurüd

Der Fischreiher war in den letzten Jahren aus dem Eifelgebiet völlig verschwunden, so daß man schon glaubte, daß der ornithologisch zwar wertvolle, aber für der Fisselbestamb sehr geschwichte Bogel die Eistel ganzlich verlässen debe Jeht wird befannt, daß sich namentlich im südlichen Eifelgebiet die Fischreiher wieder sacht vernehren und in ganzen Schwärmen anzutressen find, so daß man sür den reich gewordenen Fischbestand ernste Befürchtungen hegt.

### Todesitrahlen für Getreideschädlinge

Sobesitrahlen für Getreibeichäblinge
Dr. Lemon, der Leiter der Batteriologischen und
Patheologischen Section der Britischen Raddio-Societät hat
ein Apparatur konstruiert, der große Bedeutung in der Bekämpfung der Getreibeschäddlinge zukomunt. Mehreren Presseteuten hat er seine Ersindung dieser Tage vorgesührt. Reiskörner, die ungezählte Larven und Sier des Küsseltäsers
entbielten, wurden auf eine Gleitbahn geschüttet, die unterhalb einer Metallssche vorbesinstre. Weber diese Gebebbesanden sich mehrere gasgesühlte Glaszöbren, die, als einelettrischer Kontalt ungelegt wurde, violett ausseuchteten,
und ein lautes haatterndes Geräusch hervorriesen. Wie Dr.
Lemon erstärte, strahsten sie elettrische Besten in der Länge
und 40 Arteen dies zu vielen Kilometern aus, die auf die
Metallschie wirsten. Als man nach dem Bersuch die Keisförner in Augenschein nahn, zeigte es sich daß die Anjesten dem elettrischen Bombardennent nicht standbalten fonnen. Rach Angade des Ersinders, sann man schon sir 3000
AM eine berartige Apparatur dauen, die eine Etnuben
leistung von 10 Tonnen Getreibesschrenen hat, die von jeder
Jusettenbrut besteit werden. Die Betriedssosten sollen dabei außerordentlich gering sein, da die elettrischen Röhren
nur sehr wenn Etran verbrauchen.

### Der Fluch der Mdivani

Bring Georg glaubt nicht daran - Die Juwelen ber Baronin Maud von Thuffen

Prinz Georg glaubt nicht varan — Die Juwelen der Baronin Maud von Thissen
Prinz Georg, der letzte llebersebende der deiennten georglichen Prinzen Widvant, ist vorübergedend in Varies eingetrossen. Er besindet sich auf der Reise nach Althen. Sonst lebt er in Rewdorft.

Gleich det seiner Ankunst nach von den Vollenken von ihm wissen, was er eigentlich von dem "Fluch auf den Voldwahrt" halte, von dem in der letzten Zeit sowiel geredet worden ist, nach dem seinen beiden Prüder tatsächlich auf so tragische Weise ums Leden geroden worden ist, nach dem seinen solchen Fluch, der angebitch auf seiner Familie lasse, nicht glaube. Im Zeitalter des Wooters sein Mutomobilunfälle etwas Selbswerssändiges. Iedenschlädigen, nicht glaube. Im Zeitalter des Wooters sein Platen nach wie vor zum größten Zeit im eigenen Lagen zurückzusen. "Allerdings fahre ich seisten nach wie vor zum größten Zeit im eigenen Wagen zurückzusen. "Allerdings fahre ich seisten etwas vorsichtiger," sehr Vorläus einen glaube ich seisten Ausgehren wirden der Aussellschland wer der Aussellschland sein sein sein der Kriegen der und sein sein der Kriegen der und sein sein der Kriegen der und sein sein der Kriegen der mit der Vorläus der Vorläuser wohl aber die Franzen letzten Erwsolworth-Erbin vom ersten Angenblich am dentschaft ungstächen Pola Kegti gehabt. Die beiben haben sich einstanlichung.

Uebrigens habe auch ich persönlich bei Frauen das sprichwörtliche Glück der Mdivani. Manchmal kommt mich diese Glück allerdings keuer zu stehen. Und neuerdings halten sich sogar die Freundinnen und Frauen meiner toten Brüber an mich und versolgen mich mit Prozessen und Klagen. Auch die Baronin Waud von Thissen, die bekanntlich mit meinem Fruber Alegander verungsscheit, hat nummer einen Schabensersahprozeh gegen mich vor einem Newhorter Gericht anhönigt geunacht. Die Baronin verlangt nicht meiser und nicht weniger als eine Willion Dollar sie dem Schwoden und wieden, die sie Willion Vollar sie dem Schwoden, als sie sieden, der sie den Verwegen also. Sollte das Newvorter Gericht tatsächlich zu der lieberzeugung kommen, das mein Bruder sahrlässig gesähren ist, dann werde ich eben zahlen."

Eine Million Tollar scheint eben sie den Prinzen Georg Mdivani aus Georgien nur eine Lappalie zu sein . . .

#### Ein raffinierter Betrüger

Kin raffinierter Vetrüger

Nürzlich konnte man in Zeitungen lesen, daß es einem amerikantischen Professo gelungen sei, schwertranke Patienten durch übertragung von Ninderblut dem Leben zu erhalten. Der gelebrte Wediziner will berausgefunden haben, all Minderblut des geschieden den Anna mehren dem Menschendlut gleichkomunt. Diese jüngste medizinische Ersenutische den Anna nus Sessen sich vor sechs Jahren zu eigen gemacht. Auf Grund seiner klugen Entdeckung ledte er seit 1930 auf Kosen der Allgemeinheit. Er ließ sich mänsch als undeilden Erstanter, der fändig unter schweren die klussen der klussen geschieden der der klussen der klussen

Der Mann mit bem zweierlei Geblut erhielt eine Ge-fängnisftrafe von vier Monaten.

### Das Bett bes Negers

Ein Forschungsreisenber, ber aus bem innersten Afrika gurfagefehr ift, ergablt von einem Reger, bessen geben Lebensbunschip dorin bestand, eine glangenbe Wessingsbettselle gu besihen, die er einst auf einer Farm gesehen hatte, auf

Lebenswunsch darin bestand, eine glänzende Messingdetisselle 311 bessen hatte, auf ver er arbeitete.

Als der Bestiger die er einst auf einer Farm gesehen hatte, auf mb dober seinen Hausbalt ausschlicht, macht er dies Bettsselle dem Schwarzen zum Geschenk. Der Eingeborene war iberglücklich und ging sogleich daran, die Kossbartelt in seine Hitte zu transportieren. Da zeigten sich die ersen Schwierigsseiten, denn der Eingang war zu schmal, um das Vert durchzigseiten, denn der Eingang war zu schmal, um das Vert durchzigseiten den ver eine Andehen dieser erweitert war, gelang es zwar, das Bett im Fanner zu bringen, aber da stellte sich berauf, das nicht mehr genügend Kanun zum Bodhen vorhanden war. Daraussin stellte sich berauf, das nicht mehr genügend Kanun zum Bodhen vorhanden war. Daraussin stellte sie Keger das kossische Geschent neben die Hitte der Keger das kossischen Geschen kanun und der Schwarze sich seines Bestiges ertreuen konnte.

Was aber an dieser Geschichte das Sonderbarsse ist, das ist de Lassache, daß der Keger nicht etwa das Bett nun regelmäßig benußt, sonder sich Veren bas Bett legt.

# Wissen Sie schon?

### Seit 1. September kostet der OPEL P4 statt RM 1650 nur noch RM 1450 a.w.

Trotzdem ist er unverändert in der Güte des Materials, in der Verarbeitung und der Ausstattung. Höchster Gegenwert, auch 1937. - So erfüllt der OPEL P4 Hunderttausenden jetzt und in kommender Zeit den Wunsch nach einem eigenen hochwertigen Automobil für den Beruf und zur Erholung.

### OPEL P4 Vorteile:

- 4 Zyl. 4 Takt Motor. Stark, sparse schmeidig-der meistgebaute Motor d Stahlkarosserie + Hartholzgerippe (Vier bequeme, reichlich bemessene Sitze).
   OPE LeSchnellstart-Fallstrom-Vergaser.
- ♠ Komplette Boschausrüstung. (Lichtmaschi-no mit Innenkühlung, Anlasser, Batteriezün-dung und vollautomatische Zündeinstellung).
- ●Hinten liegender, großer Kraftstofftank. Richtige Bodenfreiheit Bequeme Karosseriehöhe Bequemes Ein- und Aussteigen. In jahrelangem Autobau bewährte und leicht zu handhabende Gangschaltung.



Opel-Automobil-Centrale Joh. Hinrichs, Nadorster Straße 118

# Der tägliche Kachrichten-Sport

Die wichtigken nationalen, internationalen und lotalen Sportereigniffe des Tages

Bu Chren ber Gefallenen

### Raitede-Oldenburg-Lauf des Bil 94

Retordbeteiligung bon 13 Mannichaften

#### Um ben Chrenwanberpreis bes berftorbenen Großbergogs

7 Mannichaften ber 21-Rlaffe im Rampf

verben sich die Reutlinge bei diesem schwierigen Strahenlauf, bei dem jede Mannschaft 23 Fünsbundert-Meterlaufer stellen nuth, solgapen Vereben DZB oder Big den savorifierten Ston-Sport-Club gesährben können? Keine Frage läht sich flar und beutsich beantworten, dem alle Mannschaften bertügen über sehr gutes Läufermaterial. Kest sied, hab sich ert nach darten, erbitterten Kämpsen auf der Strede der Sieger deraussichalen wird. Wir doss die der her die geschaften der Sieger deraussichalen wird. Wir doss den Sieder Kannschafte der Sieger gefüngt.

Der Statt ift um 11.15 Uhr bei Kilometer 12.9 in Raftebe. Das Jiel befindet fich beim Gertrubenfriedbof an der Radorfter Grasse. In vorigen Jahre bendicigte ber Sieger 29.14.5 Min., fo daß mit der Anfalms der ersten Mannichaften gegen 11.45 Uhr zu rechnen ist.

Bir wunichen bem Gefallenen-Gedentlauf, ber in biefem Sabre gum 17. Dale gum Austrag tommt, einen guten Berlauf

In Oslo: Rorwegen-Danemart In Gablong: Deutsch-Bohmen-Gau Gachien Um ben Tichammer . Botal:

In Glabbed: FC Schalte 04—BfB Stuttgart In Duffelborf: BfL Benrath—Hertha BSC

Die Spiele am Conntag

Gauliga Rieberfachfen:

Banberfpiele:

Arminia Hannober—BiR Harburg BiB Beine—Eintracht Braunschweig Werber Bremen—05 Göttingen 09 Wilhelmsburg—Borussia harburg

Begirtsliga . Staffel Bremen . Rorb: FC Woltmershaufen—Sportfreunde Bremen BfL 94 Oldenburg—Komet Bremen Germania Leer—SuS Kordwolle Delmenh. ASB Blumenthal—Sparta Bremerhaven

1. Rreiff. Dibenburg . Dftfriesianb: Tus 1876-Frifia Wilhelmshaven Sus Emben-Beftthauberfehn SB Aurich-Stern Emben

Um ben Mufftieg:

3mifchenahn-Abler Rüftringen

Bilhelmshavener EB-BfB Olbenburg

### Jubball in Niedersachsen

Intereffante Bunttipiele in allen Alaffen - Start ber 1. Areistlaffe

Rieberfachfen-Gauliga

Miedersachten Gautiga Riedersachens sieden für Sonntag wieder ber Weisterschaftsbegegnungen auf dem Programm. Ar mistia han no der dat sich in den ein bisderigen Optieten die vorläufige Führung erfämpft und dan den Sonntag gegen Rasen der Dieterschaftsbegegnungen wie den den Sonntag gegen Rasen der Verläufige Führung erfämpft und dat auch am Sonntag gegen Pielen Durchen, auf eigenem Pieles die Verläufige bie Kunfte einzubeimisen. Die Arminen dürften nach ibren dieherigen guten Dietleifungen famm in Gestabr seinen Besterschaft und Gester der Verläufige der Kunften der Verläufige der Kunften der Kunft der Verläufigen und der Verläufigen der Verläufig der Verläufig der Verläufig verläufigen der Verläufig der Verläufig der Verläufig der Verläufig der Verläufig verläufigen der Verläufig der Verläufig der Verläufig der Verlä In ber Begirtetlaffe

Start ber 1. Rreistlaffe Olbenburg-Oftfrieslanb

Much Die 1. Kreisflaffe Staffel Gub

Auch die 1. Kreistlasse Eaffel Sub sientet zu den ersten Auntsspielen mit drei Begegnungen. Die Spielbereinigung Lohne trifft auf Roland Delmen horst und dürfte trop des Alapvorteils gegen die spielfiaften Linoseumsädter faum um eine Alederlage hertenforfen Linoseumsädter faum um eine Alederlage hertenformen. As E Löningen—AB Dinklage die Extessen; als Faborit gesten die Autner aus Dinklage. Folke Eteinselb dürfte seich in Delmendorst gegen den Kentling Linoseum werke ebensalls zu den ersten Punten ommen.

fommen. In den unteren Areistlassen herrscht noch ein um-fangreiches Freundschaftsspieldrogramm, da die Pflichtspiele erst am 4. Ottoder ihren Ansang nehmen.

Bill 94—Bild Komet Dremen um 15.45 Uhr auf bem Friesenplate In diesem Kampf um Giea und Puntte treffen fic zwei Renlinge der Klasse, und javar Kly 94, der ausgestiegen ift, und

Alassen — Start der 1. Kreistlasse

Helle Kremer vermen, der auf der Gauliga absteigen muste.

Die Bremer greifen zum erstenmal in diese Buntspiele ein und
werden natürlig alles versuchen, zu den ersten Hunten zu
fommen, die sie dringend benötigen, wenn sie wieder die döchste
klasse erreichen wollen. Leider fonnten wir die Mannschaftsaufstellung der Kometen nicht im Erschreing bringen, die im besonders interessent, im Bercherlager gewecheldt sein sollen. Trothem werden die Bremer Gäste noch eine änhert spielstarte Est, aus der der Mielen Anderen gewecheldt sein sollen. Trothem werden die Bremer Gäste noch eine änhert spielstarte
Est, aus der der Mielstalter Banten, der versichenkunft in
der deutschen Kandermannschaft wirte, bervorragt, auf den
gläcklichen Tiart gegen Bremerhaven im zweiten Tressen gegen Delimenhorst sone erbeitig deser Leitungen; sie voerden gegen die edemaligen Gausgisten natürlig diene schwere Zeand daden; da beißt es, mit Energie und elsermen Zeand daden; da beißt es, mit Energie und elsermen Ergesvollen in den Kampt geden, wenn ein ginstiges Wöschneiden erzielt werden soll. Leiter ist Reders Ellen Minteren.

### Sus 76-3rilia Wilhelmshaben

um 16 Uhr auf bem TuE-Blat in Ofternburg

um 16 Uhr auf dem AuS-Plat in Oftenburg Die Notweißen tressen gleich im ersten Auntitampse auf die äußertt spiessterten Friesen aus Bilhelmsbaden, die schon von jeder für die Hiespericht und Vertweindender Gegner waren, da die technisch gut durchgebildee Est der Gafte die zum Schubpfisse eigern tämpst. LuS 76, der die auf Siebert und Th. Eilers in särfster Formation antritt, wird von vornderein auf Sieg spielen missen, vonn es geschafft werden soll. Eins siedt selt: es wird zu einem beihen Ramps um Sieg und Auntse kommen, bessen Ausgang schwer vorauszusgagen ist. Unparteissicher ist dermann Beder (Reichsbahn).

BfB in Wilhelmshaven beim 28@B

Der Bilhelmshavener Sportverein begebt feine diesjährige Erfündungsfeier und bat fich die biefige ViB-Cif zu einem Freunbschaftspiel verpflichet. Bestreiten die hiefigen den Kampf mit fürflier Elf, müßten sie es schaffen tonnen. Da der BBB ur Zeit wieder über eine fpielstarte Elf verfügt, darf et auf feinen Fall leicht genommen werden.

#### Um ben Mufftien

28 Swifdenahn-Abler Rüftringen

Da beibe Mannichaften den driften Mitbewerber, den Ember Turnverein, schlagen sonnten, darf man auf diese Begegnung in Bad Jubschendan velondere gespannt fein. Die Killtringer sind augerts spielstart und gelten auch als Favorit, die Zwischenahner baden den Plasporteil und bersteben eifern zur fampfen, so das ein od nicht ausgemacht ist, wer den Sie gerringt. Es wird auf alle Fälle ein äußerft interessante und wechselwolles Kingen abgeben, dessen Ausgang wohl erft mit dem Abpfiff sessiehen sollte.

In den unteren Kreistlaffen ift das Programm der Freundschaftsspiele ein äußerst umtangreiches. Anläglich einer Festlichseit des Obmsteder Sportund Aurndereins nimmt eine ganze Neide Mannischaften abem Plaketten unr ihrer diese kidrigen Vereins teil. Im einzelnen hat das Programm sogendes Aussehern:

Blatettenturnier bes Chmfteber Turn- und Sportvereins

Ju biesem in Ohmitede stattsindenden Platetenturnier bat eine Reihe bon Bereinen ihre Weldungen abgegeden; von Siedlichen Brattsindenden abgegeden; von Eindoldenburger Bereinen 3. B. nehmen Glid auf und Auf Bloherfelbe mit je zwei Mannichaften und BiB mit einer Mannschaft teil, so daß interessanter Sport gedoten werden dirb.

BfB 2-Blauweiß Barel 1

BIS 2—Blauweis Barel 1
Die BiB.er tragen bereits das Rüdspiel in Barel aus; ob aber wieder ein 4:2-Sieg beraussommen wird, ist nach nich beraus, da die Bareler auf eigenem Plage schwer zu schlagen sind. Borbem spielen noch BIB 7 gegen Barel 2 und die beiden Jugendmannschaften. 218 4 Jungliga-23 Gffen 1

Die Jungligiten empfangen einen fpielftarten Gegner, gegen ben fie fich itreden muffen, wenn fie bas beffere Ende für fich behalten wollen. Bf2 94 Jungliga-Biftoria 2 Die 3wote ber Blauroten fest fich aus einem großen Teil ber ehemaligen Erften jufammen und burfte fich taum ben Sieg nehmen laffen.

EB Brate 1-126 1 Die Tweelbater Sportler fahren mit mehreren Mann-icaften gen Brate. Das Spiel ber erften Mannichaften ber-

## Die Sportereignisse am Sonntag

Bieber sieht uns ein an größeren und kleineren Beranstaltungen reichbaltiges Sportprogramm für das Bochenende bevor. Soweit es den deutschen Sport betrifft, handelt es sich dabei allerdings mehr um nationale Begegnungen, nicht weniger intereffant fein durften. Der

Fußballfport bringt die Bieberholungsspiele um ben Tich ammer-Potal, die noch gur dritten Runde gehören. FC Schalte 0.4 trifft in der Bestischen Kampsbahn in Gladbeck auf UfW Zututigart, während Pix Benrath im Diffeldorfer Rheinischion die Elf von Herrath im Diffeldorfer Rheinischion die Elf von Herrath im desten erwartet. In beiden Spielen kann man mit westbeutschen Siegen rechnen. Sonst gehört der dritte Septembersonntag durchweg den Kunftkampsen. An internationalen Begegnungen gibt es solgende Spiele: De u tich Bohm den gegen Sach en die fen fastonz, deresduer ES-Applier IK, Rorwegen — Dänemart in Oslo um den Standinadischen Potal. — Im Wittelpunkt des

LeichathletitProgramms sieht ber Endlamps um die Deutsche Berein s. Meisterschaft. Snutgarter Rickers, ASB Köin, München 60 und Berliner Scherfuchen in Stuttgart, die 10 000 Kunte zu überbieten. Bei ben Frauen sind es SC Charlottenburg, Deutscher Olympischer Sport-Club Berlin und Dresdner Sch, die den stärtsten Berein unter sich er-mitteln. Bor allem dei den Männern kann nan auf den Ausgang des Kampses gespannt sein, starten doch dier bergegnungen sind hier: Fraustreich—Finnstand in Karis, Bolen—Jialien—Ungarn in Barichau und der "Sessingsfors-Marathon" mit Jadala am Start. Ein Gantampf Hessen-Südweist in Hanau beschiechen—

Der Tennisfport fiebt für Brestau bie Deben-Schluftrunbenfpiele por, bie am

Sonnabend mit den Baarungen Brandenburg-Rheinland und Nordmart-Sachsen begonnen werden. Die Sieger der beiden Spiele stehen sich tags darauf im Endlampf gegenüber. In Belgrad sind Jugosläwien und Vossen die Gegner, während an der Seine die Pariser Meisterschaften beginnen. — Deutsche

Amateure weilen am Bochenende im Auslande. Die Bahnslahrer bestreiten schon am Freitag einen Länderkampf gegen Dänemart in Kopenhagen, und sechs Straßpenfapter messen in Lody auf der Bahn ihre Kräste mit den besten Bertretern Bolens. In Singen starten verschiedene gute Echiveier, und weitere Bahnrennen verzeichnet die Sonntagskarte in Sorau, Bielesch, Frankfurt a. A., Paris und London, wo ein Sechstagerennen mit Kilian-Bopel und Merkens-Hürtgen seinen Ansang nimmt. — Im

kommt dem Hobpegartener Mode-Nenntag die Spihenstelle zu, in Aratehnen wird das schwere von-der-Gols-Querselbein-Nennen enschieden, und weitere Beranstaltungen zie in Dresden und kreseld. In Wien beginnt das Internationale Neiturnier unter Beteiligung don est deutschen Reitern, darunter den Olympia-Siegern Ritim. K. hase, Holle, Spin. Stubbendorf und Rittm. Pollay. — Der

fteht im Beichen ber international gut beseihen Solland-Becher-Regatta, die in diesem Jahr eine überaus ftarte Beteiligung erfahrt. Deutsche Segelmeisterichaften finden aber Müggel in der Olympia-Jollenklasse ftatt. — Bu ben übrigen wichtigften

internationalen Beranftaltungen

gablen: Sechstage-Motorrabfabrt, Ringtampfe in Malmo mit Brendel, Amerifaner Schwimmieft in Amfterdam, 3. Deutsches Turn- und Sportsest in Kattowis.

gricht einen spannenben Rampf, ba sich bie Mannichaften

Begen ber unteren Mannichaften bitten wir, bie Rubrit chenburger Bereine melben" ju beachten.

#### Schülerfußball

| Blisturnier auf bem Friefenplat |           |
|---------------------------------|-----------|
| 56 ORD-Sexta Mittelichule       | 2:1       |
| 48 ONO-4 a Mittelschule         | 2:1       |
| 5 ONO-4 b Mittelschule          | 2:0 (1:0) |
| 4a DNO-5b ONO                   | 1:0 (0:0) |
| Entideibungefpiel               |           |
| 5a DRO-4a DRO                   | 5:2 (3:0) |

#### Blatettenturnier bes Ohmiteder Sports und Turnbereins

des Ohmiseder Sports und Aurnbereins

Der Chmiseder Sports und Aurnberein veranstattet am gentag, dem 20. September, ab 2 Ubr auf dem Oportplags im "Buggentrug" sein allädrich statischendes Klatettenmeter um die Kamderplatette des Ozez Berteibiger ist der Westelligt sind: Glid auf, Kloderselde mit je avet, siedsdahn, Kir mit der Verlied und der Verlieden in der Verlieden im der Verlieden in der Verlieden in der Verlieden in der Verlieden in der Verlieden der in der Verlieden de

amfolgenden Feliodu im Screinsblat "vanggenting part. Auf dem Rennplat findet ebenfalls ein Schleuberball-mier um die Banderplafette des OST flatt. Der Verteibiger ihr diesjädrige Gaumeister Tv. Seefeld. Beteiligt sind der entidiger, der Tv. Zetel, der Tv. Cldenbrot und der OST in Spiele voerden nach dem Potalspitem ausgetragen. Als worten gelten der Tv. Seefeld und Tv. Zetel.

Auherdem tommt noch der allisbrlich fich wiederholende ichtathletische Künstampt, bestehend aus Hochsprung, Weitbrung, Schieuberballweitwurf, 100-Meter-Lauf, und Kugelien jun Austrag. Beteiligt sind: Oldenbrot, Seefeld, Zeich, Jeich, Blid auf, Tweelbater Sport-Club und der DIL ben bier gehe es um eine wertvolle Wanderstet, die der 222 ebenfalls zu verteidigen hat.

#### Sandball am Conntag

Bouliga

seuliga An der Sautfasse betricht am Sonntag Hochbetrieb. Sämiste zhn Maunschalten siehen im Kamps um die Puntte. In Kemen empfängt Blauweiß den Gaumeister Post Hannover; die Temen siehen wieder vor einer sehr schweren Aufgade, die nur unter Einsag ihres ganzen Könnens lösen werden kandelbend ist hierstur, in welcher Ausstellstung der Sturm der Amweißen antrettt. Die übrigen Spiele werden wohl Erfolge von WSK sitet 13, WS 339 39, WIB Braunschweig und Germania ib bringen. Der Spielplan: Nauweißen Errderingen—Post Hannover, in Kremen. MSB Kolsendirtel. WSB Kolsendirtel. WSB Kolsendirtel. Posigt-Sp Hannover, m Hannover, in Hannover, in Hannover, in Hannover, wie den Wetten werden der Gerbelingen.

IC Limmer-MIB Braunfdweig, in Sannober. Germania Lift-Sannober 87, in Sannober. Beirföffaffe

In ber Staffel 1 gibt es zwei Begegnungen in Delmenhorft:

1919-Oldenburger Tbb.

In Delmenhorst trifft ber CTB auf einen spielstarken utmer, ber auf eigenem Blay erst geschlagen sein will. DLB it als Favorit und sollte nach hartem Kampf fnapper Sieger

Idmenhorfter 93-Militar Bremen

In biefem Ereffen ift eine Borausfage ichwer ju machen, bi fich biefe Mannichaften taum nachfteben.

1. Rreisffaffe

Die Terminlifte für bie Pflichtspiele ift noch nicht ericienen. Der Gejellichaftofptelbetrieb beichrantt fich nur auf bas Treffen.

TB Eversten—Ohmsteder Sport- und Turnverein Diese beiben alten Rivasen messen die Kräfte auf der Jahnwiese in Eversten um 15 lthr. Auf das Ergebnis darf man gespannt sein. Die Tagessorm wird wohl den Aus-ichlag geben.

#### In wenigen Beilen

Der zweite Fahrtag ber Internationalen Motorrad-Sechstagesahrt brachte gleich am Tart mehreren Teilnehmern Strafpuntte ein. Babrend ber Nacht war die Luft aus den Schläuben eine Während den entwicken und so vourben sie nicht zur Jeit fartfertig. Bereits 20 Kilometer nach Freudenstadt brachte eine 2-Kilometer-Teitlabsahrt mit etwa 25 Brozent Gefälle bei nur 11/2 Meter Begdreite die erste ichwierige Aufgabe. Nach bem ersten Habtage waren den 246 Gestarteten nur noch 136 straspunktirei.

Jum Großen Automobilpreis von 118A, ber am 12 Oct tober auf der neuen Bahn auf dem Roofeveldb-Hield in Retv vort entschieden wird, sind 67 Wagen gemeldet worden. Aus Europa derettigen sich u. a. Wintste, Sommer, Lord Howe, Mac Evon, Ruvolari, Farina und Brivio.

Subetendeutsche Sandballspieler find am tommenden Sonniag in Dresden ju Gaft und treten in der Elbestadt gegen Guts Muts-Oredden an. Bereits im Borjahr war Eiche-Auffig der Gegner der Sachjen.

Kanadas Gishodenmeister Rimberlen (Bancouber) wird als Bertreter bes Abornblattes an ben Gishoden-Beitmeister-ichaften 1937 in London teilnehmen.

Olympiastieger Arempel Dannover wird fich in ber Sub-ier Mannichaft um die Gaumannichaftsmeisterschaft bes Gaues Thürtingen im Deutschen Cochibenbund bewerben, die am 4. Ot-tober in Erjurt entschieden wird.

Gifela Arends, Deutschlands Meisterin im Kraulichwimmen, hat eine Einladung nach Solland erhalten. Die Berlinerin soll sich bort an zwei Schwimmiesten am 31. Ottober in Amsterdam und am 1. Rovember in Haarlem beteiligen, bei benen sie auf die besten hollandischen Bertreterinnen treffen wird.

Belgiens Amateurboger konnten in Erfurt eine berstärkte Mannichaft von Heros-Effurt verdient mit 9:5 Puntken beste-gen. Die besten Kämple gab es im Leicht- und Beltergewich, Rurt Kästner erzielte nach einem überaus spannenben Treffen gegen den Belgier de Winter einen Puntssieg, sein Bruder hans kam gegen de Redder nur zu einem Unenschieden.

Hollands Meister Robert Disch verlor überraschend bei einer Borfampiveranstaltung in Baris gegen ben Amwärter auf die französliche Leichtgewichtsmeisterschaft Marius Pricourt nach Puntien. Das Urteil sand der nicht ben Beisal bes Publitums, das höchstens ein Unentschieden erwartet hatte.

Einen frangofichen Segelflugretord stellte ber Kommanban ber Militarieneisstegerabreilung von Bulaut (Departemen Garbe), 2t. Bernert, im Langstredenslug mit 203 Alm. in 4 Std. 45 Min. auf. Seine größie hohe betrug 2500 Meter.

Bwei Amateurradrenntage in der Deutschlandballe find für Mittwoch, den 14. Oftober, und Dienstag 20. Oftober, vorgesehen. Im Mittelpuntt stehen ein 75-Minuten- und ein zweisenben-Manuschaftsradrennen.

Für das Sechstagerennen in Remport wurden mehrere Europaer berpflichtet; aus Deutschland Kilian-Bopel, aus Jialien Guerra, Dimo, Giemonteit und Battefini, aus Frantreich Ignat, Diot und Guimbreitere, Mit ben Befgiern Kerts und Bubfe find bie Berbandlungen noch nicht abgeschoffen, mit Magne haben fie sich bereits zerichtagen.

Eine Rabrennbahn in Riefa, eine 300-Meter-Afchenbahn mit überhöhten und mit einer Zementbede versehenen Rurben wird am 18. Oftober eingeweiht.

wird am 18. Oftober eingeweiht.
henne, Steiger und Araus, Deutschlands Vertreier in der Americanionalen Trophäe' beendeten die erste Etappe der 18. Internationalen Scohätage-Habt sür Avlorräder strahuntiet. Aur noch Englands Team brachte die Treede ohne Puntle hinter sich, möhrend Frantreids Vertretung 25 Traspuntse aufweit, und Isalien und die Tickehossen der vertrete ausgescheiden sind. Tagegen famen im Beitbewerb um die Tilbervole beide deutschen Konfingen Maurichgeiten unerwinsischen Bewertungen. Binfler und Fleischmann waren die Pechvögel der NAW-dyw.

ASU-Mannichaft. Frankreichs und Belgiens Bertreter find aus dem Weitbetwerd ausgeschieden. Insgesamt 26 Fahrer blieben auf der Strede, die bei Regen über 350 Kim. durch den nördlichen Schwarzwald mit Start und Ziel in Freudenstadt über Stock und Stein führte.

Andiens Hoden-Maunischaft beistlich ihre Europa-Reife mit einem Nachtspiel in Geni gegen die Beitscweiz. Mit dem 12:0 [5:0]-Siege verbesserten die Inder das Torverhältnis auf ihrer Wetspielreise auf 126:15.

Eine Refordeinnahme wurde beim Hußball-Länderfampf Deutschland Bolen in Warlchau erzielt. 53 000 gloth, rund 25 000 Ay, hieben bem polnischen Fußball-Berband als Reingewinn. Auf Grund der Zaslache, daß die Zuschausezahl bei anderen Plagverhältnissen hätte weitaus böher sein fonnen, wird der une eines neuen Stadions mit einem Kassungsbermögen die zu 100 000 Personen in Erwägung aesaaen.

### Olbenburger Bereine melben

BfB 1897 Ofbenburg

5 1897 Cloenourg
1. — WSEB Milhelmshaben 16 Uhr in Whaben
2. — Plauweiß Barel 1. 16 Uhr in Varel
4. — VB Çifen 1. 14.30 Uhr NP-Vlah
5. — WZB Alte Herren 14.30 Uhr in Wilhelmshaben
7. — Vlauweiß Qarel 2. 13 Uhr in Varel
Igh. — Blauweiß Varel 37ah. 14.30 in Varel
1. Schüler — Chien Schüler 14.30 Uhr VP-Plat
2. Echül. — Reichsh. Schül. 14 Uhr BJB-Plat
2. Schül. — Reichsh. Schül. 14 Uhr BJB-Plat

### Bfg von 1894 Ofbenburg

Don 1839 Livendung
1. — Phy Romet Bremen 15.45 Uhr Kriefenplah
Jungl. — Bittoria 2. 14 Uhr Bittoriaplah
6. — Bittoria 3. 9 Uhr Bittoriaplah
1. Jad. — SuS Oborit Igd. 14 Uhr Kriefenpl.
2. Igd. — SuS Oborit Igd. 2.13 Uhr Kriefenpl.
1. Knaden — Phit. 2. Knad. 930 Uhr Kriefenpla.
2. Knaden — Bitt. 3. Knad. 10.30 Uhr Friefenpla.

#### Tue von 1876 Olbenburg

1. — Frisia Bilhelmshaven 16 Uhr TuS-Plat 3. — SV Bebnemoor 1. 14.30 Uhr TuS-Plat Jgb. — Glüd auf Igb. 11 Uhr LuS-Plat Knaben — Glüd auf Knaben 10 Uhr TuS-Plat

### Biftoria Cibenburg

2. — Bf2 94 Jungliga 14 Uhr Biftoriaplat 3. — Bf2 94 6. 9 Uhr Biftoriaplat 2. Knab. — Bf2 Knab. 1. 9.30 Uhr Friesenplat 3. Knab. — Bf2 Knab. 2. 10.30 Uhr Friesenplat

#### Ohmiteber Sport- und Turnverein

Fußball-Platettenturnier beim "Müggenfrug"

Reichsbahn-Turn. und Sportverein 1. Schüler - Din Schüler 2. 14 Uhr Rin-Blat

TB Glad auf Olbenburg

1. u. 2. Plafettenturnier in Chmstebe Igb. — TuS Igb. 11 Uhr TuS-Plat Anaben — TuS 76 Anaben 10 Uhr TuS-Plat

### Tue Bloherfelbe

1. u. 2. Mannich. Blatettenturnier in Obmfiebe Emeelbafer Sportclub

1. — SB Brafe 1. 16 Uhr in Brafe 2. — SB Brafe 2. 14.30 in Brafe Schüler — SB Brafe Schüler 13.30 Uhr in Brafe



#### Kirdliche Nachrichten

15. Sonntag nach Trinitatis, ben 20. September 1936; indernitiete. 10 Uhr Gottesbienft: Hafter Aust. Artichendor: 1. Gloria patri. 2. 3m bir ift Freude (Caftold) et Lamberitische wird mahrend bes Sommerhalbjadres an allen Bockentagen nachm. ben 3—7 Uhr offengebalten. ftifichungs Rirche. 9.30 Uhr Gottesbienft: Baftor Bobden, Rirchen-dor: 1. Cht' fei bem Bater; 2. Bas Gott tut, bas ift wohlgeran

wendtließ). 3,90 Uhr Gottesblenft: hilfsprediger Schulze. Richen-der: 1. Ebre let dem Bater (Schulb); 2. Erneuere mich, o em'acs 20ch (chafter). Bildefand, Peterfit. 27. 5 Uhr nachm. Gottesblenft für Schwer-bildefand,

Strige.

30 allen Gottebbenke goldete für die Seemannsmitsten.

30 allen Gottebbenke goldete für die Seemannsmitsten.

30 allen Gottebbenke goldete sermitags son 10 die 1 lbb.,

30 sermaliung der Krichengemeinde bestimbte für Eprechtunden bet

30 sermaliung der Krichengemeinde bestimbte für Eprechtunden der

30 sermaliung der Krichengemeinde Krichenge der Sermaliung der

30 sermaliung der Gotteben und heit. Zborade: Derenklags und

30 sermaliung der Sertift. 27. Auchderausgaben der

30 sermaliung krichen der Krichen und Gestellte gegen der

30 sermaliung krichen Gesterft. 30. Auchderausgaben der

30 und 30 sertift. 30. Auch Frühmente: 8 uhr 6. Melle mit

30 sertige in Uhr 6. Messe mit Brecht in 18 m. die Sertige mit

30 sertige in Uhr 6. Messe mit Brecht in 18 uhr 6. Melle mit

30 sertige in Uhr 7. Den der mit Werbelt in 18 uhr 6. Mehdet.

30 sertige in Uhr 9 ochanit mit Werbelt in 18 uhr: Wer

Wontag, 20.00 Uhr: Bibelfinnbe, Butgerleub, Caudindy ausgeber 2 Bupper, Genalugg, 20.00 Uhr: Gottesbienft: Pred. Miller. 11 Uhr Gottesbienft: Kandbat Pfeiffer, Frankfurt 4. A.; 20.15 Uhr Ingendfunde. — Mittwoch, 20.15 Uhr, Pidekfunde, Lending, Differ Butgerleitunde. — Mittwoch, 20.15 Uhr, Pidekfunde. Gottenstag, 20 Uhr: Tibelfinnbe. Breit Gottesbienft: Greisfag, 20 Uhr: Tibelfinnbe. Gottenstag, 20 Uhr: Gottesbienft: Greisfage, Countag, 10 Uhr: Miffiensfishpictsbienft: Soffanfishour Zödiner-dermannsburg. Kolleftischands Jinderleiter für immtige Konftrmanden. 12 Uhr Zusien in der Riche. — 3.00 Uhr Miffiensfeft der Wedrens-Tweisdiste: Hosfamilionar Zödiner und Miffiensfeft der Gertens-Tweisdiste: Hosfamilionar Zödiner und Miffiensfeft der Fürens-Tweisdiste: Hosfamilionar Zödiner und Miffiensfeft der Fürens-Tweisdister.

uderriich.

11.00 aller Baldgotieddienst: Castor Echipper-Deimenborst.

11.00 ubr Gotteddienst, 11.00 ubr Gotteddienst, 11.30 ubr

11.00 ubr Gotteddienst, 10.00 ubr Gotteddienst, 11.00 ubr

1.00 ubr Gotteddienst, porber Kinderichre (Konf.).

1.00 ubr Gotteddienst, porber Kinderichre (Konf.).

1.00 ubr Gotteddienst, porber Kinderichre (Konf.).

Clarrer Brinfmann.

amb Pflegeanftal' Wehnen. 11 Uhr Gottesbienft (nicht öffentlich): Varrer Brinfmann.

Barer Brinfmann.

Fluxen Bringenander Wehnen. 11 Uhr Gottesbienft (nicht öffentlich):
Varrer Brinfmann.

Ffluxen bes Bontfrmanbenunterrichtes Galor Bruns.

Ffluxen bes Bontfrmanben.

Ffluxen bes Bontfrmanben.

Ffluxen Bruns.

Ffluxen

Ritche in Auntissen. 30 Uhr Gottesblenst; anicht. Rinderledre, Bafangprediger Koopmann.
Artofte zu hube. 9,30 Uhr Gottesblenst, anicht. Rinderledre der Gumennen. Zaufen in der Kinde, Rindentat Meder aus Telmenhorit.
Knedenulich. 9,30 Uhr Gottesblenst; anicht. Rinderledre: Bafton hober, kirde zu Kaftede. 10 Uhr Gottesblenst; anicht. Rinderledre. Gallor Hotterder. Gallor Hotterder. Gallor Hotterder. Gallor Hotterder. Gallor Hotterder. Ende der Gallor Hotterder. Gallor Hotterder. Gallor Hotterder. Gallor Hotterder. Gallor Gallor. 9 Uhr Gottesblenst, anichtiegen Kinderledre. Kriche au hofte. 9 Uhr Gottesblenst, Raftor Rathe.
Barbensieh. 8,50 Uhr Aindergottesbienst; 9,30 Uhr Gottesblenst: Bastor Tanuemann.

Sandeniicis. 8.50 Ubr Aindergoiesdienii; 9.30 Ubr Gotesdienii: Hafter Taniamann.
Nīrche su Wardendurg. 9.15 Udr Aindergotiesdienii (Anaden); 10 Udr Gotesdienii. — 4 Udr in der Westerdurger Schiel (Bendahl: Gotesdienii; danach Zaufen.
Solicisdienii; danach Zaufen. 8.50 Udr Ainderieder Schielderii; danach Zaufen. 8.50 Udr Ainderieder der Schielderii. 9.30 Udr Gotesdienii. 9.30 Udr Ainderienii. 9.30 Udr Gotesdienii. 9.30 Udr; Andenii. 9.30 Udr; Andenii. 9.30 Udr; Gotesdienii. 9.30 Udr; Gotesdie

niain.

Riche ju Berbenfleth. Borm. 9.30 Uhr Lefegottesbienft. Plifsbred. Cocten.
Riche ju Bad Zwifchenahn. 10 Uhr Gottesbienft. Plifsbred. Cocten.
Rinderlebre der Knaden.
Rethadikenfliche Cdewecht. Conniag. 9.45 Uhr Gottesbienft, Abends
7 Uhr: Qugendgottesbienft; Thema: "Edongeflum und Clympiade."
Rethadikenfliche Echeriche. Conniag. 10 Uhr Gottesbienft. Abends
7 Uhr: Jugendgottesbienft in Chewecht.

Chriftliche Bereinigungen

Ehriftliche Bereinigungen
Changelische Gemeinbequend Dieneburg, Berein. 27. Offene Jugendfunden: Jeden Preing, 17.30 Ud., 11—18jadr. Jungen. Jeden Sonnabend, 20.15 Udr., 14jadrige und altere Jungen. Hisperidgenendenden, 18.00 Udr., 18.00 Udr.; 12—18jadrige Madden; 20.15 Udr. 18-18jadrige Madden; 30.15 Udr.; 18.00 Udr.; 12—18jadrige Madden; 30.15 Udr.; 18jadrige und altere Madden. Jeden Freing,
20.15 Udr., 14—18jadrige Madden; 30.15 Udr.; 18jadrige und altere
Madden. Sanna Tdorade, Gemeindedellein. — Jeden Kilimod,
20.15 Udr.; Julammentunti; junger Wadden; 18. Jadrie (Zonniags nach Greiffled Pibelflunde im Semeindedaufen an der Peterfix, Ballor
Zieln. Am jadriechen Bemeindedaufen an der Peterfix, Ballor
Sandestfreihe Gemeindedelf. Am Zienstag, dem 2. Sept., 20.30 Udr.,
diffentilder Bollsmidgelf. Am Zienstag, dem 2. Sept., 20.30 Udr.,

### Das Geeftbauernhaus in Bielftedt fast fertiggestellt

Das Geeltbaueenhaus in
In der Raddarschaft seines Gastdaufes dat der bekannte
Wirt Straderjau ein niedersächliches Jaueendaus bost
diadda sinderecht aufbauen lassen mie dies Juneen von Euchstands bost
diadda sinderecht aufbauen lassen das Gedünde einem grobartigen Einbild in Baundweite und Interestationung, so berrichten lassen, das Gedünde einem grobautrigen Einbild in Baundweite und Interestationung der
Bauerndäuser unterer Urgroßeltern und deres Borfadren gibt.
Etraderjan das sich streund dere und dere Bouerndäuser unterer Urgroßeltern und dere Mortagen gibt.
Etraderjan das sich streund der der der unteren gegen einem solden sprechen darf, angehört. Tadurch erdält das Gedünde seinem größen Wert. Mädrend der der nach von einem solden sprechen Wert. Mädrend der dan der unterer der laberaumerdere Pracht werden. Das dauerndaus dat der klußmäge 20 mal 13, wie sie dies Amerindaus dat die Kunsmaße 20 mal 13, wie sie dies Amerindaus zur Vertsignung achtelt. Die Gegenstände sind zufersie und dat eine Reich der näderen und weiteren Umagend berfolgte die Entsschungen des Bauerndausse mit größem Juteresse und der Aberen der Michaelse der der der der der der der klumagen, zum anderen burch Untauf zusammeneschmmen. Ex-sind die Dinge so aneinandergereibt und aufgestellt, wie sie das Bauerndaus dort. Mit anderen Borten: dies streibe anderen Bauerndaus der, Mit anderen Borten: dies streiben anderen Bauerndaus der, Mit anderen Borten: diesen, die Allessen, die Bauerndaus der, Mit anderen Borten: diesen, die Allessen, die Bauerndaus der, Beiter liebt man die Assendaus der die dan die ein vondiges Etrobaadhaus, der besten dan derent der der der der der der eine liche danum in den dans einmal so zeiter liebt man die Reickedammern. Zas danis ist ein vondiges Etrobaadhaus, der besten bei den unteres Bortetern dam aus einer Gesen der die einen stöckigen dane einmal so zeiter liebt man die Begenstand aun den einen Geschelt der der der einen gobartige anfam, 3m Liessen der der einen gebartige den unter Sanden. Eine bedenstände d

orbentlich ju begrußen, bag in Bielftebt ein foldes Bauernbaus geichaffen wirb. Doch auch bie vielen Banberer, bie allichrlich

das icone Delmenborster Geeitgebiet aufsichen, lagen Strader-jan und allen Förberern des Bauernbaufes von herzen Dant. Bie mancher möder nicht einmal ein foldes Bauerndaus ken-nenternen. Das ist ibm jest möglich. So dar die Delmenberter Geeft jest wie Speckenbuttel, Schechel, Apophuede, Kenenburg und Inischenahn auch ibr tiptische Bauernbaus.

# **VaS** die Behörden anordnen

Staatsministerium. In Mücklich auf den lebbatten Verfedr jum Noden für der Narft wird in der Zeit vom Zonntag, dem 27. Sett, die Arktwech den 30. Sech. 1938, von 14 Ubr an für den Verfedr mit Krafifabrzeugen bestimmt: Auf samtiden Aufabristraßen nach Hodenstichen gilt folgendes: Der Verfedr mit Versonenkraftwagen mit medr als acht Zipplägen einsch Frafifabrzeuge ist, 2 Niometer dom Mittelpunkt des Ortes Kodenstichen auf gerechnet, verboten. Den besinderen An-veilungen der Poliziebeamten ist strengiens Folge zu leitien. Dies gift besonders für das Benden der Krafifabrzeuge. Aus-nahmen von dem Kerbot fönnen dem Krafifabrzeuge. Aus-Kuntes Abeiermarsch aus besondern Eründen zugelassen ver-ken.

den Feinstein der Gerinderen General von der Feinstein der Schaftsministerium. Der Haubtmann (A.) Geisler, Generalfommando 4. Armecforps, Tresden R. Königdplaß 3, dat ein turzgeschies Buch über "Zonderlaufdahren der Unterdiffigiere im Herre Vermüssegeden, dessen dichtelligen in Dieder der Vermüssel der Vermüs

And Bechta: Schulschink 28. Seht., Schulbeginn 1. Okt., In Amt Cloppenburg: Schulschink 25. Seht., Schulbeginn 2. Okt.
Staatsminiskerium. Im Berlag 80 eorg 81 um mer, Leidige (1. Inches) in Strieg. Eine Oberschink deutscher Berleich 2. Okt.

Frieg. Ein Gebrenbuch deutscher Vollsschullebere im Einwernehmen mit der Reichsleitung des Notes erfleibere. Die Knichtlung beles mit vielen Bilbern derschene umsangerichen Wertes sinz Leverreibere im Eingerichen Wertes sinz Leverreibereit wird eingeschen Wertes sinz eberreibidereien wird empfolien.

Staatsminiskerium. Auf Vanagerooge finden Zeiten statz 20m 7. Okt. dies 19. Nob. 1936, safalich etwa von 8.30 bis 12 und von 14 bis 18 Uhr. An Zonn- und Heiertagen sowie Zonnabendnachmitza wird nicht geischsen.

Staatsminiskerium. Der zum Konful de dem Generalschulauf der Vereinigten Staaten von Amerika in Hamburgernannte Serr Wattung in Aus eine von Amerika in Hamburgernannte Serr Wattung in Aus degebener Vereinschung wird der der der der Vereinigkeit wird der Vereinigken Staatsminisch und Schulber von Laubesteil Lüber auer ann und von 20 feb 3 und der Vereinigkeit von d Uebertretungen werben mit Gelbstrafe bis ju 150 9:m mit haft bis ju 6 Bochen bestraft werben.

### Umtliche Bekanntmachungen Die Reichsverbilligungsscheine für Speisesette

Montag, den 21. Cept .:

Dienstag, ben 22. Cept .:

Donnerstag, ben 24. Sept.

Freitag, ben 25. Cept .:

Montag, ben 28. Cept .:

Budhtabe A 3.0—5 IIbr nadm Budhtabe B 5.5—6 IIbr nadm Budhtabe F G 3—4.30 IIbr nadm Budhtabe F G 3—4.30 IIbr nadm Budhtabe F G 3—4.30 IIbr nadm Budhtabe J K 3.4 IIbr nadm Budhtabe J K 3.4 IIbr nadm Budhtabe L 4—4.30 IIbr nadm Budhtabe N.O.P.Q. 3—IIbr nadm Budhtabe R 4—10 IIbr nadm Budhtabe R 4—10 IIbr nadm Budhtabe S 10 IIbr nadm Budhtabe T UV 4.30—5 IIbr nadm Budhtabe W 5—6 IIbr nadm Budhtabe W 5—6 IIbr nadm Budhtabe W 5—6 IIbr nadm Butten IIbr IIbr nadm Butten IIbr IIbr IIbr Nadm Budhtabe W 5—6 IIbr nadm Budhtabe

Die Beiten find genau einguhalten, nicht fpater, aber auch nid früher tommen.

Empfangeberechtigte, die gu ben angesetten Beiten nicht erschein tonnen, erbatten die Berbilligungsscheine am Donnereiag, des S. Ottober 1936, nachm. 3-5 Ubr.

e. Sivore, 1300, naom. 3—0 thr. Die Einfommenfats, de benen Anfpruch auf Reichsberbillfaungsicheine besteht, find an den Anfoliagfäufen bekannigegeben. Effektischen underfüngungen und der Verlieben unterfütigungsempfanger erbalten die Scheine beim Arbeitsdamt Arbeitgeber, die mehr als film Verligber, die helbe die für die bolden für diese die Toden der die Verlieben vollen für diese des die Toden die Verlieben der Verlieben die Verl

Die underechtigte Abgabe und Entgegennabme von Verbilligungsfebeinen wird itrafrechtlich verfolgt. Auch wird vor Bettergabe ber Scheine ober Der ber berbilligten Sbetfefette an Richtbesugsbetrechtlich gebatnt.

### Bemmelsbäfer Wafferacht

Die Schauung bes hemmelsbäfer Kanals findet am 1. Oft. 1936 ftatt. Die Schauung der Tweelbäfe von der hatter Grenze bis zur Einmündung in den hemmelsbäfer Kanal, sowie sämtliche Vanstersungen wester 4 und b findet am 10. Oftober ftatt. Vanlieger werden aufgefordert, dis zu blesen Terminen die Wasserstage in soaufreien Justand zu sehen. Säumige werden gebrücht und Mangelpöste auf ihre Kosten ausberdungen.

Die Geschworenen : D. Damte D. Mafemann

Bur Sagtzeit empfeble

Hochzucht Dr. Mansholts Wintergerste Hochzucht Dr. Mausbergs Wintergerste, gebeizt Trockenbeize Abavit

Berm. Edmidt, Rangenbüttel und Glaffeth

Bir baben laufend jebe Boche befte hochtragende



jum Berfauf und Zaufch fteben. Außerft günftige Bablungs

Biehverwertung Bad Zwifchenahn, E. 14

### Kleine Anzeigen

Bu berfaufen eiferner Ofen. Rebenftrage 43.

Hochtragende Quene zu oki Joh. Diers, Chmfiede-Baterenbe.

Sühnerhaus ju berfaufen. Saareneichitrage 60.

Autofahrgeltell

baffd, für Bagen ober Anbang gu verfaufen, Amalienftrage 10

### Sie wollen sparen?

Sie wollen an Ausgaben für bie Runbenwerbung iparen? Dann fonsentrieren Sie ihre Berbung auf anerkannt gute Berbung auf anerkannt gute Berbung auf an er an für eine Berbungen Sie die "Racht ein für Etabt und Land", die alle Käufergruppen erfaffen.



Pickel, Mitesser und Flechten schwinden durch

### Medizinal fierba-Seife

Herba-Creme

Gine bierfelbft belegene

### Brivat-Befikung (Mobubaus mit ca. 2 Edeffel

faat großen Garten) unter äußerst günstigen Be-ungen burch mich zum Ber-fauf.

W. Degen, Grundit.makler Raftebe.

# Der Oberbürgermeister 5 ha Moorland

befter Rultur befindlich und ainiert, ju berfaufen. Geeignet als Gieblerftelle.

Fr. Boger, beeid. Berfteig.

Bu verkoulen Baupläte in Donnerschivee in der Rabe des Gr. Hofes und Redemeyers (Rubsen), ferner an der Wil-chelmshavener Herrirage (1700 Luadratmeter).

Diebr. G. Dierts, Raborft, beeib. Berfteigerer.

Seigförverversleibung, buntle Eiche und belle Birfe, Marmorplatte, weg, Umgugs billig gu verfaufen, hochbaufer Strafe 1, 1. Etage.

Fast neues eichenes Etzimmer weißes Echlafzimmer, Kolle und Emaille-Wafchtisch zu verlaufen Roggemannstraße 1.



Vertr.: H. Martens, Kraftf Oldenburg. Tel. 4985



Ab 8. 9. ermäßigte Kurtaxe



H. Rüdebusch

Cloppenburger Straße 138 Telepbon 3712 Bu berpachten im Orte Phiefe warben ein

### Kolonialwaren: Geschäft

Sobnung vorhand. Anfauf mi einfamilienhaus möglich. Rat durch

Herm. Eilenhauer. Makler Rorbenham.

### Fiat-bimouline

fteuerfrei, 4tür., 4/20 PS, in gu tem Buftand, abzugeben. Anget unt. & & 626 an b. Gefch. b. B Bu bl. ein 41/1. Wallach, fromm. Gefc, u. e. fcwer. Sengiffull. D. Klusmann, Everften 4.

### Damenfahrrad

ut erb., mit Licht, für 18 RW bzugeben. Nachzufragen in der Gelchäftsstelle dieses Blattes.

Bu berfaufen großer 4rabriger Sanbiwagen, Tragfraft 10 Str Sundemubler Strage 165.

## Berkaufe ein Hengftfüllen

### Kaufgesuche Bu ff. gei. fl., gut erhalt. emaill Ofen. Angebote unter & R 628 an die Geichäfisftelle b. Blattes.

Gebrauchte fteuerfreie Bagen gu faufen gef. Ang. unter & & 625 an bie Geschäftsftelle b. Blattes.

### Mietgesuche

Jung. Mann sucht Simmer mit voller Berpfleg, Rabe Babnb, plat zum 15. Oftober. Allizar, Buppertal B., Mühlenweg 14.

Reichsbeamter sucht so bald wie möglich fraumige Oberwohnung mit Zubehör. Ang. mit Preis unter h M 630 an die Geschäftsstelle b. Plattes.

### **Baustelle Dammermann**

Strage Oldenburg-Brake, Rim. 24

Auf fofort

gewiffenbaft, gewandt und fauber, für Dauerftellung

erfahrenen Gehilfen

C. A. 3. Sagius Cohn, Weitrhauberfehn.

Gefucht jum 1. Oftober

landwirtidaftlider Gehilfe

Bauer Raber, Bufum bei Suntlofen. Vertreter

in Drogerien nachweislich gut eingeführt, für leichtverfäuflich, befannten Gebrauchsartitel ge-

verannten Gebrauchsartitel ge-fucht. Bezirf angeben. Gut. Ber-dienft. Angebote unter & & 3417 an Ala Comfere

Molf Buffelmann, Gverften, Sundemühler Strage 51.

Beibliche

Bum 1. Oft, ein liebes, ehrliches Mäbet, 17 bis 20 J., im haus-balt ges. Angeb. unter h 2 629 in die Geschäftstielle d. Blattes.

2 tüchtige Sausgehilfinnen

Meldungen bon 8 bis 10 und 15.30 bis 16 Uhr im Giffabethftift, Bhilosoph.weg 1.

Buverl. Saushaltshilfe für vor-mittags gef. Feftungsgraben 10.

Gefucht jum 1. Oftober ober fpater eine

Hausgehilfin

ot jum 1. Oft. für baus-

Melching

### **Tauldmohnung**

Zuche 4-Zimm.-Wohnung, ebil. mit Bab. Biete gute 3-Zimmer-Bohnung mit Kiche, Balfon, MC. Gute Lage. Angebote unter G B 618 an die Gelchfta. d. Bl.

Gefucht gum 1. Dezember ein

### größerer Lagerraum

evil. mit Wohnung, mögl. Zen trum ber Stabt. Angebote unter h T 636 an die Geschftll. b. Bl

Bum 1. Oftober fuche ich für meine Gifen-, Baubefchlage- und Bertzeugabteilung einen 3g. herr f. I. Bimm. Preisang. unt. & O 632 an b. Gefc. b. Bl

Affestor fucht Zimmer nabe Saarenufer. Angebote mit genauen Angaben unt. & P 633 an die Geschäftsstelle b. Blattes.

### Vermietungen

Durch Berfebg, freie 4- Zimmer-Wohn., mit Küche, Bab, 2 Ball., befte Lage, 3um 1. Oft. ober höter zu berm. 80 RM. Angeb. unt. H f 624 an d. Gefch. d. Bl.

Möbl. Bimmer ohne Bedienun gu bermieten. Saarenufer 5.

Bu bm. fl. abg. Oberwohng. an ing. Dame. Ang. unter & 3 627 in die Geschäftsstelle d. Blattes.

# suche freiwerdende Obe futugan n jeder Größe und Preislage und bitte um Angebote

F. W. Deus, Bahaspedition Mobeltrasport meines feitigen den 78 der 31m 15. Oftober oder 1. Mobember wegen Einbertlung Mobeltrasport meines feitigen einen jüngeren Bahahofsplatz 8: Telefon 3741 andwirtschaftlichen Gehillen

Binf. m. Bim. Saar.ftr. 33, Stb. Mobl. Bimm. a. b. Connenftr. 8

Freundlich mobl. Bimmer 3u bermieten. Gaftftrage 30 III Dbf. Bimm. frei. Berchenftr. 12

### Stellen-Angebote

### Männliche

landwirtschaftlicher Gehille Beint. Bruns, Bicfelftebe.

Wegen Ginberufung landwirtidattlider Gehille m 1. Nob. ober früher gefud Georg Gebten, Reuenbrot.

> Ein Betriebselektriker gefucht. Glöflether Werft MG, Glöfleth a. d. Wefer.

fofort ober fpater fuche ein tüchtigen Berkäufer und Dekorateur

wirtlchaftlichen Gehillen DR. &. Meierholt, Dibbigmarben bei Berne.

für Küche und Haus bei gu-tem Gehalt. R. Thomben, Babnhofs-gastitätte, hube. Geübte Anlegerin

Schnellpreffe und Tiegel Theodor Barfuß Rachf., Gaftstraße 17. Alleinftebende Frau fucht auf fo-fort gur Bflege und Gubrung eines fleinen Sausbalts ein

älteres junges Mädchen

ober eine alleinstebende Fra Frau Mais, Richaus, Sube i. Olb., Blumenftraße.



# 2. Beilage zu Rr. 255 ber "Nachrichten für Stadt und Land" vom Connabend, dem 19. Geptember 1936

# Wirtschaftstundliche Fahrt der Gau-Jugendwaltung — Gruppe Bau macht den glänzenden Jahresichluß

Die lette Wi-Fahrt der männlichen Jugend wurde eben vollendet. Es war die Gruppe Bau, und dem Führer, Gau-ugendsachbearbeiter Scharführer von Wahb en, famen die et den ersten Fahrten gesammelten Ersahrungen dabei zu-

gaten.
In der Olbenburger Jugendherberge trasen die Kahrteinehmer aus dem Gaubereich zusammen und erhielten die
legten Anweisungen. Am andern Morgen ging's mit "Heins"
Tornumer Benzingarokstutsche in den herrlichen Sonntagmorgen hinein über Delmenhork, Johe und Rienburg, woman dem Neide der Fahrtengötter in Gestalt einer rasch bebedenen Neisenpanne den ersten Tribut zollte und als ausgleichende Gerechtigseit dassir die Godinkeit des Zaubschaftsbides genoß, dessen almählich immer stärter werdende
Bellensnien das Ange in zunehmendem Wasse seiseln. Durch



Die Jahrtteilnehmer beim Rabaumafferfall

hannober geht es, die schöne Großstadt an der Leine, durch hildesheim mit seinen herrlichen, alten Bauten, in die grünen Berge des Harzes, eine Bunderwelt für unsere Andsländer. Durch Goselar geht es und harzburg, kon der Banderung über den Broden mußte insolge des unsschiftigen Setters Absand genemmen werben. Tafür durche der Rada um afferfall eingehend besichtigt und beklettert. Zas erste Tagesziel war Braunlage, das nehft näherer Umsehung eine um Aufenschieden genommen wurde. Unter dem sarten Eindruck fo ungewöhnlich vieler Schönheiten ging man zur Ause.

gebung genau in Augenschein genommen wurde. Unter dem gerfen Eindruch so ungewöhnlich vieler Schönheiten ging man zur Ruhe.

Muss fleisen Pladen ging es zum Granitbiode erlebte. Seiter sah man in der inabeglesgenen Etern übst erhöhe. Seiter sah man in der inabeglesgenen Etern übst erhöhe. Seiter sah man in der inabeglesgenen Etern übst erhöhe. Seiter sah man in der inabeglesgenen Etern übst erhöhe. Seiter sah den Erentablerien Stantis zur Plassenen ind deite Verardeiter wird. An den ind den ist zu klassen der fahre der erkenken. Auf der gerardeiten kan der gegen klassen der gescheitung des Hafelersteinen klassen der gescheitung des Glasses vom Luarz-Tand-Toda-Gennisch ist zur erfandbertigen Ware.

Ten Rachmitten säuter so neuer zu klassen ist einem habeiten und Lütmen. Das war so recht etwas für die Jungs dem Auf Lingehend wurde das Aufdaus mit seinem habeiten und Eingehend wurde das Aufdaus mit seinem Habeiten den, das Glodenspiel, die Kaiserpsalz, die Etrodubr und vieles mehr. Wieder ging ein reicher Tag zu Ende.

Am dritten Tag der Fahrt, wobei der Tag der Zusiammenfunft nicht gerechnet ist, vertieß man den schönen zur werte sieder ging ein keinen Darie man den schönen zur den der Verlagen der zu der der verlag, was dieser zu bedauern schien, denn er benetze sind die das Auf zu zu vollen den den den den schonen zu der der einze den der Eropien. Lieder Haben und Kanstonen und Kanstonen der in vertvolles Alldungs- und Erziehungsmittel, namenlich zum Erziehungsmittel, ammenlich zum Gemeinschaftsgeite, darfiellen, kann sich elligte vielen den zuertwelles Wildungs- und Erziehungsmittel, ammenlich zum Genenichaftsgeite, darfiellen, kann sich gelöher zu ein zienlich klares Bild von der Fabritation diese wichtigen Waufloss machen. Auch von en Maschier in der Jungendberberge das Mittagessen einem genommen werde wirden der der den der der der den der der der der den der den der der der den der der der der den der der der der der der de

stadt.

\*\*Etwas ganz Besonderes brachte der nächste Tag. Das Museum sobort bei Cloppen burg zeigte den angebenden Bauseum, daß sich die erstaumliche Baukunst mierer bäuerischen Altworderen vor den herrlichen Bauten in den Städden nicht zu versteden brauchen und machte einen angerordentlich starten Eindruch, der durch die sachtundige angerordentlich starten Eindruch, der durch die sachtundige Rübrung noch verstärft wurde, zu der sich Dr. Otten jan n ködenswürdigerweise bereitsand, dem die Entstehung des Museumsdorfes in erster Linie zu danken ist.

Bon Delmenhorft kohrte man am anderen Morgen zum Ausgangspunkt der Fahrt zurück, der Oldenburger

Jugendherberge, wo fich Bannführer Rietena und bie Jugenogroerge, wo ind Hannjuhrer Riefen a und die Gaujugendsacheeiter Fähn der sund von Hielen als Fahrtgenossen ausglessen, um gemeinsam nach Bodhorn zu fahren. Ganz besonderes Juteresse rief die Beschtzigung der Lauw die den Allin erwerte wach und das einzigeartige Versahren der durch das Feuer wandernden Steine, der in aller Welf besonders geschätzen Prefstinker. Nach dichore Fahrt durch den Utwald ging es nach Em den Dort wurde am nächsten Tag die Großziegeseleivon Gebr.

### Johann Strauß' "Eine Nacht in Benedig" Eritaufführung im Landestheater

Am Sonntag wird im Landestheader Otdenburg zum erstenmal die Operette "Eine Nacht in Benedig vom Johann Strauß aufgesührt werden. Diese Otdenburger Erstaufsührung ist zugleich die Uraussührung einer terstlichen Reubearbeitung von Die den seicht und Rex und einer musstallischen Reubearbeitung von Die den seicht und Rex und einer musstallischen Reubearbeitung von Staatstapellmeister Tutein, München.
Mit der Aussichtung der Johann Straußschen Operette wis unsser Kussischen der geden beschlichtigt. Es ist dies ein Weg, der sortsührt von der Operette als einer Wassen unterhalten will. Dieser Weg bedeutet zugleich, daß die Operette gleichwertig neben Spieloper und Komödie gestellt werben soll — das man sie mit derschen Siede und Songlatt infzenieren und mit aller heiteren Beschwingsbeit und deren Fröhlichkeit ausssühren will, die der schönfie Borzug der Operette is. jug ber Operette ift.

311g der Operette ist.
Ein glüdlicher Jusall will, daß das Landestheater die hübsche und gediegene Reubearbeitung der beiden Berliner Textverfasser und des befannten Münchener Staatsopernspellmeisters an den Beginn seiner Arbeit stellen kann. Gerade die Operette "Eine Nacht in Lenebig", die sich durch eine Ueberfülle an herrlichen Melodien auszeichnet, litt dissente des

ber unter einer verwirrten, ichwerverftanblichen Sanblung

ber unter einer verwirrten, ichwerverständlichen Handlung und an einer starten Unausgeglichenheit der Gefangspartien. Den Bearbeitern dirfte es nun vollsommen gelungen sein, alle alten Kehler zu tilgen und vor allem auch den tollen Maskenscherz mit seiner Versleidungs- und Verwechslungskomdbie star und glaubhaft zu machen.

Dabet haden es die Versässen und Verwechslungskomdbie star und glaubhaft zu machen.

Dabet haden es die Versässen und Versässen der sieden, in platte, moderne Späße zu versässen. Sie seine kaben die Operette ganz in die bezaubernde, siedessische States sie starten der Antochpakte der Späßen der sieden der Späßen der sieden unter Späßen der sieden der Späßen der sieden der sie Lagestan gebracht. Diete Aekobent inden inn nachnen einer bunten, luftigen handlung, bei ber alleinigen Oben-burger Uraufführung ber Reufassung, die übrigens sehr bald auch auf anderen beutschen Bühnen erscheinen wirb, im unvergänglichen Dreiviertestatt ber Wiener Balgerweisen unfere herzen erobern.

### Die Schule an der Brüderstraße

Dienburg, 19. September.

Nicht nur Menschen baben ibre Soidiale, sondern auch Sauser, wie 3. B die Schule an der Prüderstrache. Als in den Soc zadern des berigen Zaderunderts das Saus der Stadtmadbenischule siest deit ist Mittelschule an der Waltstrache Stadtmadbenischule siest deit ist Mittelschule an der Waltstrache Sond der Stadtmadbenischule siest deit ist Mittelschule an der Waltstrachen Bedürfussen niete kentigen werden Weltstrafte aben Metter fir des einen Metter fir des eine Metter fir des eine Metter der des Gernessen der der Verlegerische aben Metter fir des eines Sond des Gernessen des

Tiolle erwarb die Stadt, um Erweiterungsmöglickeiten zu haben, 1912 die Leb m an niche Bestigung an der Veterkraße, ieht bewohnt von Dentist Michaelsen, das mit seinem großen Sarten dinten an dem Spielpkale grenzt. Als vor einigen Jadren die beiden Mäddenmittelschlen wieder vereinigt und neht den Kandenmittelschlen wieder vereinigt und weiter die Kandenmittelschlen wieder vereinigt und der Merigeritraße verschiedenen Erwundschullfallen des Anals an der Merigeritraße verschiedenen Erwundschullfallen des Block Mallichule" als Untertunft und unterlanden dem Rettor Der schlen der Verschieden der verschieden der Verschlen der Ver

### Aus Stadt und Land

Dibenburg, 19. Gept. 1936

### Mettjenfommer

Nogelberen in ben Seden, Und ber Simmel ftrabt in tiefem Blau, Doch die purpurroten Weren weden Dunfte Zage nebethalt und grau. Sinrich Schnitger.

Es reden sich bie Schatten. Es bucken sich bea Tage. Früh schon ersicht ber dunkte Tammet der Rächte des Liches Gestirt. In nächtlicher Kible zittern die dunten herbildumen. Herbildumen. hoffmungen leimen nicht mehr. Raub ist der Ton, der aus dem Rauschen des dunkten Laubes dom Bergeben raunt. Dichier werben die grauen Rebettlicher, und spät eind schwer nur bermag es der Worgenwind, sie zu zerreißen und in seiner Frische zersattern zu lassen. Dernach frechte uns dem Zoge ein tiehklauer Simmet

und in seiner Frische zerslattern zu lassen. Dennoch stradtt uns am Tage ein tiefblauer Himmel, und die Sonne glänzt, als sei noch immer ber Sommer auf seiner Höhe. Im sauften Binde schwimmen die Silberfäden der Wettje. Sie hängen sich an Gezweig, am Ri und Strauch, In den hecken spannen sich slörige Netze, als wolsen sie die ichwindende Sommerseligseit einsangen. Doch sie bleiben leer. Und über Nacht lann sie der Wind zersten und die Regenslus himmegschwemmen.

Mettjensommer sind kurze Tage voll trügerischen Glanzes. Mettjensommer sied leuchtende Brüde zu dem Duntel einer lichtselogen Agen.

jes. Mettjenfommer einer lichtlofen Beit.

Jahreszeitenspiel=Gendung der Hitler=Jugend

Det Hiller-Jugend
Seute abend um 19 Uhr findet vom Samburger Sender eine Sendung der H ill beiern und Musiken aus dem "Jadreszeitenhpiel" von heinrich Delfmann statt. Durch die verschiedenen Aufführungen des "Jahreszeitenspieles" am Erntedanstag im vorigen Jahr und durch die Aufführung in Braunschweig vor santlichen Bann- und Jungdannsstübern aufählich des Reichssührersagers hat das Spiel in weitesten Kreisen der Bewölferung bereits seine Berbreitung und Anklang gefunden. Auch in diesem Jahr wird deu Abserberen Erntebantsessiehen in beiden Fauer, im Gau Weser-

Ems und Gan Oft-Sannover, bas Spiel burchgeführt. Es fei besonders barauf hingewiefen, bag alle biejenigen, bie an biefen tommenben Aufführungen beteiligt find, nicht verfaumen, bie Genbung abguboren.

### Oldenburger Landestheater

Die Preffestelle teilt mit: Rur in einzelnen Platgruppen find noch gute Anrecht-Mir in eingeten plate Plate burch fofortige Bestichern Sie fich die guten Plate burch fofortige Bestellung eines Anrechts!

30 bis 40 % Ermäßigung gegenüber ben Kaffenpreifen!

Anrechte ber RE-Rulturgemeinde und ber RE-Gemeinschaft

Sente beg innt die neue Spielzeinschaft "Kraft durch Freude" Hente beginnt die neue Spielzeit des Landestheaters. Erwerben Sie deshalb schuckliche ein 4-, 3-, 2- oder 1-Abend-Anrecht oder salls Sie ein geringeres Eintommen haben, ein Sonderanrecht mit 50 % Ermäßigung auf den Anrechtspreis.

Die 923-Rulturgemeinbe!

Die N&-Kulturgemeinbe! Am Donnerstag, bem 24. September, findet in der "Harmonie", Ofternburg, eine Werbevorstellung der "Niederdeutschen Bühne" statt. Jur Aufsührung sommt Carl Bunjes' "De Etappenhaf". Die Aurechler der Riederbeutschen Bhine haben am Connabend, dem 26. September, ihre erste Borstellung "Bradherings".

### Bum Großfeuer in Metjendorf

Jum Großfeuer in Netfendort
Auf der Brandflätte des Bauern Harms in Metjendort waren dis jum späten Donnerstagadent die vielen Silfsträfte aus dem Orte und der Umgebung damit beschäftigt, die in der Scheine lagernden Roggengarden anseinander zu bringen. In den an der Zcheine sehenden Eichen brantten durch die folosiale die die trochten Neste. Während des gestrigen ganzen Tages kan das Keuer immer donneum zum Ausbruch, und immer wieder mußte mit der Sprifte eingegriffen werden. Der noch sebengebliebene hohe Schornstein war eine Gesahr sich die die felbengebliebene hohe Schornstein war eine Gesahr sich die die gesachten und eine Beschaft niedergelegt werden. Die angebrannten Balten und holzteile sind gefern von der Brandsstäte ge-



Me Orden, groß und flein, Banber u. Bleche, Fahnen und Bimpel, Abzeich., Blatett., Me-baillen, Tangtontroll., Gravier. Otto Hallerstede, Ordenshandle.

 Moderne Küchen in jeder Ausführung und Größe preiswert Möbelhaus Rosenbohm Pferdemarkt

W. Brandortt Am Beleuchtungskörper, Staubsauger, Licht- u. Kraftanlagen

Sie finden bestimmt das Richtige! Besuchen Sie meine Hähmaschinen- und Fahrradschau Preisliste kostenlos Munderich, Oldenburg, Lange Str. 73 schafft worben, ba sie bem noch nicht erloschenen Feuer wieber neue Nahrung boten. Die nichtverbrannten, jedoch unbrauchden geworbenen Erntevorfte find gestern auf die angrenzenden Landereiten geschafft worben.

### Bollbefester Omnibus bom Buge erfast

Bahlreiche Berfonen verlest Amtlich wird uns mitgeteilt: Seute morgen gegen 6.07 Uhr murbe auf bem Wegübergang beim Boften 1 ber Strede Sanbe-Bever ein vollbefeiter Omnibus vom Berfonengug 861 erfaßt, fchwer befchabigt und gegen bas Schranfemmarterhaus gefdleubert. Debrere 3nfaffen mur. benichwerundetwagebn Berionenleichtverlent. Die Lofomotive bes Buges murbe nicht befchabigt. Der genaue hergang bes Unfalls fonnte noch nicht geffart werben. Anicheinend hat ber Araftwagenführer infolge bes Dichten Rebels bie gefchloffene Schraufe überfeben, burdbrad ben erften Schranfenbaum und fam por bem zweiten Edranfenbaum im Gleis jum Salten und murbe vom Berfonengug 861 erfaßt.

Insgefamt find etwa fieben Berfonen fcmer und fünfzehn Berfonen leicht verleit. Befon-bere fchwer verleit ift ber Edranfen warter, ber Schwerfriegsbeschabigter ift. Der Rebel war fo bicht, bag man nur auf 20 bis 25 Meter Gicht hatte. Wegen bes Rebels hatte ber Schrantenwarter Die besonderen Schrantenleuchten noch brennen laffen. Um 6.30 Uhr war ber erfte Argt gur Stelle und forgte für fofortige Heberführung ber Berleuten nach bem Werfifranfenbaus in Wilhelmshaven.



### Die Deutiche Arbeitsfront NSG "Kraft durch Freude" Kreis Olbenburg-Stadt

Reue Dienftftelle: Martt 3

Feft ber beutichen Traube und bes Beines vom 19. bis 26. September 1936

Fröhlicher Auftatt zur Weinwerbewoche am Sonnabenb, dem 19. September 1936, 20.15 Uhr, in der "Afforia" und "Union" unter Mitwirfung von Hernann Abendroth, Walter Baumhoff und weiteren

Erfter Ausschant bes billigen Baten-weins. Rheinifche Stimmung und humor, Schunfeln

wein & Rheinische Stimmung und Humor, Schut und Tang.
Sonnabend, den 19. September, 20.15 Uhr:
Wöbten, hen 19. September, 20.15 Uhr:
Winzerfest.
Sonntag, den 20. September 1936, 20.15 Uhr
im "Lindenhof" und im "Bigdorr-Bräu"
Binzerfest mit Künstlerprogram m
Wöbten, hundsmühlen (Orisgruppe Eversten)
Binzerfest.

#### Banbern

20. Sept.: Tagesrabsahrt in das Ammersand. Wandersührer Lustenga. Absabrt 7.30 libr Casinoplas, Rüdstebr 19 libr. 20. Sept.: Ausgradsshart 2001-Ipmege. Kandersihner Müßlen-bruch. Absahrt 14.30 libr Casinoplay, Rüdstebr 19 libr.

\* Umfang des Polischerbertehrs im August. Die Zahl der Polischerstonten ist im August um 2435 Konten auf 1086 811 gestiegen. Auf diesen Konten wurden die 67,7 Millionen Buchungen 11 394 Millionen Wur umgeset; davon sind 9555 Millionen NW oder 83,9 v. H. dargeblos beglichen worden. Das Guthaben auf ben Posischedtonten betrug am Monatsende 607,4 Millionen RM, im Monats-durchschnitt 631,5 Millionen RM.

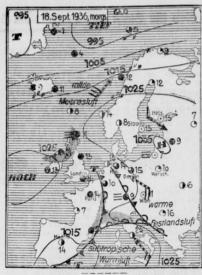
durchschnitt 631,5 Millionen MM.

Die Erhaltung der Lirdnehücher vor dem Jahre 1830. Auf Grund einer fürzlich den dem Bischöflichen Offisialat erstallenen Anordnung, wonach in fämitlichen tatbolischen Sirchenschnitzen des Oldenburger Landes dies zum 1. Januar 1937 von sämitlichen Lirchenüschern aus der Zeit der dem Jahre 1839 zwei beglaubigte Volchritten angefertigt verden loch, if inan jest in sämitlichen Gemeinden mit dem Abschreiben der Lirchenüscher beschäftlich volchäftligt. Bet dieser Affectigen der Volchrichen der Volchreiben der die die kirchenblicher in den Gemeinden in Betracht fommen, nicht unerbedilche Cowderfreiteiten zu überreitenden Jahren dem Gemeinder aus der Jett der Konder aus der Zeit der die die der Volchenburg und Jeder Artschaftlichen Ander der Volchenburg und Jeder Altschaftlichen der Volchenburg und Jeder Altschaftlichen der Volchenburg und zwer Altschaftlichen der Volchenburg und zwer Altschaftlichen der Volchenburg und zwer Altschaftlichen der Volchenburg und der V

ichüben.

\* Fris Wiet, der frühere Oberspielleiter der Oper an unserem Landestheater, der in gleicher Eigenschoft an das Staatstheater in Kassel et verpflichtet wurde, hatte dort mit der Inszentung von Hand els "Aerres" einen schwen, wie siderhaupt die Aufssichen und einer Ersolg zu verzeichnen, wie siderhaupt die Aufssichen und als ein "großer, ja gewaliger Ersolg des Staatstheaters" bingesiellt wird. "Arit Wiet", schreiben u. a. die "Kasseler Reuesten Rachrichten", "tras das Kechte. Er brachte den großen Jug hinein, er derstände es, zwischen Gesang und Handlung ein wohltuendes Gleichgewicht herzussellen." Die "Kurdesslich ausgezeichnete Soling der zeierlich besondersschung führt die ausgezeichnete Vollung der zeierlich besondersschwing ein wohltungendes Jede der auf der Bühne zu sicher und dankten der Verlagen. Die nur der Bühne zu sicher und dankten der Verlagen. Die indtungstos fortungendes 2e or n air der Augule a ingetin umb damit das Intersse state und aufrecht zu erhalten. Die "Rasseler Koss" hebt besonders hervor die kindige Fübrung des Ensembles "bei bewußter Seransssehrung des beiteren Ciements"; "Biel läht den Darkellern die echt theaterhafte Seste ... Er gewinnt im Schlüßbild ein eindrucksvolles optisches Ausmaß.

. Bimmermeifter Chriftian Befterholt +. Um 17. Cep-tember ftarb nach einem arbeitsreichen Leben ber Bimmer-



Temperaturen ber Städtifchen Babeanftalten

meister Christian Weiterholt. Im Jahre 1863 geboren, übernahm er mit seinem Bruder im Jahre 1894 das dom seinem Vater gesichtet Allementerigeschäft an der Zandhirahe. Beibe haben es verstanden, das Gischäft immer weiter auszudanen, dis zum letzen Tage wurde das Gischäft lester vom Verstorbenen geleitet. Ihm zur Seite standen seine beidem Ester Toptenen geleitet. Ihm zur Seite standen seine beidem Schnecktenen geleitet. Ihm zur Seite standen seine beidem Schnecktenen geleitet. Ihm zur Seite standen seine beidem Tereinster Andere Keinerster Seine International weiter 1894 Rührer des Nettertrupps und 1899 Brandmajor der Wehr Inden geschäften der Verstorbene es verstanden, die Wehr schaft gestate anzuschaften, wie der Wehr leichagträftig ub daten. Begen Erreichung der Altersgrenze wurde her Bescherches 1928 Ehrenmitzlied der Wehr lesenschung und bes Bezirtsberbandes Oldenburg, wo er mit zum Aübrerrat gehörte. Als Anersennung sier seine Archeit hurte ihm die Urtunde des Ministeriums "sier reue Lieusse in der Freibuilligen Kenerwehr" und das Kenerwehrberdienlistenz versiehen. Als in der Anschörigen beerdigen sollten, weil die hosen ist in der Janschörigen beerdigen sollten, weil die sollen für ein Bezahwis nicht aufgeberiaper Texebetalse mitgründere, die heute über 4000 Mitglieder hat. Der Zahteit Liternburg wird beine heiten betwahren.

\* Der neue Martiplat auf bem Schlofplats foll noch jum 1. Oftober in Betrieb genommen werden. Deshalb wird jest an ber herrichtung diefes Plages mit hochdrud gearbei-

### Genbet Aufnahmen bom Reichsparteitag 1936 ein

Die Organisationsseitung des Keichsparteitages 1936 bittet alse Partei- und Bolfsgenossen, die am diesjährigen Keichsparteitag teilgenommen und photographische Aufnahmen bergeisellt haben, je einen Abyug mit genauer Angade des Uthebers, des Datgesiellten und der eventuellen Archivnummer an die Organisationsseitung, Nürnberg, Generalseldmarschoff-don-dienberg-Alah 1, für Archivnungenden einzienden Scherreissings und Veröffentlichungsrechte an den Bisdern bleiben den Uthebern gehabtt

tet. Reuerdings wird in zwei Schichten gearbeitet, um die umfangreichen Erd- und Pflasterungsarbeiten rechtzeitig deenden zu fönnen. Der neue Wartiplag begegnet einem jehr großen Interesse, wie die ikglich erscheinenden Schaen der Schaulustigen zich Das spätere, endgültige Wich des neuen Martiplages ist deute schon zu erkennen, da der Pflaß nach allen Seiten durch Vordleiten aus Ernnit abgegrenzt worden ist. Die Beseitigung des Wartiplages ersolgt mittels Schotterbatungen von verschiedener Körnnung, über die bernach als Abschlüg eine Bitumenichicht kommt, die ziemlich staubstrei ist. Diese Pflasterung dat den Borreil, das einmal die Beseitsgung des großen Pflasch nicht als besonders hart empfunden wird und zweitens die letzte Schicht als staubsindend mird und zweitens die letzte Schicht als staubsindend angelehen werden sonn. Deide Espenichaften sind für die Pflasterung eines Wartiplages besonders günstig und vertvoll. Seitens der Etrombersorungs-AG sind gestern auf dem

Metterbericht des Reichswetterdienftes

Musfichten für ben 20. Sept.: Comagnoinbig, beiter bis wolfig, Reigung zu gewitterartigen Storungen, warm und ichwui, Musfichten für ben 21. Sept.: Richt mebr fo beftandig und warm wie bibber.

### Umtlider täglider Bitterungsbericht

der Werterkation Landesbauernichaft Oldenburg Untersuchungsamt und Korschungsanstalt Beodachtung vom 19. September, 8 Ubr morgens

Barometer Luftiemperat. Bindricht. Riedericht. Riedrigfte gim Celsius u. Starte mm Erbboben-Temp 12,7 766,7 W 1

am Bortage Lufttemperaturen Diebrigfte 22.6 10.5

Conneniceinbauer Temperatur in Stunben in 1 m Bobentiefe 8.7 13,8

Mm 20. September 1936: Sonnenaufgang 6.07 Ubr Sonnenuntergang 18.29 " Mondaufgang 11.25 Uhr Monduntergang 19.41

Sochwaffer: Olbenburg 6.47, 19.00; Bremen 6.07, 18.20; Cisfietb 5.07, 17.20; Brate 4.47, 17.00; Bilhelmsbaven 3.27, 15.40; Bangerooge 2.40, 14.50 Uhr.

neuen Marktplat die neuen Straßenlaternen (Gaslampen) ausgestellt und noch gestern, am Abend, in Betrieb genommen worden. Der neue Marktplat, der zur Entlassung bes starten Bertebrs auf dem Nathausmarktplat schon seit Jahren als ein dringendes Exsordernis zu bezeichnen ist, dat den Borteil, daß einige schattenspendende Bäume in seinem Gesande vorhanden sind, die bernach bet der Inbetriedname sich als besonders wertvoll und angenehm herausstellen werden.

beionders wertvoll und angenehm heraussiellen werden.

\* Dem Weibesetztwiehmarft waren gestern an die 50 Tiere augesibrt. Damit hat sich die Jushus gegenüber den letten Marten eitwas gebessert. Die zum Bertauf gestellten Tiere waren durchweg dom allerbester Beschaffenheit, so das die klassischen der den den die klassische der die klassische die klassische der die klassische die

\* Berfehreunfälle. Un ber Rreugung Ofener Strafe \* Bertehrsmifdle. An der Kreuzung Osener Staße und Friedensbylat wurde in den Alendfunden ein Radiabret von einer Zugmaschine mit Alnhängern ersäht und zu Boden geschleubert. Der Fahrer der Zugmaschine, der inzwischen aber ermittelt werben konnte, hat den Borfall nicht bemerkt und ist deshald veitergesahren, ohne sich um den Bertesten zu fimmern. Der Radiahrer kan noch ziemlich glimpflich davon. Ein Zusammenstoß zwischen zwei Krassmagen er-eignete sich an der Gee Keltenstraße und Alexanderstraße. In diesem Falle blieb es det Sachschaden.

\* Frecher Kanindentiebitali. In Metjendorf sind einem Antwohner aus dem hinter seinem Haus bei bei bei bei die Baninden gestoften worden. Um Tatori sie in Zeitel zurückeben, auf dem zu lesen siedt. "Gute Racht, Karnifels lernen jeht braten, auch eintschen — alles gute Nacht von Herzen karnifels müssen kerben. Sofientlich gesingt es, den frechen Burschen zu sassen.

\* Ein Zechpreller trat gestern am Damm auf. Er ließ sich in einer Sasivirtschaft allerband Setränte geben, ohne in dem Besit den Gelb zu sein. Der Mirt benachtschielte die Rolizei, die schnellkeins zur Selle war und den Zechpreller einstweilen in sicheres Gewahrsam nahm.

Landesbibliothet. Berleibbar werben bom 28. September ab -

Bormerfungen vom 21. September an:

1. Bari Proger, Rürn berg, Der Roman einer Stadt.

2. Milbeim Frief, Die Valfengeleygebung des Oritien Reiches.

Rede. (Dier pricht das neue Teutigion). A. Die Geben Walfe im Rampi

3. Die Geben der Geben Geben der Geben Malfe im Kampi

4. W. Chief, Friedrich der Große. Geftige Weit, Golfan.

Zaten.

Taten.

R. Belgaff, Rero. Raifer von Rom.

S. Schimant, Otto von Gueride, Burgermeifter von Magdeburg, ein benifder Bansmann, Benfer und Flotider.

G. Rifter, Die Hetbelberger Univerlität, Ein Ellad beuticher Ceichigher.

D. 1. Das Mittelatier (1386—1508).

R. Dorrenbaus, Das beutiche Land an der Etfch, Eine geografichte Canadischer Charles.

8. M. Detrendaus, Das beutiche Land an der Etic, Eine geographische Candesfinde.
9. H. Korte, Nerdrunten Land. Ein Bericht aus dem untergeangenem Tollartlande.
10. Teuticher Glaube. Monatsichtit der beutichen Glaubensdeweinung, drse, von Willem hauer.
12. Jahr 1935.
11. W. Einends, Religion und Recht.
22. A. Wielenditer, Arciefantifoder Kirchendau des deutschen Oftens in Geschichten und Segenwart.
13. Teutiche Wilfenfach (Brighter Rirchendau, Amtslotze Unter Aufgebreich und Gegenwart.
14. Auf der Wilfenfach (Brighter und Wolfsbildung, Amtslotze Britisch und eine Beite der Michael wir der fich geschichten und Gestsbildung, Amtslotze Geschichten und Geschichten der Geschichten de

### Gute Möbel, große Auswahl, niedrige Preise

Das ist auch Ihr Urteil, wenn Sie meine umfangreiche Möbel-ausstellung besichtigen. Deshalb vor jedem Möbelkauf zu

Oldenburger Möbelmagazin Hermann Janßen Drei Stockwerke Helligengelststraße 32 -

Cebunia im Turn- und Hoporiverein Chernburg von 1878.

de mogiqen Sonntag steigt nun die große Vielenburg von 1878.

de dernburg dur Tradition gewordenen Felies. Ein Abend gest Fredickleit soll es noerben, gumal ja auch unser eller einer Vielen in vollen Figura denossen werden nur das gestaden verlagt wieder Vielen in vollen Jigen genossen werden, das gestader auf ihre Kolten fommen werden.

Der 23-Sturm 1/24 CI. Schondarte, fundsmiddlen, versätzte morgen in den Naumen von Gut Hundsmiddlen, versätzte mehre in den Naumen von Gut Hundsmiddlen, versätzte den den Vielenburg der Vielenburg der Vielenburg der Vielenburg der Vielenburg der Vielenburg der Versätzte und gerft guten ein den Vielenburg der Versätzte der Versätzte den der Versätzte der Ve

sing bei der Bedölferung nicht verfebien. Warbenburg.
niedeliches Genito des Reichsardeitsdienkes. Deute abend fin.
delitiers Genitof ein Abfaiedsadend der Reichsardeitsstation 3/190 Bentbullen fiatt. Die Männer werden ist gegranmt felbli gelaufen und ibr Befieß zur Unterbaft ger gelaufen Barbenburger Bedölferung geden. Der ab vird Jeupalis doligen von dem Willen zu fetem Enfahren Self und Sateriand und sugleich nie Jeichen der Freude den den gestende der den großen Feteraden der Abant einzurücken in der Erchen Bormationen der Wedenungt der zurückzufebren in den

em Hormationen der Wehrmacht oder zurüczuschen in den berichten.

Am Mitiwoch hielt der Heimerein Wildenloh eine gut einke Versammlung ab. Die auherzewöhnlich umigangreiche gekerdnung, deren Durchberatung und Erzednisse in windigngeriche gekerdnung, deren Turchberatung und Erzednisse sowie die gekerdnung, deren Turchberatung und Erzednisse sowie die gekerdnung, kind ein ichdones Zeugnis dassu, das Kerin ein reges Leben herricht und das es voran geht. Bon wieden Kuntledungen, sind ein ichdones Zeugnis dassu, das gemeinsen Kadrt zu den Inrichtung den von nieden Kuntlen der Tagesordnung seinen die nur erwähnt gemeinsen Kadrt zu den Inrichtung den Von An, die gemeinsame Kadrt zu weiter in kiestiet und zu den Von Von der gestellt der die gestellt der der Verlagen der

ang geboren ist.

Tas Gemeinbesportsest der Turn- und Sportvereine der meinbe Geberecht indet am morajaen Sonntag bein nische in Geberecht sindet am morajaen Sonntag bein nische in Geberecht sint. Alle beietsligten Vereine daben lieiche Ammeldungen hierfür bergageben. Die Motellung Weberechtermoor hei ther Teilnahme ebenfalls jugelagt. 18,30 Uhr morgens früh treten die Sportser auf dem neuen dem Deprehes zur Klaggenparade an Amschiehen der Ausgelagt. 18,30 Uhr morgens früh treten die Sportser auf dem neuen dem Deprehes zur Klaggenparade an Amschiehen Mehrkämpie den Wermittagskunden die Verschiehensen Mehrkämpie des in Namuschaftschampie, Ziassen, 30000 und 1500-Weterplin, ein Weisderbeit und verschiehen der Sportser den der Verstwertellung det am Wend im Zinner und Zurner und Zurnerung sint.

my sait.

Im Zeichen des Aramermarties. Schon seit einigen Tagen the le Tadbi völlig im Zeichen des am Jonntag beginnenden ind de Tadbi völlig im Zeichen des am Jonntag beginnenden nammarties, der zum 110. Wale geleieri wird. Die Etadbimalinne der alles getan, den Eissliedber Warft, der in den kannen nicht besonders slorierte, in die Hobe zu dring. Die Aabren nicht besonders florierte, in die Hobe zu dring. Die Aartstoszeder find in reichem Maße dem Aufe nach wird welchen Aram, dem dies dertan, dem dies dertan, dem dies dertan, dem dies der and einem Aramia auf dem nueum Wartsplag gesetert wird, eine Gestalt werden, daß ich gleber nach leitem Belieden amisieren an. Bon den Stantionen Hube die einschießlich sodentinden an. Bon den Stantionen Hube die einschießlich sodentinden an Beliedern aus Apoertien, Erdhigen und Brade in Gescheit gegeben, zur Omnibussahrt zum Eissleicher Wartt b zurück.

kendeit gegeben, jur Omnidussabrt jum Elssleiher Martim jurid.

Robentirder Markt. Aljäbrlich, wenn der Kind bereits
kird die Elophess webt und das Laub sich den gland vereits
kird die Elophess webt und das Laub sich danglam zu färben
kinnt, eleert die gange Wesermarich ihr großes heimat und
kinnt, eleert die gange Wesermarich ihr großes heimat und
kindelt, den Robentirscherer Warkt. In diesen Jadre salt
kinnt den Abenfussen werden die kinde Lauben
kinnt den Abgeniber. Bertschebene Angelechen lassen
kinnt dahen geginn ersennen. So vird in den fir den Karttkinke berstägdaren hallen ichon jest emisg gearbeiter und ist
kinn naben Beginn ersennen. So vird in den fir den Karttkinke berstägdaren hallen ichon jest emisg gearbeiter und ist
kin die Angelikatien der Weiterbarich die Augerkinnt der Schaftlich der Verlagen und dien Algener
kinntindigungen von Sondersstagen und bein Laguerklatten auf. Die behen Martsdame, ind bin tabeliset
kinntindigungen von Sondersstagen und beröftsterte die
kinntindigungen von Sondersstagen in der Sonderschaftlich
kinntindigungen von Sondersstagen und beröftsterte die
kinntindigungen von Sondersstagen und beröftsterte die
kinntindigungen von Sondersstagen und beröftsterte die
kinntindigungen den der inde sonderschaftlich der
kinntindigungen den der inde sonderschaftlich der
kinntindigungen den der der der der der der
kinntindigungen den der der der der
kinntindigungen der Martschaftlich der kinntindigen bestieben fich aus Geröftsterte die über
kinntindigungen der der der der der der der
kinntindigungen der der der der der der der
kinntindigungen der kinntindigen der der
kinntindigungen der der der der der der der der der
kinntindigungen der der der der der der der der der
kinntindigungen der der der der der der der der
kinntindigungen der der der der der der
kinntindigungen der der der der der der der der

wagen eingeholt und von bem Unfall verftändigt werben. Der Bersonenwagen wurde vollständig bemoliert; ber Fahrer hat jedoch feine Berlehungen davongeiragen:

wei Tote, zwei Schwerberleute burd Ber febr sun fall. Geftern abend um 2.35 Uhr ftieften auf ber Cidenburger Strafe in Teimenhorft zwei Motorrader aus ent-gegengeseiten Richtungen zusammen. Die naheren Umftande find noch nicht geffart. Bei diesem Unfall tamen zwei Manner

ums Leben, und ein Mann und eine Frau wurden ichwer ver-leitt. Es handelt fich um Delmenhorfter Ginwohner.

ein, Es hanvett na im Teinenhopette einwohnet.
Ein schwere Verfehrsbunfall ereignete sich an der Ede Bremer Trads/Kischttaße. Ein Lieserwagen, auf dem hinten ein alteren Mann sind, wollte in die Kischtinge einbigen. Der Kadrer sah sich sedoch plöstich veranlagt, finat zu bremien, dierbei sing der Mischaper über den Kischterit auf das Etradsenpflaster, wo er mit schweren Berlegungen besimmngs-tos tiegen diese. Ein zusäuf vor verlegten zum Krankenauto ber Wehrmacht besörderte den Schwerderlegten zum Krankenauto

### Rundgang dur ch die Heimat

Ofternburg. In Alt-Oftenburg findet morgen ein großes Wingerfest statt.
Au fiede. Zas Wein fest am Beginn der Weinwerbewoche fludet heute devold hatt. Jur die Ausgestaltung sind ein Dumoriti und eine erställssige stapelle verpflichtet worden. Der Derredeuner foll dazu reichtich stießen. Boch einmal seien alle Einwohner auf diesen Abend und die Woche des deutschen Beins binnewiesen.

Einwohner auf diesen Abend und die Bode des deutschen Beins hingeviesen.
Rafte de. In der kommenden Woche soll in Rasiede der Zonfilm nach August Sinrichs beriddnur Lusspiel, Wenn der hab ir abri gesiech werden. Der Jim wird auch dier seine Anzugekraft deweisen, um so mehr, als auch Fris doopte darin mitwirtt, den wir noch vor einem Jahre in Verfon dier in Rasiede spielen saben.
Radd dauf en, Ein neues Bodnischlungsgedeit ist dier an der Etraßenadzweigung Kaddauferiel in Entschen degrifen. Auf dem aufgeteilten Gelände von Scholiegerdes sind in verdaltnismäßig turzer Zeit vier Wohndausseiten errichtet. Bet der süblabaren Wohnungsftnappbeit in der Gemeinde ist mit einem weiteren Andau in diese Gegend zu rechnen.
Bad dwissen an. An der Größwerdung für den Bad ist verdien.

noch ber Klarung. Augustfebn. Der Hachwart bes Kreises Ammerland ber Wirtschaftsgruppe Einzelbandel, Abt. Nahrungs- und Ge-

nuhmittel (Refosel), Hans Leon barbs, Augustsehn, ist mit solortigem Antritt an die Aervoaltungskieß Hannober berufen. Elsfletd. Am Gier der biefigen Betriebsslätte der Vre-me-Begelader Richereigesellschaft vonrden durch Zampliogger "An se'r aus der dritten Jangreite 455 kantige hernge au-

Am fiel" aus der dritten Hangteile 455 Kantjes hertinge ausebracht.
Elsfletb. Im boden Alter von 196 Jadren berschat am Feilag die bei ältestie Ein wohner in der Stadt Elsfletb, Krau Helene Wempe, die die Kiele Liebte Zeit hinein men noch eine besonders geitige stiele und sich durch Zeitmasselen über alle Geschöntise auf dem Laufenden diet. Elsfletb. An der Zeitaltale wurden aus Andorsleicher "Aniver alle Verlächer Verlächen der Anderen Vonnheim gelösch film nordere Kartien Dachziegel den Aufleiche in Verlächer Verlächen. "Aniven 7-lösch weiter Bausleine in Brase.
Elsfletb. Tad vom Amiedorskand für das WDB zur Verfägung gestellte Dift an den Trazken mußte dier durch Verlächenen Zeiten reif wird und nicht immer Arbeitsfräte zum Kinernen Zeiten reif wird und nicht immer Arbeitsfräte zum Kinernen zur Verfügung gestellt das M. Hent verfächenen Zeiten reif wird und nicht immer Arbeitsfräte zum Kinernen zur Verfügung gehörfte zu Stille Verfächenen Zeiten reif wird und nicht immer Arbeitsfräte zum Kinernen zur Verfügung gehort. An Beite kiene Frei und Verfächtliche die Gebelen Verfächeren Wiedelte und Kinernen wird der Verfäche und Verfächt vor.

baulen. Sie stehen im 73. und 74. Sebnsfadre. Bis 1833 nobnten die Gebette im Bilbelmöhaven, wo R. auf der Wert beichäftigt voar.

No orden da ni. An der Ecke Abolf-Hiter-Traße und Keldweg wurde ein Raddadrer von einem Notorradfadrer erfaht und erlitt erde bei lich Everleß un gen.

Kleinen siel. Badnhofsvorischer a. D. Kr. Wulfteren est, der erfaht und erlittere heilt der Verleß un gen.

Kleinen siel. Badnhofsvorischer a. D. Kr. Wulftere seinen 88. Keduristäg dei seltener geiltger und förherlicher Krische. 35 Jahre stand der Judiciar und könderen Verleicher Krische. Bader stand der Abblie der Krische der Verleicher Krische. Bader ihm der Judiciar und könder könder könder könder könder könder der Abhabol Entre könder der Abhabol Entre könder der Abhabol Entre könder der könder könder

### Mus den Lichtfpielhäufern

Mie alle Ritme, in bene der melberühnte Tenor Jan Riehura auftritt, zu einem Weiterfolg wurden, so auch der neuche "Im Zonnen ich de in", den die Evnöhlafiglim-AG beraubtracht. Es ist inner ein Genuß, dienen geiteganderen Zänger zu zue. Es ist inner ein Genüß, dienen Zeichanderen Zänger auch es ist inner ein Genüß, dienen Zeichanderen Zänger auch die einen Zöchager oder die Lieben der Zünger auch die einen Zöchager der Auftrag und beite von einen Zöchager der Auftrag und beite von einen Zöchager der Auftrag und beite dem Ritm, der die die Auftrag der Auftrag und der Verlag der Auftrag der Auftrag der Verlag d

Dann.-Münden, Rinteln, Bormont, Budeburg, Carishafen und högter seint, wo noch beute uralte beutiche Bolisbunft lebendig ist, und no einst die Tatten eines Münchausen und ber Gebrüber Erimm mit ibren. Macken. waren, Die Hoparia-Tonwoche, bringt diehmal ausfolicklich Alber bon dem Reichspractuag in Nürnberg mit elember seichebengen Lagungen. und Aufmärschen, die die Geschloffenheit und einstellt die beurfchen Bolisk, der auch die Lebe zum Huhrer mit elementarer Wucht und erspektigen bei Belle giber die Verfellung einen bei Etele jum Huhrer mit elementarer Bucht in Erschlung treien lassen.

Capitol

mentater Bucht in Erscheinung treien lassen.

Capitol

Der Metro-Goldwin-Mader-Ritm. Gold nach bei eine Aber er finder den Geben der Geb

Serbit-Modenichau

Seebit-Mobenicau

Tie herbitmobenichan bieled Jahres somnte die schöne Cibenburger Weibildseit um gekrigen Jadomitriag und Wend im "dans Alltieftub-bamen einstade und den mehretunger und denneuerfichen Versigerbamen einstade und desenberen und denneuerfichen Versigerbamen einstade und desenberen und denneuerfichen Versigherbamen einstade und desenberen und denneuerfichen Weisscheit wie einstellt und der einstellt der der einställe, die somit ein anerfennensbereies schones und kentickel Servimobebild erageben. Der innst untächlichen Weden der den an sig auf Wesself schamtlich der Webe widereit, als solgten ein als und der Kanten und der Versigen der einstellt der Versigen der der einstellt der Versigen de

### Breisverteilung und Berfteigerung in Robentirchen

### Das Jahresereignis der oldenburgischen Schafzucht 169 Schafböde und 59 Aulämmer im Breisbewerb — 246 Böde und 45 Aulämmer zur Bersteigerung — Massenbesuch

Der Landesverband Oldenburger Schafse weißeschies Felichater (Judahleung A: "Deutschafs weißeschies Felichats" (Deneburgited Schafsückervereinigung e. B., Rodentirchen), dat am 18. September seine großen Tag gebadt. Es ift, wie alijäbrich, die Veranstaltung der Schafzücker und Schafbalter. Diesmal ist das Ereignis nach Umfang, Verlauf und Beteitigung das größte biefer Art überbaupt. Rodenstrichen ist ja seit Jahren Wittelpunkt der Schafzücker und Schafbalter. Diesmal ist das Ereignis nach Umfang, Verlauf und Beteitigung das größte biefer Art überbaupt. Rodenstrichen ist ja seit Jahren Mittelpunkt der Echafzucht unseren Weitelpunkt der Aber ein solcher Massenschen Leichschafdalrasse und end ausseschachen Estelämmern, wie zur diesstädigen Jahren Weiteldmuren, wie zur dieskafzigen Haupträmiterung und Auftion, ist wohl nech nicht dagewesen. Das ist Beweit sint Ersolg, Fortschritt und Ausbreitung der Jierzucht im algeneinen und ber Schafzucht im besonderen. Der Reich sinäd tstand ist unablässig der Aierzucht im algeneinen und der Aierzucht im dezenwicht die Volleichgeitig zeigt das aber auch allen Witteln die Schafhaltung zu sördern. Diese Doppelveranssaltung — Preisverteilung und Schleigerung — ist in jeder sinsisch ein voller Ersolg. Das sich die in der Volleich von weit und breit noch erhöbt. Bis 7 libr morgens sind der iere auf dem großen Marthylas in Robentschen aufgetrieben, und die verschiedenen Alliersklaßen werben nachenander der Paken konntigen Werten zu dem Volleichen Kommisson wirt Anaer Th. Koppen unt zu, Rodenstrichen "Juchtleiter Dr V et er "Obenburg, Bauer Hernich Herbes, Rodenstrichen Jahren zu der Volleichen Kommisson von der und der und der kink der und der kink der Aber der und der Froße Kodenstrichen Schaften und fich Herberden Unterfellen Kommissen der Liebe kanner der Frank unter Abnere Schaften und der Schafzuch und kreien der führen Volleichen Kommissen der und der Aber der Volleiburg. Bauer Schrich Huber der der Volleiburg deuer Volleiburg deiter Dr. Seitel, den met Leichen der gleich und e

Sohe Musgeichnungen für Die Gieger bes Tages

### Die Breisberteilung

Die Breisberteilung

A. Actiere Böde

1. Breis: Rat.-Ar. 1 Toolaurt (gelesset), Jüchter G. Octien, Jaderausendeich, Bester Fr. Busch, Bedum. Ar. 3 Till (gesessetz), Gelimar Addick, Sinadurg, Bed. Wartin Milder, Armendaussen, Ar. 3 List, German Speins, Busch Lister, Gelessetz, Gel. Busch Milder ir, Boortee, Br. 2 Too, 3. Harth Barre, Bodeniricher-Oberdeich, Bed. Gust. Milder ir, Boortee, Br. 2 Deo, 3. Harth Barre, Bodeniricher-Oberdeich, Bed. Georg Mamien, Mile Canglel.

2. Breis: Ar. 5 Lederieber, 3. Gerbard Spiesermann, Jaderaussendeich, Bed. Will. Golderben, Bestodmun. Ar. 6 Uster, Sant Frandsen, Busduarden, Bel. Will. Senten, Audivardergroden. Ar. 7 Udo, 3. Heint, Midwarden, Bel. Sont Brandsen, Bel. Busch Borte, Bel. British, Badendorf.

3. Breis: Ar. 8 Zempelbert, 3. A. Höpfen, Addebausserschen, Bel. Karl Frandsen, Mile. Badendorf.

3. Breis: Ar. 8 Zempelbert, 3. A. Höpfen, Addebausserschen, Bel. Karl Frandsen und Harn Kind. Krandsen, Mile. Bel., Bell., Bell., Solatt Barre, Robent.-Oberbeich, Bel. Fr. 10 Utd. 3. Derm. Schilbt, Krandsen, Milkerderorden. Ar. 13 Utdermut, 3. Germ. Schilbt, Ir., Sammelwarengeben, Bel. Milb. Gilers, Golmar, Ar. 14 Utt., 3. Br. 8000be, Robeterscheid, Bel. 3016. Glorder, hammelwarengeben, Bel. Br. 13 Utdermut, 3. Germ. Schilbt, Ir., Sammelwarengeben, Bel. Br. 15 Utder, Schilbt, Geren. Br. 3 Breith, Beller, Golmar, Ar. 14 Utt., 3. Br. 800be, Robeterscheid, Bel. 3016. Schomar, Pr. 14 Utt., 3. Br. 800be, Robeterscheid, Bel. 3016. Schomar, Pr. 15 Utder Research Park.

B. Jahrlingsböde

1. Preis: Nr. 17 Birdown (gefesteft), 3. Fr. Robbe, Zeefeld, Nel. Friedr. Pussel, p. Advenderfelande. Nr. 15 Berne (gefesteft), 2. Nr. Ageneborferlande. Nr. 15 Berne (gefesteft), 2. Bollyris, 3. Seorg Asmien, Alfre Canalei, Rubivarden, Vel. Zb. Cetten u. Gen., Zieferarden. Nr. 20 Berdi (gefesteft), 2. Bollyris, 3. Georg Asmien, Alfre Canalei, Bel. deint. Tienten, Zeefeldranhendeich, Nr. 18 Batus (gestset), 3. Karl Gorde, Zopweierauhendeich, Vel. El. Gollenstede, Volumardergroden. Nr. 19 Bele, 3. Georg Asmien, Alte Canalet, Bel. D. Beitermann u. Gereich. Nr. 28 Beitermann v. Gesteften, Seefeld, Nr. 22, 1. Bollyreis, Chen., Zeefeld. Nr. 16 Bero, 3. dans helms, Nodenstricher. Oberdeich, Bel. Bild Blodm, Allerward, L. Beitermann, Zeefeld, Bel. D. B. Haale, Chimoorfee, Nr. 31 Belten, Fran Neinh, Frandsen, Muhvarden, Pel, Nich Gärbes, Campe, Nr. 7 Beit, Helm Zürgens, Feldwassen, Bel. Bodbaltungsgenossenskaft Dungewarden, Nr. 36 Salerius, Sans Helms, Nodenstricher Oberdeich, Gel. B. Aglerius, Sans Helms, Nodenstricher Oberdeich, Gel. B. Agler, Middenstrichen, Rr. 33 Barro, Fr. Duich it., Havendorferfande, Bes. D. Findstren und Chr. Ethers, Schweiburg, Nr. 29

Pallmat, Chr. Schiers, Dringenburg, Bef. Fris Bartels, Schweiburg, Nr. 34 Belber, Emil Zchnitger, Golzwarderfiel, Bei. Fr. Bitls. Rud. Harmbulen. Nr. 39 Bagadund. Billd Blodm, Golzwarden, Bei. Ld. Spielermann, Colmar II.

3. Preis: Ar. 28 Bermatier, C. & Cetten, Dife, Bei. Aug. Söbren, Abdebandergroben. Rr. 25 Balentin, Heint. Baddmann, Golzwarderburg, Bef. Rr. Henne, Gensbammergroben. Nr. 45 Berteiler, Jod. Cornelius, Handborg, Bef. Cruft Haddeler, Teruenield. Nr. 40 Berteiler, Jod. Cornelius, Handborg, Bef. Cruft Haddeler, Teruenield. Nr. 40 Berteiler, Barteins, Handborg, Bef. Barteiler, Bef. Barteiler, Bef. Barteiler, Bef. Br. 23 Borposien, Jüdster und Besüger Bill. Coldewed, Zichlamm. Rr. 21 Borposien, Jüdster und Besüger Bill. Coldewed, Zichlamm. Rr. 21 Borposien, Jüdster und Besüger Bill. Coldewed, Zichlamm. Rr. 21 Borposien, Jüdster und Besüger Bill. Coldewed, Zichlamm. Rr. 24 Bergleicher, Beschenann, Rr. 24 Bergleicher, Georg Neiners, Zahweiers, Schweier, Beschennen, Rr. 49 Esibeten, Beschennen, Rr. 49 Esibeten, Beschennen, Rr. 49 Esibeten, Beschwart, Robertschweidurg, Rr. 50 Bulgo, B. Selde, Bebenann, Robertschweidurg, Rr. 50 Bulgo, B. Selde, Beberger, Besin. Eilers, Friedenmoort.

7. Arabefartiens und B. Gest, Edwarden.

C. Lammödet

1. Preis: Nr. 51 Ballenstein, auch 1. Bollpreis, Jüdster und Beleiner B. 55 Bulfod, B. Schting.

Müller, Grüppenblibren-Woor. 94. Wagner, Gust. Britting. Barlossite. S. Bandböseder, Jode Corbes. Jaderausenbeim. 97. Wallenborit, D. M. Riddens, Siddiaman, S. Barnsbeete. D. Wallenborit, D. M. Riddens, Siddiaman, S. Bannsee, D. Battler, Schilte. 99. Weibel. W. Despe. Barnsee, D. Battler, Georg Arask, Dobenberge. 102. Wallender, Driebt. 194 Wallen. 103. Williamar. Claus Roge, Bechun. 106. Bürltiper. 2. Bollprec, briebte. 194 Wallen. 113. Baslomeiter, Gmid. 195 Martinger. 115. Bartler, Georg Arask. 195 Martinger. 115. Bartler, Georg Anmien, Alle Gangle, Bredwin, 106. Bürltiper. 115. Bartler, Mille Gangle, Debrug. 118. Baler, Will. Seefel. 195 Martler, Sander. Morgenland. 119. Blener. Berner Meenen, Rorberohn. 120. Beteifeld, Serm. Aretids. Seefeld. 123. Bild. Berth. Fubrien, Woogenland. 119. Blener. Berner Weenen, Rorberohn. 120. Beteifeld, Serm. Aretids. Seefels. 123. Bild. Berth. Fubrien, Woogenland. 124. Bildberg. Martler, Britts. Gurns, Ganve. 133. Beleferober. 126. Beterner. Mag. Beterner. Mag. Beterner. Mag. Beterner. 118. Beterner. 126. Beterner. 126. Ball. Berner. Berner Mengers. Mobbe., Woorjee. 136. Bildberg. 126. Bild. Berner. 126. Ball. Berner. Seefel. 138. Beleferober. 139. Beleferbuiter, Bildb. Goldender. 2018 Ball. Miller 11. Moorfee. 137. Bolfram, Wortig Stilber. Genshamm. 143. Bilfon, Bild. Siebers. 149. Bildberg. Seefel. 144. Bild. G. Geil, Gelwarden. 147. Bild. Berner. 149. Belefind. 149. Bild. Berner. 149. Bildberg. 147. Belfind. 149. Bildberg. 149. Belefind. 149. Bildberg. 149. Belefind. 149

#### D. Glitelämmer

Chmalenfletherwirp.

D. Gittelämmer

1. Breis: 170. Baradies 4, Fr. 29. Sud, Sarmbufen. 172. Laferia 302, Frau Reimb. Francien, Rudwarden. 182. Belk, Adolf Hümer, Cambe. 194. Bolda, Sarth Barte. 202. Greek, Adolf Hümer, Cambe. 194. Bolda, Sarth Barte. 202. Baule 4, Seint. Rudhten, Edwiedburg. 208. Ungemad 2, Richard 21. Center 6, Gerb. Martiels, S. Seint. Rudhten, Edwiedburg. 208. Ungemad 2, Richard 21. Center 6, Gerb. Martiels, Sartierland. 226. Maraune 26, Sult. Müßer 1r., Moorie (die borliebnehen 10 Lämmer fünd alfellet). 172. Remelis 2d, D. Buld, Bapelerfiel. 177. Gertud 363, Georg Ramien, Alte Canglet. 181. Ratie 4e, Robbe, Rorberleefeld. 186. Lumana 5a5, Seine Gornelius, Mürrwarben. 188. Belbe, Georg Ramien, Alte Canglet. 181. Ratie 4e, Robbe, Rorberleefeld. 186. Lumana 5a5, Seine Gornelius, Baile, berfelbe. 199. Benda, Rife Garajet. 181. Ratie 4e, 28. Robbe, Georg Ramien, Alte Canglet. 182. Baile, berfelbe. 189. Rends, Ramien, Alte Canglet. 183. Sainann Lufs, Codvelburg. 224. Cauda 41, Frig Campell. 224. Cauda 41, Frig Campell. 224. Cauda 41, Frig Campell. 238. Actual 224. Cauda 41, Frig Campell. 238. Rends. Rends. Rends. 238. Rends. Baile. Rends. 173. Sponto 241. Enda 42. Ed. Cetter, Elleroben. 175. Rebe 3, Rr. Buld, Bedum. 179. Ingiana 3, Stilb. Renfen, Rudwardergroben. 180. Anglina 31, beriebe. 288. Rends. Rends. 240. Rends. 240.

Bersteigerung der Zuchtböde und weiblichen Zuchtschafe Sochftgebote: 540 RM für einen alteren Bod, 610 RM für einen Jahrlingsbod, 530 RM für einen Lammb

· DECREE OF THE

Lange Reihen wertvoller Buchtichafe (Mufnahme: "Rachrichten")

tür einen Jährlingsbod, 530 AM für einen Lammbod
Die Auftion hat in jeder Beziehung ihren Zwed erfüllt. Sie weist in allen Klassen bervorragende Spizentiere auf, die auhergewöhnlich bohe Preise einbringen; aber es sind nuch viele Möglichfeiten gegeben, für verhättnismäßig wenig Geld einen preiswerten geförten Bod zu ertheben. In dichten Keiben sien nuh sieden bie Interessenten um den Arpisen King. Es ist bochinteressant, wie bei manchen Spizentieren, wo das Gebot etwa mit 200 AM ansänzt, der Preis sprunghaft in die Höhe geht, die er das Doppelte und Dreisache des Ansänzsgebots erreicht. In Assalia, der Preis prungkaft in die Höhe geht, die er das Doppelte und Dreisache des Ansänzsgebots erreicht. In Assalia derzeichneten Tiere versauft, und zwar zu Preisen, die zwischeneten Tiere versauft, und zwar zu Preisen, die zwischen der Derbeich), der bei der Prämiterung den 1. Areis und eine Weisper wechselft. Das Ausgedot ist jedesmal nicht unter 10 MM.
Die Grupbe B. Aährlingshöde erriest ehenfalls

Beitier wechselt. Das Aufgebot ist jedesmal nicht unter 10 AM.

Die Gruppe B, Jährlingsbot de, erzielt ebenfalls gute Preise zwischen 100 und 460 AM), und hier bringt es der "Aalerins", gezüchtet von Hans de eine Anderscherbeich, auf das Netordsgebot der ganzen Auftion, nämtich 610 Reichsmart! Am zahlreichsten führ nahutgemäh de La m nböde, Klasse der klasse der einige Exemplare unverkauft. Das liegt aber nicht an der Lincitiat der Texes, sondern den den gegen Schuls der Versteten, und dier beiden einige Exemplare unverkauft. Das liegt aber nicht an der Lincitiät der Texes, sondern das Musdauer der Besichen einige Exemplare unverkauft. Das liegt aber nicht an der Lincitiät werden and, daß gegen Schuls der Eter, sondern das nachläßt. Der Prospessifiat der nicht verkauften Ziere ist gering. Zebenfalls werden aber auch in dieser Gruppe sehr aufchnliche Preise erzielt (zwischen 90 und 500 AM), und das Hohnlich verschlich von A. de je der Aberdert einen L. Breis und einen 1. Breist und ausgezahlt, wenn das Tier nach ausdarft der Famien nicht ausgezahlt, wenn das Tier nach ausdarft der Famien nicht ausgezahlt, wenn das Tier nach ausdarft der Famien nicht ausgezahlt, wenn das Tier nach ausdarft der Famien nicht ausgezahlt, wenn das Tier nach ausdarft der Famien biese Juteressienten an den Ring soden. Es werden nur Gedote über 100 AM und bies zu 200 AM abgegeben und bezahlt. Den Retord hält "Aa at ive Ive", Jüdzer Xer der Kulkinnner ist nicht muster verkere des verkult, und zwar für hohe Preise, weiter mehrere deste Lämmer nach Cappeln (Eüboldbenburg).

nun Sappein (Sudoldendurg). Diese Antition hat nicht nur eine große Auswahl ersttaffiger Tiere, sondern auch eine start interessierte, zahlungswillige Käuferschaft gebabt. Es sind soweiter Ferne Kadlenderbummen — u. a. und Okpreußen, Kommern, Medlendurg, Schlesbig-Holstein, Premen, Südoldendurg, Jeverland usw. — die sich vertressen, Kommern, Die Staden die Vertressen, Schlesbig-Holstein, Beutreland usw. — die sich vertressen und von der Schlesbig-Holstein, Beutreland usw. — die Stader Schafzüchtervereinigung und die Arbeitskolonie Freistadt bei Sulfungen zählen ebenfalls zu den Käufern.

# 3. Beilage zu Rr. 255 der "Nachrichten für Stadt und Land" vom Connabend, dem 19. September 1936

### 3um Tag der GU-Standarte 91 in Delmenhorft am 26.27. September 1936

Die Olbenburger SM hat eine gang große Sache bor! Die Itandarte 91 trägt nicht umfonst die Rummer unseres dien, ruhmbebeckten Olbenburger Regiments. Der herrliche sampfacif ber 91er, im Hagel der Granatien an der Front gehölt, hat in der Standarte 91 seinen grimmigen hütter

aben. Just bie Stanbarte 91 wie die gesamte SA just Jahre hat die Stanbarte 91 wie die gesamte SA justammengebissenen Zähnen an Ort marichiert, hat in erem Dienst an der Einsabererisschaft jedes einzelnen Ramnes gearbeitet, hat jeden Alann auf hers und an geprüft. Jeht steht die Stanbarte wie ein granitner

3n Rürnberg ist sie mitmarschiert. Sie hat teil an ben gestierungsfürmen, die ben Marsch ber Su durch bie dich geschmüdten Straßen begleiteten. Sie empfindet stolz Amertennung, die der Jührer seiner Garbe der Revom gezollt hat.

Jest bezieht die SA nach dem Befehl des Führers auf gewaltigen Schlußappell wieder Kampfftellung. Der Tag der Standarte 91 in Delmenhorft ist die erste

pibanblung.

Das Programm Das Programm verdient höchste Beachtung. Es bietet seiner Lielseitigkeit ein umfalsenbes Bis des SA-nies. Folgendes ift vorgeschen:

mnabend, 26. September 1936, in Delmenhorft

ist heute

TEE.

100-19.00 Uhr Plattongert bes M3 91 auf bem Sinbenburgplan. Gintreffen bes Gelbzeichens mit bem Bug

und Einholung durch ben Ehrenfurm. Beginn bes Konzerts im "Schübenbof". Eintreffen ber Einheiten im Biwaf (beim "Schübenhof"), Lagerleben, Chorfpiel, Bortrage ufm. 22.30

Gintreffen ber 35-Rilometer-Staffel aus Olbenburg (Siegerehrung), anschließenb

TO BE TO P

Jun Behrends Tee

wieder überall zu haben

"SU-Ruf" burch M3 91, S3 I/91, Surm 9/91. 3apfenftreich. Sonnabend, 26. September 1936, in Oldenburg 19.30 Uhr Start des 35-Kilometer-Staffellaufs vom 91er-Denkmal.



Sonntag, 27. September, in Delmenhorst
6.00 Uhr Beden, anicht. Frühsport im Stadion.
7.00 Großes Beden in der Stadt, M3 91,
8.00—12.00 Einfahausgabe d. gefamten Standarte 91.
11.30—12.30 "Algfonzert des M3 91 auf dem Hindensplaß.

12.30 "Essen Abolf-Hitter-Plaß.

13.00-14.00 Urlaub.

 $14.00 \\ 14.30$ Marm. Antreten ber Stanbarte auf bem Abolf-15.00 15.30—17.30

Antreten ber Stanbarte auf bem Abolf-pitler-Plat und Abmarlch zum Stadion. Unsprache des Eruphensibrers. Sportweitsämpfe (Kampfball, Tauzieben, zinderniskaffel, Wagenrennen, 10mal-100-Weter-Staffel, Pionier- und Rach-richtenibungen). Schlugauffellung Dorbeimarch auf dem Molf-sitter-Plat. Deutscher Abend im "Schützenhof". 18.00

Aurmbannsiphrers Erich Bohlmann.
An dem Fackellauf nehmen alle vier Sturmbanne der Standarte 91 teil. Jeder Sturmbann siellt 35 Läuser. Es lausen also insgesamt 140 SA-Männer je 1000 Meter von Chenburg nach Delmenhorst. Diese Jagli beweist allein, daß es sich hier um ein ganz eindrucksvolles Besenntnis der Tandarte zu ihrem Zoten handelt.
Der Start für den Gedentsauf erfolgt am Sonnabend, bem 26. September 1936, abends 19.00 Uhr auf dem Marttbiak.

#### Für bie Delmenhorfter

Für die Desmenhorster wird das Biwaf weine Zesmenhorster wird das Biwaf weine Zeichienhof, das die Sturmbanne 2 und 3 abhalten werden, starker Anziehungspunst sein.

Der Abend sinder seinen Höckepunst in der Abschlüsseier, die nach dem Eintressen der Fadelläuser auf dem Wartsplat in Delmenhorst statsfinden wird.

Der Sonntag morgen wird word eine Nagen in aller Krübe sird das Oldenburg Betrieb bringen, denn der Frühe sird der dadt Oldenburg Betrieb bringen, denn der Einrmbann 1 wird nach Delmenhorst wertaben werden. Der sitz mittags in Delmenhorst sir die angas Staddarte angesetzt Alarm wird ebenfalls höchstes Jnteresse sinder, wird damit doch gezeigt, in welch furzer Zeit eine so große Einheit, wie es die Itandarte ist, zusammengezogen werden kann. Der Sonntag nach mit tag ist mit hortlichen Korssischussen das die ihre der Wardende des Eruppenführers Böhmter vorausgeben wird. Unser wird voraussichtlich gleichfalls erscheinen.

wird voraussichtlich gleichfalls erscheinen. Befonders reizvoll ift die

#### Blafette,

bie für ben Tag ber Stanbarte 91 wirbt. Ueberall sieht man sie icon. Und wer würde auch wohl zögern, dieses wirklich vorzügliche Erinnerungsstück für 30 Apf. zu erwerben?

Dählmanns Kaffee ihr Geschmack Vertr.: W. Dahlmann, Donnerschweer Str. 86. Tel. 3079

Der Aufmarichftab ber Stanbarte ift feit Monaten un-

# Doris flieht vor Peter

Roman von Hans-Caspar von Zobeltitz

Angerliegung Coppright 1935 by Da sagte bie Stimme neben ihm: "Bir müssen Ihnen ih banten. Es ist rührend, wie Sie sich Erich Erich annehmen. Wädel sährt ja so leivenschaftlich Auto, und mein Mann is sie nie ans Seteuer. Warum hat er sie dann erst die Kahridung machen lassen ist em missen nicht böse sein, wenn sie m die Gelegenheit ausnupt. Reutich im Spreewald muß ja reizend gewesen sein. Das Kind war ganz begeistert, als mit am nächsen Worgen von Ihrer Kahrt berichtete." Peter kaw nicht gleich mit sich zurecht. Das Mädel —, Kind. ... Er versuchte, den Gedankengängen dieser mittet zu solgen.

das find... Er versuchte, ben Gebankengangen bieser Mutter zu solgen, auch nicht zuviel mit Grit? Ich habe is son gesagt, sie solle sich nicht saubträngen. Zebte diese Frau auf dem Mond? Zah sie benn nicht, daß die Tochter ein erwachsener Menich war, ein sehr erwachse-nt jogar? Er schätze, diese Frau neben ihm sonnte nicht äter sein als er, vielleicht sogar jünger. Ihm wurde unbedag-th ummte. Ernit kam ihm zum Bewustsein, was Grit neu-kl im Zeherz gesagt: daß e. ihr Later sein könnte. Grits Bater? Das war ja Unfinn. Bei Männern zählen kabre anderes.

Rabre anbers. guire anders. Grit fam an ben Tisch. Einen Augenblid seizie sie fich; guiser Arem war sie, das Gesicht gerötet vom Tanz und ber Rärme, die den Raum füllte. Haftig trank sie ein ! Block.

ik ähren Betrieb vergrößern. Wir haben da eine neue Sweismaschine tonstruiert. "
Kozu sie ich eigentlich bier?" fragte sich Peter. Um geschliche Gespräche zu sübren? Um mit Director Schleusingsmun Abschlich sier von Abschliche Gespräche zu sübren? Um mit Director Schleusingsmun Abschlich sier kabel und Eisen-AG zu übsen!" hatte er sich deshalb einen Turban auf den Kopf sieht, der ihn zu einer lächerlichen Figur machte?
Er zog die Uhr. Habt zwölf war es. Anderthald Stunden duren bereits vergangen, anderthald Stunden stemde Wenden, aber nur sinst Munten Grit.
Er nahm seinen Turban ab und legte ihn auf den Tisch haben seinen Schale, der nur sinst Munten Grit.
Er nahm seinen Turban ab und legte ihn auf den Tisch den Tochden, den Schals, den Jigarettenschachten. Dann dan der auf.

"Bielleicht schiden Sie mir Ihren Bertreter, herr Schening Ich werbe ibn bei unserem Director Jöllner einstühren, kar die technische Abreitung unter sich hat." Er wandte sich ich technische Abreitung unter sich hat. Er wandte sich ich rechts. "Bielen Dant, gnädige Frau, daß ich bei Ihnen sien durfte. Es war ein reizender Abend. Aber leider muß is jetz geben."

Ben durfte. Es war ein tetzenden dame beugte, sah ihn Als er sich über die Hand der alten Dame beugte, sah ihn Mig wieder lächelnd an, und das Lächeln war sehr sein und lit überlegen. "Soll ich Erit von Ihnen grüßen?" "Benn ich bitten darf, gnädige Frau." — "Und hören Sie:

flüchtend.
Aber sie hatte ihn gesehen. Sie ließ sich von ihrem hoben Sit gleiten und lief ihm nach. Auf der Treppe, die sie bor knapp wei Stunden hinausgestiegen, erreichte sie ihn.
"Sie wollen schon gehen!"
"Ja. Grit. Bas foll ich hier?" Es klang bitter.
"Sind Sie böse?"
"Rein, Grit. Nur etwas entfäuscht."

feure standen bei ihnen, rauchten und redeten, waren mit sich selchst beschäftigt.

Weit dod ihre Arme und legte sie um Beters Hals. Die weiten Armel siesen zurich. Mit großen Augen sah sie ihn an, mit Augen, die seucht schienen. "Zo dürsen Zie nicht sprechen, do nicht. Bas sind denn die aus mit, Keter, neulich Muto. Ich war so midde, der Burgunder war so schwer seinen die michte der Burgunder war so schwer gewesen. Zie waren neulich so gut zu mit, Beter, neulich und Auto. Ich war so midde, der Burgunder war so schwere gewesen. Zie wissen sich ond ich seinen Ich die hoch ich die des meine. Ich die noch dansten. Sie boh sich auf die Schenspissen, reckte sich.

Peter sübste üben Mand auf seinen Lippen.

Da sog er sie am sich Ganz seste untsen Augen leuchteten, "Beter", sate sie leise.

Er beugte sich zu ihr nieder, füsze sie, einmal, zweimal. Für Augenblick bielt sie siil. Dann war plösslich ein Lachen da, ein tindlich belles Lachen, und eine schnelle Wewegung. Ihr Körper entschliebt sieh zu wer plösslich ein Lachen da, ein kindlich belles Lachen, und eine schnelle Wewegung. Ihr körper entschliebt sieh zu wer sich este glitt durch seine Hand.

Er kand allein, berwirtri, überraicht.

Sollte er ihr nachsausen, zurück in den Saas, in das Gewirt? In der Mutter, die sagter, das Mädel —, das Kind?

Seite fehlte

Te ighen nicht einmat zu veineten, dur Gube am dere Geite fehlte Rebeneinander lagen auch Ile und Jürgen. Aber sie waren nicht verzweiselt: sie bissen die Jähne zusammen. Ab und zu wandten sie die Köpse zueinander und empsanden sich als Leidensgesährten. Isse murmette: "Das muß nun durch-gehalten werben", und Jürgen ächzie: "Berdammte Schvei-nerie." Als es Mittag wurde, som Frig Völkers zu ihnen seschwentt und lieh sich gleichfals auf seinen Stubl sallen. "Fertig", sagte er, "erledigt, ich schaft's nicht weder." Er batte einen balben Tag verzesblich gegen die Seekrankleit au-gekämpst. Ils Palm bob midde den Kopl. "Wo ih den ssie ver "Isselen Sie nicht einmal nach ihr seben, Jürgent?" "Muß es sein?" fragte er zurück. — "Ach, lassen sie man. Es ist za so gleichgultig." (Fortsehung solgt)

ermüblich an ber Arbeit, und so sind alle Boraussehungen bafür gegeben, daß ber Tag ber Standarte 91 ein voller Erfolg wird.

#### Bon ber Urbeit bes Mufmarichitabes

Aufmärsche und Kundgebungen können nur dann erfolgreich sein, wenn sie dis ins kleinste verdereitet sind. Von der Arbeit, die mit solchen Beranstaltungen verbunden ist, machen sich wohl die meisten Bosksgenossen keine rechte Vorstellung. Wan sieht es vielnucht heute schon als selbswerftändlich an, daß alles tadellos klappt.

Unser Mitarbeiter hatte Gelegenheit, einen Blid in die Arbeiten bes Aufmarschstabes jum Tag der Standarte 91, der Defanutlich am 26. und 27. September in Delmenhorst staffindet, zu tun. Der sir den Einsat der Einheiten verantwortliche Moführer gab bei dieser Gelegenheit nachfiebende Aussishrungen über die am Bormittage des 27. September vorgesehene Einsahausgabe.

Mis Uebungsgebiet ist die wenig besahrene Eisenbahn-linie Delmenhorst-Sarpsiedt gewählt worden. Es wird an-genommen, daß auf der genannten Strecke Fadrisbungen abgehalten werden, die geheimigehalten werden müssen. Die EN wird zur Absperrung angesordert, und die Standarte 91 erbält den Absichnitt von der Grünen Straße dis zur Desmenhorster Stadtgrenze zugewiesen. Jeder Turmbann vird in einem Tellabschnitt eingesetzt, den er abzusperren hat. Der Nachrichten-Sturm hat die Verbindungen zwischen

den Besehlsstellen der Standarte und der Sturmbanne her-gustellen. Interessant wird die Uebung badurch, daß Ber-sonen und Badbzeuge nur gegen Ausweis die Absperung iberschreiten durfen. Es ist ohne weiteres star, daß eine solche Ausgabe sorgsamer Borarbeit und Organisation be-dart. Während der Absperte und Besehlsdung gibt der Standartenführer noch besondere Lagen an die einzelnen Sturmbanne. Die Sturmbann- und Sturmschurer werden beweisen missen, das sie auf dem Gebiet des Einsapes für Bolt, Staat und Bewegung genügend Kenntnisse und Er-

jahrungen gesammelt haben. Der Bevölferung Deimenhorfts und ben auswärtigen Schlachtenbummlern fann bringend empfohlen werben, sich die liedung anzuseben. Im übrigen fommen auch alle anderen Iweige des Sulvienstes zu üben Recht, so daß der Föhrer ber Standarte 91, Sul-Isandarten, sücher Lichen und weltenschaften und weltenschaften Ausbildung seiner Männer bestommen vorte. Die Richtstine des Dienstes im fommenden wallter werden von diese Erundlagen abhängia sein. Binter werben bon biefen Grunblagen abhangig fein

### Berjammlung der NS=Bollswohlfahrt Wardenburg Auftatt gum Winterhilfswert 1936 37

Die Amiswalter der RSB waren zu einer wichtigen Besprechung in Oeljens Gasithof zusammengerusen worden. Im Mittelpuntt der Aushprache stand das kommende Binterhilfswert, das sich den drei vorausgegangenen würdig auschließen soll. Rachdem der Ortsgruppenamtsleiter der RSB, Bg. Dehlichläger, die zahlreich erschienen Amtswalter begrüßt und die Borarbeiten zum dießlährigen Binterdilfswert ein. Die Arbeiten zum hießlährigen Binterdilfswert ein. Die Arbeiten zum hießlährigen Binterdilfswert ein. Die Arbeiten zum hießlährigen Binterdilfswert ein. Die Arbeiten zum hisswert, Mutter und kind" sind dasgeschössen vorden. Sie wurden werden den vorwiegend von der Ortsgruppenamtsleitung in Berbindung mit der NS-Frauenichaft durchgesührt und baben den großen Etab der VS-Ammiswalter nicht beschäftigt. Bie Pg. Cehlschäfter ausführte, dat die Ortsgruppe Bardenburg in der Attion "Mutter und Kind" wertvolle Mitarbeit geleistet.

### Berlammluna der Gemeinderäte von Jade

Rabe, 18. September.

Jabe, 18. Cehrember.
Rach längerer Zeit batte Burgermeifter Freels die Gemeinberäte zu einer Beratung nach Brummunds Gaftbaus in Jabe zusammengerifen, um eine umfangeriche Lagesordnung mit ben Gemeinberäten zu beraten. Bebor in die eigenfliche vor in geneinberäten brurbe, murbe ein glab für das neu zu errächten Epris en haus in Jabe bestönigt. Der Gaftwirt Brummund bill neben seinem Stall einen Plat zur Etglung itellen.

räten befanntgegeben. Durch ben günstigen Rechnungsabidfuß ist die Gemeinde in der Lage, weitere Schulden adzutragen, und der Bürgermeister sollug bor, ein Reitdarteben von Frau Berta Meher, Schweiburg, aum Betrage von 3800 RM, und weiter ein Sphotosefenbarteben zum Betrage von 5350 RM and 30b. Schwarting, Jaderauskenbeld, zurügtzigablen. Die Gemeinberäte itimmten den weiteren Schuldentitgungen zu.

meinderäte stimmten den weiteren Schusdentigungen zu. Es sollen in den Schulbezirt berufen werden als Bertreter der Lehrerichaft Ba. Dierls, Jaderaußendeich, und Ba. Folferts, Jaderberg, und als Bürger Rich. Diefmann, Diefmannshaufen, 300. Reins, Könnetmoor, Ig. Do bn. Schweidurg, hint. Wards, Monnetmoor, Ig. Do b don in a, Jaderberg.
Erfreuticherweise sest die Bautätigseit in der Gemeinde Sade auch ziemlig erze wieder ein, sedoch it es allen Kottsgenossen zu eine gemeinde errichten zu finnen, io das niedren Antrage auf Bürgschaften zie ernen, die den kortes darch der Erfendein ein eine eine eine Erfendeinserrichten zu finnen, io das niedrere Autrage auf Bürgschaften zie ernen, die den kortes darch der Erenehmen. Die Gemeinde kat in den festen Jahren mimer mehrere Die Gemeinde kat in den seiten Jahren immer mehrere

Die Gemeinde hat in den leizen Jahren immer mehrere bundert Auber Streutorf auf dem Woor in Bollenbagen gra-den lassen. In früheren Jahren wurde die Bearbeitung durch Erwerdsklose vorgenommen, da es aber Erwerdslose nicht mehr gibt, und auch sonti solicch Arbeitskräftse zu befommen sind, will der Bürgermeister versuchen, im nächsten Binter an Selbst-grader bassenden zu bertaufen. Die Gemeinderäck stimmten dem Plan des Bürgermeisters zu.

### Was bringt der Rundfunk?

### Gleichhleihende Sprefeinteilung (mertigas)

Reichsfender Hamberg und Rebenfender: 5.45: Wetter Bauernfunk 6.00 Wedruf, Moroenforuch, Moroenammastik 6.25: Wetter 7.00: Wetter, Nachrichten. 800 Wetter Austriauenhunk Markt und Afficke. 8.15: Immelille 10.30: Untere Gliidwünficke. 12.00: Wetter- und Binnen-fchiffahrtsberichte. 13.00: Wetter 13.05: Unichan am Mittag. 14.00: Nachrichten. 15.00: Värlendunk. 15.20: Echiffahrt. 18.45: Hamberg 18.55: Wetter. 20.00 und 22.00: Nachrichten.

Beutichlandienber: 6.00- Glockeniviel Morgenruf, Wetter, 7.00: Nadrichten. 11.15- Seemelterbericht. 11.55: Wetter 12.55: Jettzeichen. 13,000- Glickenlünich. 13.45- Nachrichtenblenst. 15.00: Vroarammbinmeite Wetter, Kärkenblenst. 19.45: Beutischanden. 0.000: Kennivuch. Wetter, Nachrichten. 22.00: Nachrichtendienst. 22.45: Seemetterberich.

Reichstender Rain: 5.55: Wetterbericht filt ben Bauern. 6.00: Choral, Leibeslibungen. 7.00: Nachrichten, Choral Worgenruf. 8.00: Ralenberblatt, Zeit, Wetter, Waffer-

ftand. 8.10: Frauenfurnen. 8.25: Senbenaufe. 9.45: 3elt. Nachflehen Meiserband. 18.00: Mittgasmelbungen 1, Gilick-münische 14.00: Mittgasmelbungen. 2. 15.45: Mirtischfeblenft. 19.45: Momentaufnahmen. 20.00 und 22.00: Nachflehendichtenbenft.

Sch .: Schulfunk. ASt.: Kinderftunde. IN.: Quaend-funk. ESt.: Citernftunde BR.: Bauernfunk. FSt.: Frauer-ftunde B.: Bortrag. (Nachabmung u. Nachdruck verkaten.)

### Conntag, ben 20. Centember 1936

Reichsfendungen: 10.00 Uhr: Frucht mirb Saai (Margenfeler des Reichsarbetisdienstes auf der Mahnmalhöhe in Landow bei Landsberg).

fn Landow bei Landsberg).

R eichsien der Samburg: 3.00: Kamburger Hafenkonzert, 200: Weiter, Machichten, Sosendient 18.20: Moraengummalik 24.0; Auntivolecel 2.00: Mulls am Sonntagmaren, 11.30: Vachkanitate: Es watete alles auf Dich. 12.00: Wolfs am Wilsta. 12.05: Reit. Weiter, 13.05: Varifekung der Mulls am Mitsa. 14.00: KEt. Der Müllerburfch und des Mulls am Mitsa. 14.00: KEt. Der Müllerburfch und des Andelsen (Sch. 31) 15.40: Wolf Wilde Lundowschles und Kidder Wilnken plaudern. 16.00: Kafterführde die Konachtech. 7.00: Sonntagung uns Sandschlessen, 19.20: Auf ins Land (Vikeberburfche If Vikebertung und Fradsel verflicht (Hafterburke der Handschlessen, 19.20: Auf ins Land (Vikeberburfche Vikebertunde der Handschlessen, 19.20: Auf ins Land (Vikeberburfche Vikeftunde). 19.45: Eport. 19.35: Weiter. 20.00: Von nöchtlichem Sinaen und

Merken 21.00: Interkantinentoles Konzerl aus Nemnork. 21.30: Kleine Nabelarbeit (Sch.NI.) 22.00: Andrichtenhlenft. 22.25: Junkberlicht non den Endhömmern um den Arnhömern. In den Arnhömer. Den Fennis Meden. Tokal 11.00: Andrichten der Scheinen etct. 8.00: SI Forichet am Aldrerdoden u. a. 9.00: Sommuzer Socienton etct. 8.00: BI Forichet am Aldrerdoden u. a. 9.00: Sommizer worden nohne Sevenen. 10.45: Gebichte von Walter Dach. 11.00: Somizen und der Wherliger Crael. 1.11.5: Sevenetter-berich. 11.30: Backbandiet: "Ge wartet alles auf Dich. 11.30: Backbandiet: "Ge wartet alles auf Dich. 13.00: Glandwulft aus Arnbern. 12.55: Zeitzeichen. 13.00: Glidkmilitiche. 13.10: Mitth um Mittag. 14.00: RS. 3.00: Glidken in Stribern. 12.50: Sietzeichen. 13.00: Bildkmilitiche. 13.10: Mitth um Mittag. 14.00: RS. 3.00: Glidken in 5.10: Gine frähliche Genbrunksährl durch die heutichen Mehnbandeitet. 18.00: Mitth um Andmitta (Sch.NI.) 17.00: Das Bolk der Sondert Mitliamen (Im. 19.00: Die Iither als Konzetinsfrument. 19.40: Deutichand-Sportecho. 20.00: Zauber des Infruments, amd. Inter-

nationales Kanzert aus Neuwork. 22:00: Metter. Snort, Nachrichten. 22:15: Penticklankscho: 18. Internationale Sechs-tagefahrt (4. Tag.). 22:30: Eine kleine Wachenwilk. 22:45: Seemetterbericht. 23:00: Ton ber Kolk. Duerfelbeinrennen in Trakehnen. 23:15: In Sonz und Unterhalfung.

Trakehnen, 23.15: In Fanz und Unterkalfung.

A et ch's fen der K iln: 6,00: Samburger Safenkonzert.

8.00: Jeit, Wetter, Weldbungen, anicht. Innk ilns Mane.

9.15: Sonnikoliche Morgenfelet. 10.00: Musik am Sanniagmotaen (Sch. Al). 11.15: Madeira. Innk iln Schliberung bes Dichters Ludmia Tigel), 11.30: Deutschtum ienseits der Grensen. 12.00: Musik am Militaa. 13.00: Glückminide.

13.05: Jarliegung der Musik am Militaa, 13.00: Sildcminide.

13.05: Jarliegung der Musik am Militaa, 13.00: Inn keeft und Wein (Skrifolae). 16.00: Actie Geoden aus Sein. 18.00: Tunkappell alfer Frontfoldbaten. 18.30: Sannate Industrial Beinalm und Taken.

Musikan und Induser. 19.00: Skotte Geoden aus Sein. 18.00: Tunkappell alfer Frontfoldbaten. 18.30: Sannate Industrial Schmat und Beier. 20.00: Sootteotick. 20.15: Krokes Abendüngsert. 22.30: Tanzmusik.

### Montag, ben 21. Ceptember 1936

Reids ien der Hauber (1924).

Reids ien der Hauber (1925).

Band der Hauber (1925).

Band der Flere (Mätchentolel). 10.48: Mulls gur Werkneufe.

L210 und 13.15: Schlößkonset Handon.

Rafwillen (17.00: Suldaten kaamt (Höffolge). 17.48: Mullbeilische Kurzweil.

15.30: Liederflunde. 16.00: Mulls am Nachmitten (17.00: Suldaten kaamt (Höffolge). 17.48: Ein Delud hei Vorf. Dr. Wahl, dem Direktor der Hamburger Stoatestlichscheft. 18.00: Willelm Futunstaler birintett Bereitiner Williammoniker (Sch. VI.) 19.00: Militärmulfa. 19.40: De Schon ieht an den Tuttervoranfolge denken 19.50: Junkthau.

20.10: Carl Schröder zum Gebenken (Komzert).

21.00: Aus Liebestriefen berliemter Manner 21.25: Eangerifche Suite. 22.30: Mufik gur "Guten Racht".

Deutich land ender: 6,10: Fröhliche Schalwlatien. 10,00: Sch3. Ale Kinder fingen mit. 11.40: B. Achtwall Die gefährliche Serbitzeitlofe u. a. 12,00: Mufik zum Mitida, 14,00: Merfele — von ame bis drei. 15.15: Unaariiche Boffsmuffk. 15.45: Buchbeforechung: Nationalfozialifitiche Auftläcunssichtliche 16,00: Mufik am Admitica, 18,00: Kondichen — Candichoben (Hoffel) für die SJ.) 18.25: Neue Leber von Vaul Graener. 18.40: Ein Film mire innkromiter. 19,00: Seiter und bunt (Sch31.) 20.10: Kammermit. 21,00: Das dierreichische Ausgenland (Mufikalische Hoffel). 22.15:

Deutichlandecho: 18. Internationale Gedistagefahrt (5. Sag). 22.30: Gine kleine Rachtmufik. 23.00: Mufik gur Guten Racht.

Reichslender Kangumula. 23.00. Mulls gur owied Nacht.

Reichslender Köln: 6.30: Frühkangert. 10.00:
Dr. Allmitiend (Schelmeniple), 10.30: Nas brachte der Sportsomtog? 11.50: W.F. Bauer merk' auf. 12.00; Die Merkpaufe. 14.15: Alleciel – von zwei dis Drei. 14.15: Schläckniehmarktherichte. 15.00: K. Eine lutiae Tahrt mit Settenslafen. 16.00: Bethänder Drachter und die Pielenten (Sch. 17.00: Schaffende Deimat. 17.55: Gemülenotierungen. 18.00: Unierkaltungsmilk. 19.45: Neues vom IIIm. 20.10: Weiheutiche Wochenichau. 21.00: Deriche Samsmulft. 22.20: Die Biktorstracht in Kanien. 23.00: Mulfk zur guten Nacht.

Reichssender Köln: 6.30: Frühlingert. 10.00: Deutsche Frau fern der Heimat. 10.30: Kinderaarten. 11.50: Bauer merk' auf. 12.00: Die Werkpanse. 13.15: Musse mit der Geschauft. 13.15: Musse mit der Mehrlich und Archmitten. 16.50: Die Verlit m Buch. 7.7:0: Unier Chorstunde. 17.50: Wie sind der Deutschland befahren Essisaen und ergäblen Köhner BOM. Ansthela, 13.20: Vollitiko Zeitungsthau. 18.40: Musse zum Feierabend. 20.10: Meue unierbasischau. 18.40: Musse zum Feierabend. 20.10: Meue unierbasischau.

### Dienstag, ben 22. Ceptember 1936

Reide jen der Hau fen der Hauf g. 6.30 und 7.10: Wordenmuffe. 10.00: Deutsche Irau fern der Heimal. 10.45: Mullique Werknaufe. 12.10: BI, das Getrelbejahr 1936/37, 12.20 und 13.15: Mullic August 13.50: Kuffis am Mitteg. 14.20: Mullichtike Augustil. 15.20: Heimalde 17.00: Todition und Jukunft des Mitonates Arsifestunde. 17.00: Todition und Jukunft des Mitonates Cividikateris (Imiesefricks). 17.15: Bunte Stunde: Bon einer Elbfahrt und kleinen Stranbträumerelen. 18.00: Unterhaltungskonger. 19.00: Wedler Viennam folelt aus eigenen Arsolvenschen. 20.10: In Sachen Heimann folelt aus eigenen Kleubernerken. 20.10: In Sachen Heimann folelt aus eigenen Stranbernerken. 20.20: Interhaltungs- und Bolksmufik.

Deutschlandsen Berte. 6.10: Frödliche Scallalatien.
10.00: Deutsches Bolkstum: Deutsche Frau fern der Selmat.
10.30: Frödlicher Kindergarten. 11.30: Tel. Wie bereite ich ein gutes Mittagessen in einer dalben Stunde 11.40: AS.
Goaar die Kinder heisen mit. 12.00: Musik aum Mittag.
14.00: Alletter von gwei die dreit. 15.15: FSt. Dein Kind biech Freudsche. 15.30: Musik am Nachmittag. 18.00:
Dämische und isländdische Bolkssseden. 18.20: Politische Seitumsssschau. 18.40: Smischenprogramm. 19.00: Operettenkläng.
(Sch. AU.) 19.55: Wir forschen nach Sippen und Geschecker.
20.10: Verpetuum mobile (Kongers). 22.15: 18. Internationale Sechstagesart (6. Tag). 22.30: Eine kleine Nachmusik.
23.00: Antonio Bivaldt: Die vier Jahresgelien.

# ARBEIT UND WIRTSCHAFT

"Nachrichten für Stadt und Land"

Rummer 255 - Connabend, den 19. Ceptember 1936

### Börje und Geldmarkt

Ricine Unlagetaufe am Rentenmartt

altbelig wurden zulest mit 115,10 nach 115 % gedandett.
Am Geld martt trat durch die Fälligteit eines größeren Beitens früher begebener Reichsichavonweitungen und Keichsichauwechsel ein größerer Juliu turstriftigen Geldes ein, der nicht nur eine midelofe Uederrindung des Wedie ermöglicher, der ihre der einer für diese Termin soni wiedern derüber dianals wie eller für diesen Termin soni unstwodnen deradlegung des Aufmogliches der Verlagen und Verlagen der Verlagen der Verlagen der Verlagen und Verlagen der Verlagen der Verlagen der Verlagen und Verlagen der Verlagen und Verlagen der Verlagen der Verlagen der Verlagen und Verlagen der Verlagen und Verlagen der V

den englischen Bahrungsausgleichssonds nur mit wechselndem Erfolg enigegengetreten werden fennte. Die Berliner Rotig lieftle fich zulest auf 12,61 nach 12,595. Die Dollar-Rotig blieb weiter underändert. Bon den Goldvaluten fonnten sich der

Berliner Börle

Bertieber Borte

Bei icht rubigem Gelchaft eröffnete die Börle am Aftienmartt in uneinheitlicher Halung doch überwogen eber Abschwähungen. Contisional der Beite bei Beite der B

### **Landwirtschaftliche Märkte**

stogere Auftaufe eingen nad dem benaddent Verenei, dem treinigsverstätzte und dem deutschen Offen.

Schemburg. 18. Sehtember. Schweinentart. Auftrieb: 3743.

Texe. Areile für über 130 82, Zebendgenicht 26 (Landhodchipreid 51), den 135-150 Ra. 54 (20), den 120-133 Ra. 53 (48), den 110-120 Ra. 51 (46), den 190-100 Ra. 49 (48); Zamen, fette Opech, 54 (50), danbet; sugestit.

Berlin, 18. Sehtember. Schlachtible martt. Auftrieb 1920 Rinder, 1867 Rälber, 7390 Schale, 7046 Schweine. Breile: Coffen 10-44, Butten 24-42, Küber 24-42, Küber 24-43, Barbet 1920 Rinder, 1547 Rüber, 1530 Schale, 7046 Schweine. Breile: Coffen 10-44, Schlen 1920 Rinder, 1547 Rüber, 1557 Rübe

wonkfannt soziale Winkfannt soziale

achtliche Mengen aus den liederschußgedieten an die Berdraucherplähe geleitet werden, Jur Ergänzung ftanden in der disherigen Weise aus-ländische Eier sowie mit Eintritt fühleren Weiters in berfährten Mahr Aubhabuseite zur Berfügung. Die Beschaftlichtet war allgemein gut, zumal angeschaft bei lebyaften Bederzif keine längere Lagerung dei den Berteilen erfolgte. Der Berbaucherbeder hotte fich im Jusiammein dem ist den geringeren Umfahren in einigen Fielsch und Burtiforten berschiedentlich eines derfährft. Der Bederf wurde allgemein in der gewillichen Weise zufriedengestellt.

hollänbische Gulben und ber Schweiger Franken unter bem Eindruck der günstigen Wochenausweise der betreffenden Nochenbanken weiter erholen. Für den französischen Franken ergablich troß des besiedenden Trucks feine neunenswerte Arbundsmann, da bie oben erwöhnten Elüsunsömannahmen eisteres Augleiten verdinderen. Die spanische Devise, für die nach vie der meist nur imminelle Kurse zu hören waren, notierte in Berlin unverändert.

Schiffsnachrichten

pang mit ben geringeren Imfagen in einigen Fieldig und Sairthorten volunichten Weite pultichengeliedt.

Schliffsmachrichten

Rotdbeuticher Liebb, Bremen, Augsburg nach Gelf-Gulft. 17. 9. Subber — Bortum nach Aruba-Golfb. 17. 9. Antwerpen mach Sananna — Chemitis und Pordam. Golfb. 16. 9. Beiten — Denau nach Challen 18. 9. Daiten — Diffelbert deitnt. 18. 9. Wollendo — Curopa beitut. 18. 9. Beiten — Buffelbert deitnt. 18. 9. Wollendo — Curopa beitut. 18. 9. Beiten — Buffelbert deitnt. 18. 9. Wollendo — Curopa beitut. 18. 9. Beiten — Buffelbert deitnt. 18. 9. Wollendo — Gundam and Challen 19. 9. Deiten — Gentlenau deitnt. 17. 9. Wollendo — Gentlenau deitnt. 17. 9. Substellen — Substellen —

von Cafablanca nach Bort Opartey — Larache peimt. 18. 9. Luenam paffert.
paffert. Tanter Solffsbertche (Ber und hafen). Motoricalerverlede. An ackommen: "Greie' mit 2 To. Schmiterd bon Bremen, "Diectior Reis dor harbeit, "Gma-Jode mit 30 Zo. Sand von Borge, "Doffsung er von Borge, "Doffsung Breite bei Belle b

|                               |  |               |                     | 18.9. 1 15.9.  |                      |                                    |
|-------------------------------|--|---------------|---------------------|--|----------------------|------------------------------------|
| Berliner Borse   18.9.   1    |  | 18.9.   15.9. |                     | and the same of th |                      | 18.9.   15.9.                      |
| gibiet, Soutbanleibe 115,- 11 | 15 failg: 1938                         |               | apag                | 137/0 133/4  | Bebr. Stollwerd .    | 117% 114%                          |
| bo obne Mustofung             | Steuerich. Bert.'L.                    |               | Dania-Dampf         | 38% 32%  | Ber, Glanaftoff .    |                                    |
|                               | 98,- Babr. Motor. Berte                |               | arpener Bergbau .   | 100/4 100  | Ber, Stablwerfe      | 150,- 156,-                        |
| 41/10/0 Dann, 2bfr. 26 -,     | 3. B. Bemberg                          |               | irichtupfer         | 1321/4 131,-   | Befteregein-Mifali   | 140,- 106,-                        |
| Sann. Banbest. G. 4 -,-   -   |  |               |                     | 1084, 1084   | Bellitoff Balbbot    | 1194 120,—<br>153× 1544            |
| Sann. Banbesta,-              |  |               | lie-Berabau         | 169 - 100 14   |                      |                                    |
| Dibb. Staatl. Rreb.:          |  | 120,- 120 %   | talim, Midereleben  | 1214 121   | Devisen (Mitt        | elkurse)                           |
| 41/10/0 Gpf. v. 25            | Bremer Bulfan                          | 1334 8        | lidenerwerte        | 110%   1114.   | 100 boll. Gulben     | 168,92   168,91                    |
| 41/4/4 . 6. 2                 | 8,- Bremer Bollfamm.                   |               | Mannesmann-Robt.    | 105% 1064.   | 100 belg. Belga      | 42,050 42,070                      |
|                               | Coape                                  | -,-   -,- 2   | Ransfelb Bergbau .  | -,- 153,-  | 100 norm, Kronen     | 63,360 63,330                      |
| 41/1/4 . 8. 1 n. 8 98.—       | Comm . u. Brivatb.                     |               | Meining. Dop. Bt    | -,- 95,-   | 100 ban. Rronen      | 56,300 56,270                      |
| 51/1% Ligu. Co                | Contin Caoutchouc                      |               | Porbbentider Blobb  | 14,- 144,  | 100 ichwed. Rronen   | 65,000   64,970<br>19,590   19,590 |
| 41/4 Gm.R.So. S. 2 9          |  |               | Rordice D.Bifd .    | 128  | engl. Bfunb .        | 12,610 12,605                      |
| 41/4/4 Gm.R. Sch. S. 3 96,    |  |               | Dericht. Rotewerte  | 129.— 130 K<br>82.— 83 %   | us-Dollar            | 2,490 2,490                        |
| 41/4/4 65m. R. Sch. S. 1      | Deutiche B. u. Dist Deutiche Conti-Gas |               | Drapi-Minen-Et      | 02,- 03%   | 100 frang Fres       | 16,390 16,390                      |
| 4%. Reichsanleibe 34          |  |               | Bbonir-Braun        | 100  | 100 ichms. Franten   | 81,070 81,110                      |
| Schulbverichreib              |  |               | Bolupponmerte       |  | 100 fpan. Befet.     | 29.— 29.000                        |
| 6% Reichsanleibe 29 101'9     | 013 Dreebner Bant .                    |               | Reichebabn-Bs       | 123 4 123  | 100 ofterr. Schia.   | 49,000 49,000                      |
| Dale Metmanuterde Til         | 341, Donamit Robel                     |               | Reichebant          | 180% 183%  | Hanseatisch          | o Māreo                            |
| 61/4 601.0 001. 24            | Gleftr. Lieferungeg.                   | 128 126 9     | Rhein. Brauntobien  | 2264, 225,-  |                      | e noise                            |
| 0.4 Control call and          | 3. G. Barben                           |               | Rhein. Stablmerte . | 140,- 137,-  | amilia:              |                                    |
| Steuergutscheine              | Beldmuble Papier .                     |               | algbetfurth Rali .  | 176 x  | Br. dem. Babr. Dube  | 146 6 146 6                        |
| (attia: 1934 1037/a   -       | Beiten & Buifleaume                    |               | Schubert & Salger . | 1354, 137  | Bremer Rolandin.     | 147 (8) 146 (8)<br>112 (8) 112 (8) |
| 1935 107,8   -                | Gorb Motor Co                          |               | chudett & Co        | 1524 1524  | Reid- u. Danbeldget. |                                    |
| 1936 111,8 11                 | 11,8 Gelienfird. Bergiv.               |               |                     | 1874. 11894.   | Olbent, Banbesbant   | 125 8 125 8                        |
| 1937                          | 12,8   Geffürel                        | 134% 135%     | Stöbt-Rammgarn .    | 1094.   1104.  | Cibeno, Eunocasum    | 11                                 |

### Serbitbeginn

hermann beffe

Babrend vor ihen fenftern eine fühle, schwarze Regennacht liegt und mit steitg leisem Abuthmus auf den Dächern tönt, tröste ich mein unzufriedenes hers mit farbig lodennen gerbigedenden an reinen, lichtblauen, golbstaren himmel, silberne Frühnebel, an blaue Pflaumen und Trauben, rot Aepfel, godhgelbe Nürvisse, an herbistarbige Bälder. Ich bole mir den Mörife her und lese seinen mild leuchtenden "Septembermorgen":

Im Nebel rubet noch die Welt, Roch traumen Balb und Wiesen: Balb sieht but, wenn der Schleier fällt, Den blauen himmel unverfiellt, derbilträftig die gedämpfte Welt In warmem Golbe siehen.

Beife lefe ich bie Berfe bes Meiftere por mich bin unb Lasse leie ich die Bet Bet Des Meisters bot mich pin und lasse sie in mich bringen wie einen langlam geschlürften, klaren, alten, milben Ebelwein. Sie sind schön und sie tun mir vohl, und der zerbst, den sie malen, ist eiwas Schönes, un-vergleichlich Jartes, Cefättigtes: — aber ich freue mich nich auf ihn. Er ist die einzige Jahreszeit, auf die ich mich nie-wals krue

wie man fich bamit bie Beit vertreiben und bie Phantafie mit lauter lichten, farbigen, froben, reigenden Borftellungen

mit lauter lichten, farbigen, frohen, reizenben Vorftellungen füllen fann!

Bie jedes Jahr um diese Zeit suche ich die Karie nach warmen, fösstlichen Gegenden ab, sudiere die Schissslinden wie eine die Schissslinden der der die die Kahreries. Und wie zieden die die ind die Ababreries. Und wie zieden genösen deliede ich dier und reise nicht. Was mich zurüchält, ist ein sonderbares Schamgesibl. Es will mit unrecht scheinen, den rauben Tagen zu entsstehen, nachdem uch die schonen genösen hade. Bielseich ist es auch nur ein gesemkliges Bedürfnis der Kaur, daß en ach Konaten der Körne und Karben, nach dem Uedersluss an Behagen, Schönbeit und karben, nach dem Uedersluss an Behagen, Schönbeit und karben weich mit der wieden wieden die den die kant nach nicht das ganze Jahr Sommer, so soll man ihn auch nicht ohne Kot fünstlich verlängern vollen.
Ein paar unentschiedene und unzufriedene Tage, dann haben diese Erwägungen Wacht gewonnen, und der herheit den Kortreisen denscha der den von so viel Dingen, die mit sieh sind, und denen schaften den fo den von so viel Dingen, die mit sieh sind, und denen schaft solles. Biesen ung! Die letzten Gartenfrenden, die letzten Wiesenblumen,

muß! Die letten Gartenfreuben, Die letten Biefenblumen,

bie Schwasben unter meinem Dach, die legten satt und taumelnd übers Land wehenden Schmetterlinge.

Auch unsere altmodischen kleinen Danupsschiffe, meine einzige Berbindbung mit der Welt, werden bald rar werden. Vom Oktober an kommt nur noch eines am Tag, und miteseren Winter bleibt auch das zuweilen aus. Sie alle, Schwasbe und Feldblumen, Schmetterling und Dampsschiffind mit sied und haben mir viel Freuden, gebrach diese siedenen, allu flüchtigen Sommer hindurch; ich möchte sie alse noch ein wenig halten und noch einmal recht zu eigen haben, ehe sie dahingehen.

Ueder dem Abschiedenschmen kommt denn auch das Reue zu Ehren, das der undwillsomennen herbst gebrach bat:

lleber bem Abschiednehmen kommt benn auch das Reue zu Ehren, das ber untvilkonnnene Serbit gebracht dat: fliberne Rebelschleier, braune und lachend rote Farben, reisenbe Trauben, volle Obstiede, beginnende Abendunterteisenbe Trauben, volle Obstiede, beginnende Abendunterhaltungen im Haufe bei Lampenlicht; ferner wunderlamhaltungen im Haufe bei Lampenlicht; ferner wunderlamnaften Bert fommt auch alst äglicher anbäcktiger Genub
einen Abel, das früh ringende Hin und her und ber kindel
einen Bebel, das früh ringende hin und ber und ber königliche Sieg des Lichts.

### Der Drachenprofessor

Gin berühmter "Seewärter" wird 90 Jahre alt Luftfahrt, Seelahrt und Horschung feien im Sep-tember den 90. Geburtistag eines der originellsten Kopfe unterer Zeit, des Mannes, der bie oberen Luft-ichidene für Wissenichaft, Wehinkrument und Wetter-vorderlage erobert und dannti die Erundlage zu-chaffen dar für die jünglie Horm des Weltverledens, den Czeanflug. Wit berichten auf der nächften Un-gebung diese berühmten Altimeisters der We-teorologie und Aerologie, Admiraliatistat a. D. Prof. Dr. W. K d p. e n., über die humorrolsen An-fange seiner Verstuck in ha m b ur g. haute lebt der ummer noch fatige Gelebrte bei seiner Zochgeter Else Wegener, der Kitwe des im Erönlandels geblie denen großen deutschen Fortigers Alfred Wegener, in Graz.

benen großen beutschen Forscher's Alfreb Begener, in Gra3.
"Bas soll benn die Laterne im Drachen?" — Diese neugieteige Frage wurde um die Jahrbundertwende aus einem dichten Haufen von Hamburger Jungens an den sollschen Spassen von Hamburger Jungens an den sollschen Spristart, dem webenden Nadmantel und der bereitrandigen Melone gerichtet, der sast itäglich mit einem Drachen auf Hamburgs damals größtem Grünplat am Jebeck-Kanal erschien. Die schlagertige Antwort ließ nicht auf sich warten: "Beil es in den Bossen hatte tieser Edeutung. Die Jungens den Berschlagertige Antwort ließ nicht auf sich was diese sichendare kinder alleich und sicht, was diese sichendare Kinderspiel eines Abteilungsvorstehers der Deutschen Sonten der Verlächten der die der der der der die eine Kollen über es geschach atsächlich, weil es in den Bolsen damals noch so "duster" war. Denn was wußte die Bissenstalt jener Jahre von den höheren Lufsschläum und ihrer Bewegung? Lufschieft und Klugzenge, Pilotballons und Radioschach gad es noch nicht, und Freibellsonausstiege waren softspielt um besten unt den Schanken gefommen, durch regelmäßige Trachen unssten der Attendachen.

Benn ber Bind es nur irgend ersaubte, eiste der Drachenvater von Hamburg auf den großen Kinderspielplat, um seine Drachen "aufzuseiern". Frau Marie, seine Gattin, und Mine, die eben sonstrunterte Tochter, nutzten unermib-lich an der Rähnachhine die Drachenleinwand nähen. Benn aber ber Bind abzuflauen brohte, ober wenn es möglichft rafch eine neue Erfindung — wie die bes "Treppendrachens" zu erproben galt, bann fam bie Kurbel ber Rähmafchine rhaupt nicht mehr mit. Dann mußte die Drachenleinwand Rabeln vorftäufig feltgestecht werben. Rachbem ber Professor sämtliche Arten bes "Hamburger

ver Kotwendigteit von Andbienipflicht ind Androcenificht, Gedanken, wie sie heute im Arbeitsdienst verwirsticht worden sind. Ebens unabhängig von Zeit und Mode erwies sich der "Trachendater" auch in jenem Augenblid, als er von Bersuchen vor der Germichten vor der sieden zur Vertügens vor der Tee mit Oel von einem Lotienischener vor der Ebenündung zurstlästen. Er hatte die practischen Handliche der Hauftlichen Handliche der Andlicht sieden Lauftlichen Daumen kennengelernt, so das sehen Konton sieden Vertügen der Vertügen

### Frik Hoopts als Bergantichofter

Berg. Gin Berg, bas fich in feinen innerften Falten bas weiche Rinbergemut bewahrt hat.

Auch neben dem Theaterspiel gibt es für Fris Hoopts zur Zeit viel Arbeit. Während er im Lessing-Theater alladendlich auftritt, hat er vor turzem erft in der Filmen mitgewirtt, darunter als Jochen Rüßler in "Ontel Bräsig", sowie in steineren Rollen in "Annemarie" und "Sisfanna im Bade". Auch jeht wieder ist er zur Mitwirkung in drei Meinen Auskanfilmen bereitstellt geften Verkanfilmen bereitstellt gestellt der der Auch verkanfilmen bereitstellt gestellt geste fleinen Rurgtonfilmen berangezogen



Was ein echter Heuschred ift

Der Bein muß 1877 besonders gut geraten, und die männlichen Bewohner Triers nüffen wohl besonders lustig und trinffreudig getwesen sein; denn der Bürgermeister sah sich genötigt, folgende Berordnung zu erlassen: "Bieslade Unordnungen beim Rachhausegeden nach der Feierabendstunde nöhigten mich, darauf aufmerksam zu machen, das das Lärmen, Singen usw., turz, jede Störung der Rachvalgegeden nach der Keierabendigt und unnachschie bestratt werden wird. Aus das der mich und untachschie bestratt werden wird. Ich gehören gesehrt wird und mit dem Tabitsonmandbanten deshalb in Berbindung gesehr, und werden Positer und Kandpunkahren zur Aufrechterhaltung der Ordnung mitwirten."

Am gleichen Abend kan der Baathes, ein stadibesanntes

vennten und Rachwächtern zur Aufrechterhaltung der Otonung mitwirfen."
Am gleichen Kbend kam der Maathes, ein stadbedamtes Original, nach der Polizeisunde laut drüffend in die Käße der Handen der Hate dem "Kenen" alle Gefre angetan. Gerade sing er wieder an: "Bas ein echter Huste die Krack.
Maathes suhr undekimmert sort: "... sicht im Sommer auf der Kief. Auf der Kiese muß er singen."
Das schlug dem Faß den Boden aus. Gewalssam wurde der fröhliche Sänger auf die Wache geschlerpt. Dort hatte er sein Liedlingslied gerade mit dem Jah: "Ein alter hickrech sight nicht mehr" — beendet, als der Wachthabende ihn ansuhr: "Wissen der nicht, daß man beim Rachhabende ihn ansuhr: "Wissen was eich dat!"
"Barum särmen und drüffen Sie denn so, obwohl erst heute das Verede erlösen vorches